

Deutsches Bildungsressort Dipartimento istruzione e formazione tedesca

Innovation und Beratung

Der Bereich Innovation und Beratung ist mit Beschluss der Landesregierung vom 24.01.2011, Nr. 92 aufgrund des Art. 14 des Landesgesetzes vom 23. Dezember 2010, Nr. 15 geschaffen worden. Er ist eine Organisationseinheit innerhalb des Deutschen Bildungsressorts und erledigt die Aufgaben, die früher das Deutsche Pädagogische Institut inne hatten.

Die Aufgabenbereiche sind im Wesentlichen:

- Unterstützung bei der Umsetzung von Schulreformen
- Förderung von Schulentwicklungsprojekten
- Beratung bei Projekten der Gesundheitsförderung
- Supervision
- Integrations- und Schulberatung
- Unterrichtsentwicklung
- Fachdidaktik
- Sprachförderung der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund
- Untersuchungen zu pädagogischen und didaktischen Fragen
- Erarbeitung von Schulbüchern und Lernmaterialien
- Pädagogisch-didaktische Veröffentlichungen und Informationsschriften
- Fortbildung
- EU-Servicestelle
- Pädagogische Fachbibliothek

Unterstützung bei der Umsetzung von Schulreformen

Kindergartensprengel sowie einzelne Kindergärten wurden auf Anfrage punktuell oder in einem mehrjährigen Unterstützungsprojekt bei der Umsetzung

Innovazione e consulenza

L'area innovazione e consulenza è stata istituita con delibera della Giunta provinciale del 24.01.2011, n.92 sulla base dell'articolo 14 della legge provinciale del 23 dicembre 2010, n. 15. È un'unità organizzativa del dipartimento istruzione e formazione e svolge i compiti, che prima aveva l'Istituto Pedagogico in lingua tedesca.

Gli ambiti di competenza sono soprattutto:

- Sostegno all'implementazione di riforme scolastiche
- Sviluppo di progetti d'innovazione scolastica
- Consulenza nell'ambito di progetti di promozione alla salute
- Supervisione
- Consulenza nell'ambito dell'integrazione e consulenza scolastica
- Innovazione didattica
- Didattica disciplinare
- Potenziamento linguistico dei bambini con background migratorio
- Rilevazioni su problematiche educative e pedagogiche
- Elaborazione di libri di testo e materiale didattico
- Pubblicazioni e opuscoli informativi a sfondo pedagogico-didattico
- Aggiornamento
- Sportello UE
- Biblioteca pedagogica

Sostegno all'implementazione della riforma scolastica

Istituti comprensivi di scuole dell'infanzia ed anche scuole singole sono stati puntualmente sostenuti nell'attuazione delle indicazioni per il curriculum su

der Rahmenrichtlinien beraten und begleitet. Außerdem werden zu jedem Bildungsfeld Handreichungen erstellt. 2014 wurde die Handreichung zum Bildungsfeld Sprache fertig gestellt und veröffentlicht.

Im Jahr 2014 wurde die Unterstützung der Grund- und Mittelschulen bei der Umsetzung der Reform der Unterstufe, vor allem bei der Implementierung der neuen Rahmenrichtlinien und der curricularen Planung fortgesetzt.

Die Unterstützung der Oberschulen wurde fortgesetzt; es wurde vor allem in didaktischen Werkstätten mit den einzelnen Fachgruppen auf Bezirks- oder Landesebene gearbeitet. Außerdem wurden an sehr vielen Oberschulen pädagogische Tage oder pädagogische Konferenzen abgehalten.

Förderung von Schulentwicklungsprojekten

Die Beraterinnen und Berater des Bereiches Innovation und Beratung unterstützen vor Ort den Schulentwicklungsprozess, indem sie bei der Planung der Vorhaben als Expertinnen ihr Wissen einbringen, sowie als Moderatorinnen den Arbeitsprozess strukturieren und begleiten. Dabei arbeiten sie stets mit den Steuergruppen bzw. Arbeitsgruppen für Evaluation und Schulprogramm zusammen. Diese Gruppen arbeiten nach einem definierten Projektauftrag, der in Absprache mit der Führungskraft festgelegt wird. In Projekten sind Zwischen- und Schlussevaluationen feste Bestandteile der Arbeit, ebenso werden qualitative und quantitative Rückmeldungen zur Begleitarbeit erhoben. Die Bandbreite der Unterstützung umfasst jedoch in zunehmendem Maße auch punktuelle Interventionen, wie z.B. Moderation von einzelnen Arbeitsgruppentreffen, Beratungsgespräche mit einzelnen Führungskräften.

Die zentralen Aufgaben der Schul- bzw. Organisationsentwicklungsberatung sind die Begleitung von Veränderungsprozessen. Dazu zählen die Überarbeitung von Leitbild und Schulprogramm und die Unterstützung der internen Evaluation, sowie verschiedene Formen der Unterstützung von Innovationsprojekten.

Impulse zur Weiterentwicklung können sich für Schulen von innen und von außen ergeben. Äußere Anlässe sind z.B. der Bericht der externen Evaluation oder neue gesetzliche Bestimmungen zur Verwirklichung der inklusiven Schule. Innere Anlässe sind z.B. der Umgang mit Ergebnissen aus Selbstevaluationsprozessen, Personal- und Führungswechsel oder einschneidende Veränderungen in der Schülerzusammensetzung. Aufgabe der Schul- bzw. Organisationsentwicklungsberatung ist

singula richiesta o tramite progetti di sostegno della durata pluriennale. Inoltre vengono elaborate linee guida per l'elaborazione dei curricula di ogni disciplina. Nel 2014 è stata completata e pubblicata la linea guida per il campo dell'insegnamento delle lingue.

Nel 2014 é proseguita l'implementazione della riforma della scuola primaria e secondaria di primo grado, soprattutto la parte che riguarda l'utilizzo delle indicazioni per la definizione dei curricula.

Anche il sostegno nella scuola secondaria di secondo grado è stato proseguito; si è lavorato soprattutto nel campo dei laboratori didattici con i vari gruppi di materia a livello zonale o provinciale. In molte scuole si sono svolte anche giornate o conferenze pedagogiche.

Sviluppo di progetti d'innovazione scolastica

Le/i consulenti sostengono in loco il processo d'innovazione scolastica, sia attraverso interventi come esperti nella fase di progettazione sia attraverso interventi di moderazione nella strutturazione e nell'accompagnamento del processo di lavoro. In queste attività collaborano a stretto contatto con i gruppi di lavoro per la valutazione e per il POF. Questi gruppi lavorano secondo un chiaro incarico di progetto che è definito in accordo con la/il Dirigente scolastica/o. Nei progetti le valutazioni intermedie e quelle finali sono parte integrante del lavoro, inoltre vengono raccolti feedback qualitativi e quantitativi relativi all'accompagnamento. Aumentano anche le richieste di accompagnamento di singoli gruppi di lavoro nelle scuole, o anche consulenze singole con dirigenti scolastici.

I compiti principali del counseling per lo sviluppo scolastico sono l'affiancamento al lavoro che si riferisce al modello guida e al piano dell'offerta formativa e al sostegno alla valutazione interna, ma anche varie forme di affiancamento per progetti d'innovazione.

Impulsi per l'innovazione possono svilupparsi nelle scuole all'interno e all'esterno. Gli eventi esterni sono, per esempio, la relazione della valutazione esterna, nuove indicazioni che riguardano la realizzazione della scuola inclusiva. Gli eventi interni sono per esempio il rapporto con l'analisi dei risultati dei processi di autovalutazione, il cambio del personale docente e dirigente o gli importanti cambiamenti nella composizione delle classi. Compito del counseling per lo sviluppo scolastico è quello di

es, solche von der Schule bzw. dem Kindergarten selbst initiierten oder vom Bildungssystem eingeforderten Veränderungsprozesse zu begleiten.

7 Kindergärten, 6 Grundschulsprengel, 15 Schulsprengel und 9 Oberschulen wurden auf Anfrage hin begleitet. Insgesamt wurden 450 Beratungsstunden für diese Tätigkeiten aufgewandt.

Beratung bei Projekten der Gesundheitsförderung

Zielsetzung des Bereichs Gesundheitsförderung ist es, Kindergärten und Schulen bei der Entwicklung einer gesundheitsfördernden Lebenshaltung und Lernatmosphäre zu unterstützen und die Lebenskompetenzen aller, am Schulleben Beteiligten, zu erweitern. Dies erfolgt über die Beratung und Begleitung verschiedener Zielgruppen, über Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, die Bereitstellung von Handreichungen und die Implementierung themenspezifischer Programme. Ein wichtiger Teil der Beratung ist die Begleitung bei der Umsetzung der Rahmenrichtlinien zur Gesundheitsförderung und Emotionalen Bildung.

Die Qualifizierung der Lehrpersonen erfolgt durch den Lehrgang für Koordinatoren in der Gesundheitsförderung sowie die Unterstützung und Begleitung der ausgebildeten Koordinatoren.

Verankerung des Schwerpunktes Lebenskompetenzen stärken:

- Soziales Lernen und Gewaltprävention anhand der Unterrichtsprogramme Wetterfest, Flüge werden, Eigenständig werden und des WIR-Projektes;
- Sexualpädagogik anhand der Handreichung zur Sexualerziehung und der Unterstützung und Begleitung bei der Durchführung von sexualpädagogischen Initiativen;
- Umsetzung des interdisziplinären Projektes Lebensstil in Zusammenarbeit mit dem Assessorat für Gesundheitswesen;
- Beteiligung an den Kooperationsprojekten Alkoholpräventionskampagne, Aktion Verzicht, Netzwerk Gewalt, Life skills education, Lebensstil.

Das Konzept der „Gesundheitsfördernden Schule“ wird in der Umsetzung u.a. durch die Entwicklung eines entsprechenden Schulprofils und eines Gesundheitscurriculums in 12 Schulen und 8 Netzwerkschulen im Zeitraum von 3 Jahren intensiv begleitet. Die Schulen, die den Projektzyklus abgeschlossen haben, werden als Netzwerkschulen begleitet.

accompanyare i processi di cambiamento avviati dalle scuole stesse o dal sistema educativo.

7 scuole d'infanzia, 6 Istituti comprensivi, 15 istituti pluricomprendivi e 9 scuole superiori sono stati accompagnati, su richiesta. In tutto hanno usufruito di 450 ore di consulenza.

Consulenza nell'ambito di progetti di promozione alla salute

L'area della promozione alla salute ha come obiettivo quello di sostenere le scuole nello sviluppo di una sana condotta di vita e di un clima di apprendimento che favorisca la salute. Si mira anche ad un ampliamento delle competenze di vita di tutti i soggetti che agiscono nel mondo della scuola. Ciò avviene attraverso la consulenza e l'accompagnamento dei diversi gruppi, attraverso seminari e iniziative di formazione, attraverso l'elaborazione di guide e l'implementazione di programmi con temi specifici. Una parte importante della consulenza è l'accompagnamento nell'attuazione delle linee guida che si riferisce alla promozione alla salute e relative all'educazione emozionale.

La qualificazione del personale docente avviene in percorsi formativi per coordinatori dell'ambito della promozione alla salute. Tali coordinatori vengono sostenuti ed accompagnati anche se hanno terminato il percorso formativo.

Consolidamento del baricentro che si riferisce al rafforzamento delle competenze di vita:

- Competenze sociali e prevenzione della violenza per mano dei seguenti programmi d'insegnamento: Wetterfest, Eigenständig werden, Flüge werden, progetto WIR;
- Implementazione dell'educazione sessuale attraverso la "Guida all'educazione sessuale". Sostegno e accompagnamento delle scuole nelle iniziative di pedagogia sessuale;
- Realizzazione del progetto interdisciplinare "Stile di vita" in collaborazione con l'assessorato alla sanità;
- Vengono sostenuti alcuni progetti col Forum e con i distretti sanitari.

Il progetto "Scuola che promuove la salute" viene seguito nella fase di attuazione attraverso lo sviluppo di uno specifico profilo scolastico e di un curriculum scolastico in 12 scuole e 8 scuole in rete nell'arco di un triennio. Le scuole che avranno terminato il ciclo di progetti, saranno seguite in rete.

Ein umfangreiches Fortbildungsangebot für pädagogische Fachkräfte und Lehrpersonen wird organisiert.

Unterrichtsentwicklung

In den fünf Pädagogischen Beratungszentren in den Bezirken stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Teams Unterrichtsentwicklung zur Verfügung, die Beratung und Hilfestellung leisten können, wenn es um Formen des Lehrens und Lernens geht. Im Fokus stehen Individualisierung und Personalisierung des Lernens, Umgang mit Vielfalt, Kompetenzorientierung, Lernberatung, Dokumentation der Lernentwicklung und Leistungsbewertung.

Zu den Vorhaben in diesem Bereich zählen:

- Unterstützung und Begleitung von Kindergärten und Schulen bei der Umsetzung der Rahmenrichtlinien;
- Entwicklung von didaktischen Materialien und Lehrmitteln wie z.B. die Lerneinheit „Entlang der Etsch“;
- Beratung zur Schularchitektur in didaktischer Hinsicht und Mitarbeit im Netzwerk „Lernen und Raum“;
- Initiativen und Angebote zur Orientierungspädagogik;
- Zusammenarbeit mit der „School of Education“ der Universität Innsbruck, Institut für Lehrerinnenbildung und Schulforschung, bei der Gestaltung der Unterrichtspraktika im Rahmen der Lehramtsstudien;
- Unterstützung und Begleitung von Schulen mit reformpädagogischem Schwerpunkt;
- Initiativen und Angebote zur Medienbildung in Kindergarten und Schule.

Die Kurse der dritten Staffel des mehrjährigen Unterstützungsprojektes „Teamorientierte Unterrichtsentwicklung“ besuchten 147 Lehrpersonen aus insgesamt 26 Schulsprengeln sowie 8 interne Mitarbeiterinnen.

Supervision

Diese Beratungsform dient der Reflexion des beruflichen Handelns, der Professionalisierung und der Prävention von Burnout. Angeboten wurden Team- und Gruppensupervision für Lehrpersonen, Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, Kindergärtnerinnen sowie Coaching für Direktoren und Direk-

Per gli insegnanti e il personale pedagogico viene organizzato un vasto programma di formazione basato sulla promozione della salute.

Innovazione didattica

Nei cinque centri di consulenza pedagogica a livello zonale le collaboratrici e i collaboratori del gruppo di lavoro innovazione didattica offrono consulenza e aiuto se si vogliono attivare forme innovative d'insegnamento e apprendimento. Punti cardine sono: l'individualizzazione e la personalizzazione dell'apprendimento, l'approccio alle diversità, l'orientamento per competenze, consulenza didattica, la documentazione dello sviluppo delle conoscenze, la valutazione degli studenti.

Tra i progetti in questo settore si possono menzionare:

- Consulenza e supporto delle scuole nell'attuazione delle linee guida;
- Elaborazione di materiali didattici e schede, come per esempio l'unità di apprendimento "Entlang der Etsch";
- Consulenze che riguardano aspetti didattici nell'architettura delle scuole e collaborazione nella rete "Lernen und Raum";
- Varie proposte didattiche nella pedagogia dell'orientamento;
- Collaborazione con la "School of Education" dell'Università di Innsbruck, per la progettazione del tirocinio nell'ambito dei programmi di formazione degli insegnanti;
- Sostegno e accompagnamento delle scuole e scuole dell'infanzia con indirizzo "Reformpädagogik";
- Varie proposte didattiche per l'educazione ai media.

Ai corsi della terza edizione del progetto pluriennale, intitolato "Innovazione scolastica orientata all'apprendimento cooperativo", hanno partecipato 147 insegnanti provenienti da 26 circoli scolastici e 8 collaboratrici dell'area.

Supervisione

Queste forme di consulenza servono per una riflessione sul proprio agire professionale e come prevenzione al burnout. Sono state offerte supervisioni in team e di gruppo per insegnanti di scuole primarie e secondarie, per educatori ed educatrici professionali ed insegnanti di scuole d'infanzia e coaching

torinnen. In 75 Aufträgen konnten 321 pädagogische Fach- und Führungskräfte in 268 Treffen begleitet werden. Das Angebot an Kindergärten und Schulen wurde zusätzlich durch regionale Supervisionsgruppen und der verstärkten Nutzung des Coach- und Supervisionspools unterstützt.

Integrations- und Schulberatung

Im Rahmen der Landesgesetze Nr. 9/94 und Nr. 3/98 wurden die Dienste für Schul- und Integrationsberatung errichtet.

Derzeit sind 6 Integrations- und 6 Schulberater/innen im Referat tätig. Information und Beratung sind im Bildungsbereich zwei wichtige Säulen, die für ein professionelles und zeitgemäßes Arbeiten und ein gelingendes Miteinander einen wesentlichen Beitrag leisten.

Die Berater und Beraterinnen des Referates „Psychopädagogische Beratung“ unterstützen die pädagogischen Fachkräfte der Kindergärten und die Lehrpersonen bei erzieherischen, bildungsrelevanten und inklusionsspezifischen Themen und Fragestellungen. Die Dienstleistung zielt darauf ab, mögliche Auffälligkeiten in der Entwicklung, im Lernen und im Verhalten frühzeitig zu erkennen, Hilfestellung bei der Formulierung von Zielen und Vorgehensweisen für eine angemessene Förderung und Begleitung der Kinder und Jugendlichen zu bieten.

Nach einer gemeinsamen Auftragsklärung erfolgt die Beratungstätigkeit vor Ort an den jeweiligen Bildungseinrichtungen oder in den Pädagogischen Beratungszentren.

Gemeinsame Schwerpunkte in der psychopädagogischen Beratung sind: inklusive Lernangebote, Auffälligkeiten in der Entwicklung und im Verhalten, Auffälligkeiten im schulischen Lernen, individuelle Fördermöglichkeiten, Kooperation und Rollenklärung in pädagogischen Teams und Klassenräten, Übergänge zwischen Kindergarten und Schule (Schulbereitschaft) und zwischen Schulstufen, Orientierung und Lebensplanung. Zielgruppen sind die Pädagogischen Fachkräfte im Kindergarten, die Lehrpersonen, die Führungskräfte, die Eltern, die Schülerinnen und Schüler.

Spezifische Schwerpunkte der Schulberatung sind: Verhaltensauffälligkeiten und psychosomatische Symptome von Kindern und Jugendlichen, schwierige Dynamiken in Gruppen/Klassen, Mobbing, Schulangst und Schulverweigerung, Schulische Krisen und Orientierung, Beratung für Schülerinnen und Schüler, Beratung für Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, Qualifizierung der Tutorinnen.

per presidi. Con 75 incarichi sono stati assistiti 321 insegnanti e presidi in 268 incontri. Le offerte specifiche per le scuole d'infanzia sono state appoggiate da gruppi per la supervisione regionale e da consulenti appartenenti al gruppo dei supervisori e coaches.

Consulenza nell'ambito dell'integrazione e consulenza scolastica

Con le leggi provinciali n. 9/94 e n. 3/98 sono stati istituiti i servizi per la consulenza scolastica e per l'integrazione.

Al momento nel servizio collaborano 6 consulenti per l'integrazione e 6 consulenti scolastici. Informazione e consulenza sono due importanti funzioni nell'area della formazione e offrono un contributo fondamentale per un lavoro professionale e al passo con i tempi e per una collaborazione efficace.

Le/i consulenti del "Servizio di consulenza psicopedagogica" supportano le figure professionali nelle scuole dell'infanzia e gli insegnanti riguardo a temi e questioni rilevanti per la formazione e specificamente legate all'ambito dell'inclusione. La consulenza ha lo scopo di riconoscere in tempo possibili disturbi nello sviluppo, nell'apprendimento e nel comportamento e di offrire aiuto nella definizione degli obiettivi e di forme d'intervento per un sostegno e un sostegno adeguato dei bambini e dei giovani.

Dopo una dichiarazione d'incarico congiunta ha luogo l'attività di consulenza nei rispettivi istituti d'istruzione o nei Centri di consulenza pedagogica.

I punti centrali generali della consulenza psicopedagogica sono: Offerte di studio inclusive, disturbi dello sviluppo e del comportamento, disturbi dell'apprendimento, possibilità di sostegno individuale, cooperazione e definizione dei ruoli nei team pedagogici e nei consigli di classe, disponibilità scolastica, passaggio tra scuola dell'infanzia e scuola e tra diversi gradi scolastici, orientamento e progetto vita. Le categorie interessate sono: i collaboratori pedagogici nella scuola dell'infanzia, insegnanti, i dirigenti scolastici, i genitori, le alunne e gli alunni.

I punti centrali specifici della consulenza scolastica sono: disturbi del comportamento e sintomi psicosomatici di bambini e giovani, dinamiche difficili in gruppi/classi, bullismo, paura e rifiuto della scuola, crisi scolastiche e orientamento, consulenza per alunne e alunni e per educatori e educatrici formazione specializzata dei tutori e delle tutrici.

Spezifische Schwerpunkte der Integrationsberatung sind: Beeinträchtigungen und spezifische Lernstörungen, Beratung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Planung und Organisation der verpflichtenden Fortbildung für Lehrpersonen für Integration ohne Spezialisierung, Umsetzung Abkommen, ICF - Kinder und Jugendversion - in Kindergärten und Schulen, Kooperation mit den Koordinatorinnen und Koordinatoren für Integration, Zusammenarbeit Schule Arbeitswelt für Schülerinnen und Schüler mit Beeinträchtigungen Arbeitsgruppe für Integration auf Schulamtsebene Online-Schulung Lernstörungen.

Die Beratung erfolgte als: Einzelberatung, Beratungsgespräche im Team, Beratungsgespräche in Gruppen, Beobachtung der pädagogischen Alltagssituation in Kindergarten und Schule, Reflexion des pädagogischen Handelns, Information, Schalterdienst an Schulen bzw. Schulsprengel.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Fortbildung: Planung von spezifischer Fortbildung, Mitarbeit bei der Organisation der Landesfortbildung, Vermittlung von Referenten für die Bezirksfortbildung, interne Referententätigkeit zu spezifischen Themen.

Die Tätigkeiten erfolgen im kontinuierlichen Austausch und in Kooperation mit Fachkräften der Sanitätseinheit und der Sozialdienste, sowie mit anderen Diensten und Institutionen vor Ort.

Fachdidaktik

Zum Bereich Fachdidaktiken gehören Unterstützungsangebote, die den Fachlehrerinnen und Fachlehrern helfen, ihren Unterricht so zu gestalten, dass er den Prinzipien einer zeitgemäßen Didaktik entspricht. Die neuesten Erkenntnisse in der Lernforschung und Neurodidaktik und reformpädagogisches Gedankengut werden darin einbezogen.

Auch neue Herausforderungen, wie der Einsatz von Kommunikations- und Informationstechnologie, E-Learning und von Medien allgemein werden berücksichtigt. 12 Schulen aller Schulstufen wurden bei der Erprobung von Tablets im Unterricht begleitet. Viele Angebote werden auf dem Bildungsserver „blikk“ (900.000 Besucher, 15 Millionen besuchte Seiten) geboten. Es wurde die Lernplattform „Knowledge“ weiter entwickelt, die für Online-Fortbildungsangebote von 180 Lehrpersonen genutzt wurde (2000 Beiträge in 18 Wochen).

Viele Unterstützungsangebote der Fachdidaktik erfolgen in Fortbildungsveranstaltungen auf Landes-, Bezirk- oder Schulebene, in der Entwicklung von

I punti centrali specifici della consulenza per l'integrazione sono: Disabilità e disturbi dell'apprendimento specifici, consulenza per collaboratori e collaboratrici nell'ambito dell'integrazione, pianificazione e organizzazione dei corsi di aggiornamento obbligatori per i docenti per l'integrazione senza specializzazione, applicazione degli accordi, ICF - versione per i bambini e per i giovani - nelle scuole dell'infanzia e negli istituti, cooperazione con i coordinatori e le coordinatrici per l'integrazione, collaborazione scuola-mondo del lavoro per alunne e alunni con disabilità, gruppo di lavoro per l'integrazione presso l'Intendenza scolastica, formazione online disturbi specifici d'apprendimento.

La consulenza si è svolta come: Consulenza individuale, colloqui di consulenza in gruppo, colloqui di consulenza con diversi gruppi, osservazione della situazione pedagogica quotidiana nella scuola dell'infanzia e nella scuola, analisi dell'attività pedagogica, informazione, servizio sportello nelle scuole o nei plessi scolastici.

Un altro punto centrale è stato l'aggiornamento: Pianificazione di corsi di aggiornamento specifici, collaborazione all'organizzazione dell'offerta di aggiornamento provinciale, individuazione dei relatori per i corsi di aggiornamento nei singoli distretti, relazioni interne su temi specifici.

I consulenti lavoravano in costante confronto e cooperazione con gli specialisti dell'unità sanitaria, con quelli dei servizi sociali e con altri servizi e istituzioni del territorio.

Didattica disciplinare

Il settore della didattica disciplinare comprende il servizio di supporto, che aiuta gli insegnanti delle varie discipline a progettare le loro lezioni in modo che rispecchino i principi di una didattica moderna. Saranno coinvolte le ultime scoperte nel campo della ricerca educativa, della neuro didattica e della pedagogia della riforma.

Sono considerate anche nuove sfide, come l'uso delle tecnologie delle comunicazioni e dell'informazione, E-Learning e i media in generale. 10 scuole sono state monitorate durante la sperimentazione dei tablets nelle classi. Molte offerte sono visibili sul server web "Blikk" (900.000 visitatori, 15 milioni le pagine visitate). La piattaforma "Knowledge", utilizzata per l'offerta d'aggiornamento online da 180 docenti (una media di 2000 contributi in 18 settimane), verrà ulteriormente sviluppata.

Varie offerte di sostegno della didattica disciplinare consistono nella formazione a livello provinciale, zonale o scolastico, nello sviluppo di libri di testo e

Lehrbüchern und didaktischen Materialien und in der Ausarbeitung und Durchführung von Projekten. Insgesamt wurden 97 Projekte durchgeführt.

Ein Schwerpunkt im Jahr 2014 war die Begleitung von Schulen in der Entwicklung neuer Aufgabenformate für die neue Mittelschulprüfung: Es wurden 470 Lehrpersonen der Fächer Deutsch, Englisch, Italienisch und Mathematik/Naturwissenschaften beraten und begleitet.

Zur Unterstützung der Politischen Bildung beteiligte man sich mit mehreren Initiativen an den Aktionstagen Politische Bildung, welche 2014 unter dem Jahresthema „ZusammenLeben“ stand. Am Schülerwettbewerb Politische Bildung 2013-2014 nahmen 24 Klassen bzw. SchülerInnengruppen der Mittel- und Oberschule erfolgreich teil.

Um das naturwissenschaftliche Arbeiten in der Grundschule zu fördern wurde das Projekt „Mobiles Forscherlabor“ durchgeführt. Es nahmen insgesamt 10 Grundschulen mit 20 Lehrpersonen teil.

Die Schülerlabore in der Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal wurden für Lehrpersonen der Grund- und Mittelschule aus dem ganzen Land geöffnet. Insgesamt haben 34 Grund- und Mittelschulklassen mit 51 Lehrpersonen und 672 Schülerinnen und Schüler daran teilgenommen.

Eine wichtige Initiative zur Förderung von MINT-Fächern stellt das mehrsprachige „Glaziologie Camp“ am Ortler für Oberschulen dar. Am 5-tägigen Glaziologiecamp haben 22 Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der deutschen und italienischen Oberschulen teilgenommen.

Ein weiterer Beitrag zur MINT-Förderung stellen die didaktischen Materialien des „Technikkoffers“ für die Grundschule dar, der auf nationaler Ebene ausgezeichnet wurde und am europäischen Wissenschaftsfestival „Science on Stage“ in London teilnehmen wird.

Die Mathematik-Modellierungswoche wurde 2014 bereits zum 19. Mal durchgeführt. In dieser Woche konnten 25 begabte Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse Oberschule komplexe und reale Probleme analysieren und lösen.

Am Mathematikwettbewerb „Känguru der Mathematik“ haben 6520 Schüler und Schülerinnen teilgenommen. An der „Mathematik Olympiade“ haben auf Schulebene 1000, auf Landesebene 50 und auf nationaler Ebene 3 Schülerinnen und Schüler teilgenommen.

Die Schwerpunkte der Unterstützungsangebote für die Erstsprache waren die sprachliche Bildung im

di materiali didattici e nella realizzazione di specifici progetti didattici. Complessivamente sono stati realizzati 97 progetti.

Un obiettivo per il 2014 è stato il supporto alle scuole nello sviluppo del nuovo formato previsto per l'esame della scuola Secondaria di I grado: 470 insegnanti delle discipline Tedesco, Matematica e Italiano sono stati assistiti e consigliati nel percorso.

A sostegno della formazione educazione alla cittadinanza attiva nelle scuole si partecipa, con numerose iniziative ai giorni dedicati alla campagna di educazione alla cittadinanza attiva, che nel 2014 ha avuto come titolo: "ConVivere". Nel biennio 2013-2014 al concorso Educazione civica hanno partecipato attivamente 24 classi della Scuola Secondaria di I° e II° grado.

Al fine di promuovere il lavoro scientifico nelle scuole primarie si è svolto il progetto "laboratorio di ricerca mobile". Hanno partecipato 10 scuole primarie con 20 insegnanti.

I "laboratori della scuola" all'Accademia di formazione presso il Castello di Rechtenthal sono aperti a docenti e alunni della scuola primaria e della scuola secondaria di primo grado di tutta la Provincia. Hanno partecipato 34 classi della scuola primaria e secondaria di I° grado con 51 insegnanti e 672 alunni.

Un'iniziativa importante per il sostegno delle materie MINT è rappresentata dal "Campus di glaciologia" ai piedi dell'Ortles per le scuole secondarie di II° grado. Hanno partecipato 22 alunni delle quinte classi di varie scuole superiori tedesche e italiane.

Un'iniziativa nuova per il sostegno delle materie MINT sono i materiali didattici del "Kit tecnologia" per la scuola primaria, premiato a livello nazionale e presentato al Festival europeo delle Scienze "Science on Stage" a Londra.

Nel 2014 la settimana di modellazione matematica - "Mathematik-Modellierungswoche" - si è svolta per la 19esima volta. 25 alunni, scelti tra i più dotati in questa materia tra tutte le quinte classi delle scuole secondarie di II° grado, hanno analizzato e risolto problemi reali e molto complessi.

Al concorso "Canguro della matematica" hanno partecipato 6520 alunni. Alle "Olimpiadi della matematica" hanno partecipato complessivamente 1000 studenti di cui 50 studenti a livello provinciale e 3 studenti a livello nazionale.

Le iniziative della prima lingua hanno avuto come focus l'insegnamento della lingua nella scuola ma-

Kindergarten, die Leseförderung, die Sprech- und Hörerziehung und die Schreibberatung. Bewährte Kooperationen mit anderen kulturellen Einrichtungen, im Besonderen mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen, mit dem Jukibuz, mit dem Südtiroler Theaterverband und mit dem VBB wurden beibehalten. Verstärkt wurde die Beratung und Begleitung der Fachgruppen in allen Schulstufen.

Aufgrund des Mangels an ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrern sind viele Unterstützungsmaßnahmen für Italienisch Zweite Sprache notwendig, wie z.B. Gruppen- und Einzelberatung, Hospitationen und Modellstunden Entwicklung und Einsatz neuer Schulbücher, Ausarbeitung neuer Lernmaterialien und Handreichung.

Von November 2013 bis Juni 2014 fand das ESF-Projekt „Sprachliche Qualifizierung Deutsch für Zweitsprachlehrpersonen an der deutschen Schule“ statt. Insgesamt 59 Zweitsprachlehrpersonen nahmen an 8 Kursen (je 130 St.) mit folgenden Zielniveaus teil: A2 Kurse in Bruneck und Schlanders; B1 Kurse in Brixen und Bozen, und B2 Kurse in Bruneck, Mals und Meran; ein C1 Kurs in Bozen. 81,5% erreichten die angestrebten Kompetenzniveaus, 56% erhielten das Österreichische Sprachdiplom (ÖSD).

Am 1. Oktober 2014 begannen 5 Folgekurse (je 100 St.) für 39 Zweitsprachlehrpersonen zur weiteren Verbesserung ihrer Deutschkenntnisse: B1 Kurse in Bruneck und Schlanders, B2 Kurse in Bozen und Brixen und ein C1 Kurs in Meran. Die Kurse enden im April 2015.

Im Jahr 2014 wurden zwei Sprachzertifizierungsprüfungen für Italienisch in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft „Dante Alighieri“ in Rom sowie 3 Prüfungen für Deutsch in Zusammenarbeit mit dem Verein „ÖSD-Österreichisches Sprachdiplom Deutsch“ in Wien angeboten. Zielgruppe waren Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klasse der deutschsprachigen Oberschulen sowie Berufsschüler ab 14 Jahren. Die Prüfungen wurden an den Mittelpunktschulen in Bozen, Meran, Brixen, Bruneck und Schlanders durchgeführt. Insgesamt nahmen im Jahr 2014 733 Prüflinge an den Italienisch- und 123 Prüflinge an den Deutschzertifizierungsprüfungen teil.

Organisatorische und pädagogisch-didaktische Unterstützung gibt es auch für die Bildung von Klassenpartnerschaften und ähnlichen Austauschprojekten (Settimana azzurra, 4. Jahr in einer Schule der anderen Sprachgruppe usw.).

Für den Englischunterricht braucht es nach wie vor Unterstützung und Beratung für die Lehrerinnen und Lehrer der Grundschule, für die eine Zusatzqualifizierung notwendig ist (z.B. Sprachkurse auf Bezirksebene und Intensivkurse im In- und Ausland). In

terna, la promozione della lettura, del parlato, dell'ascolto e della scrittura. Continuano le collaborazioni con altre agenzie culturali, soprattutto con l'Ufficio per la biblioteca, con il Jukibuz, con l'Associazione Teatrale Sudtirolese e con il VBB. La consulenza e l'accompagnamento da parte di esperti nelle scuole di ogni ordine e grado sono stati ulteriormente ampliati.

Vista la mancanza d'insegnanti qualificati d'italiano L2, si rendono necessarie molte forme di accompagnamento: sostegno individuale o di gruppo, tramite osservazioni in classe e lezioni modello, sviluppo e utilizzo di nuovi libri scolastici, elaborazione di nuovi materiali didattici e di linee guida.

Da novembre 2013 a giugno 2014, 59 insegnanti di Italiano L2 hanno partecipato al progetto FSE "Qualifica in lingua tedesca per gli insegnanti di italiano L2 nelle scuole in lingua tedesca". Sono stati organizzati 8 corsi (per un totale di 130 ore) con diversi livelli di competenza: A2 a Brunico e Silandro; B1 a Bolzano e Bressanone, B2 a Brunico, Malles e Merano e un C1 a Bolzano. 81,5% dei partecipanti ha migliorato le conoscenze della lingua. 56% ha raggiunto il certificato linguistico ÖSD.

Ad ottobre 2014 sono partiti 5 ulteriori corsi (in totale 100 ore) per 39 insegnanti per aumentare le competenze linguistiche e facilitare il raggiungimento di un certificato linguistico riconosciuto. I corsi dureranno fino ad aprile 2015: B1 a Brunico e Silandro, B2 a Bolzano e Bressanone e un corso C1 a Merano.

Nel 2014 sono stati eseguiti due esami per le certificazioni linguistiche per la lingua italiana (in collaborazione con la Società "Dante Alighieri", Roma) e tre esami per la lingua tedesca (in collaborazione con ÖSD-Österreichisches Sprachdiplom Deutsch, Vienna). Agli esami per la certificazione italiana hanno partecipato 733 studenti delle quarte e quinte classi delle scuole superiori e delle scuole professionali (dai 14 anni) in lingua tedesca. Agli esami per la certificazione tedesca hanno partecipato 123 candidati. Gli esami sono stati svolti presso le scuole polo a Bolzano, Merano, Bressanone, Brunico e Silandro.

È previsto un sostegno a livello organizzativo e pedagogico-didattico per l'attuazione di scambi tra classi o di attività di gemellaggio (Settimana azzurra, frequenza del quarto anno della Scuola superiore nella scuola dell'altro gruppo linguistico ecc.)

Per le lezioni d'Inglese permane la necessità di forme di sostegno per insegnanti delle scuole primarie, per i quali è indispensabile una specializzazione (ad esempio corsi di lingua a livello zonale e corsi intensivi locali e all'estero). I docenti di Inglese sono stati

fachdidaktischen Werkstätten auf Bezirksebene wurden die Englischlehrpersonen der Mittelschule mit kompetenzorientierten Aufgaben und Prüfungsformaten vertraut gemacht.

An der schulstufenübergreifenden Englisch-Großtagung „Unchain Your Minds“ haben 360 Lehrpersonen teilgenommen.

Acht Schulen verschiedener Schulstufen wurden bei der Entwicklung von mehrsprachigen Initiativen im innovativen Projekt „Schulen auf dem Weg zum Mehrsprachencurriculum“ unterstützt und begleitet.

Sprachförderung der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund

Der Bereich Innovation und Beratung arbeitet in diesem Feld, anders als in den anderen Arbeitsbereichen, sprachgruppenübergreifend, also auch für die italienische und ladinische Schule.

Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund nimmt, gemessen am Vorjahr, zu: am 31. Dezember 2014 waren es 9066 Kinder und Jugendliche (ohne italienischer, deutscher, österreichischer, schweizerischer, Liechtensteiner Staatsbürgerschaft); davon sind 1260 im Jahr 2014 neu ins Südtiroler Schulsystem eingetreten.

Von den Sprachenzentren liefen am Stichtag 31. Oktober 2014 247 Sprachkurse mit 1643 Schülern und Schülerinnen. Die Intensiv-Sprachkurse dienen in erster Linie dazu, den Schülern und Schülerinnen in kurzer Zeit so viele Sprachkompetenzen zu vermitteln, dass sie in der Klasse dem Unterricht folgen können. In weiterführenden Kursen werden die Sprachkenntnisse vertieft.

In den Sommersprachkursen werden vor Schulbeginn die Sprachkenntnisse wieder aufgefrischt und verbessert. Im Jahr 2014 haben 1822 Schülerinnen und Schüler an solchen Kursen teilgenommen.

Die Sprachenzentren vermitteln den Schulen Interkulturelle Mediatorinnen und Mediatoren, welche der Sprache der Migrantinnen und Migranten mächtig sind und ihnen beim Einstieg ins Bildungssystem helfen. Allein in den Monaten Jänner bis Dezember 2014 wurden 6.846 Stunden vermittelt.

Das Kompetenzzentrum am Bereich Innovation und Beratung und die Koordinatorinnen der Sprachenzentren unterstützen außerdem die Lehrerinnen und Lehrer bei der Planung und Durchführung von Sprachfördermaßnahmen in der Klasse, bei der Erhebung des Sprachstands, bei der Suche nach Lernmaterialien, bei interkulturellen Projekten, bei

assistiti durante i laboratori zionali con l'ausilio di percorsi orientati alle competenze e con modelli d'esame.

Al convegno per tutti gli ordini di scuola "Unchain Your Minds" hanno partecipato 360 insegnanti.

8 scuole di diversi ordini sono state supportate nell'elaborazione d'iniziative plurilingui all'interno del progetto "Schulen auf dem Weg zum Mehrsprachencurriculum".

Potenziamento linguistico dei bambini con background migratorio

L'Area Innovazione e consulenza lavorano in quest'ambito, in modo differente rispetto agli altri ambiti di lavoro, superando le barriere (i comparti) dei gruppi linguistici, quindi anche per le scuole di lingua italiana e delle località ladine.

Il numero dei bambini e degli adolescenti (senza cittadinanza italiana, tedesca, austriaca, svizzera e del Liechtenstein) con background migratorio è in aumento rispetto all'anno precedente: al 31 dicembre 2014 gli alunni e le alunne erano 9066, di cui 1260 sono entrati nel sistema scolastico dell'Alto-Adige nel 2014.

Al 31 ottobre 2014 i corsi di lingua attivati dai centri linguistici erano 247, per complessivamente 1643 alunni e alunne. I corsi intensivi di lingua sono destinati principalmente a trasmettere, in breve tempo, agli alunni e alle alunne competenze linguistiche per permettere loro di seguire le lezioni in classe. Nei corsi successivi saranno approfondite le competenze linguistiche.

Nei corsi estivi di lingua, prima dell'inizio della scuola, saranno riprese e migliorate le conoscenze linguistiche. Nel 2014, 1822 alunni e alunne hanno partecipato a tali corsi.

I centri linguistici mettono a disposizione delle scuole le mediatrici e i mediatori culturali, che conoscono la lingua degli alunni o delle alunne con background migratorio e li aiutano a integrarsi nel sistema d'istruzione. Solo nei mesi da gennaio a dicembre 2014 sono state messe a disposizione delle scuole 6.846 ore di mediazione interculturale.

Il centro di competenza presso l'area innovazione e consulenza e le coordinatrici dei centri linguistici sostengono anche le insegnanti e gli insegnanti nella programmazione e nell'attuazione in classe di misure per il potenziamento linguistico, nel rilevamento del livello linguistico, nella ricerca del materiale didattico, nell'elaborazione di progetti interculturali,

der Bewertung und anderen Fragen. Außerdem werden Fortbildungsveranstaltungen durchgeführt und Handreichungen - auch in den am häufigsten vertretenen Sprachen der Migrantinnen und Migranten - erstellt. Zudem werden die Eltern in Bezug auf die Einschreibung der Schülerinnen und Schüler beraten. Im Bereich der Sprachförderung von erwachsenen Migrantinnen und Migranten arbeiten die Sprachenzentren mit anderen Landesämtern zusammen.

Für den Unterricht von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund wurden Lernmaterialien in italienischer und deutscher Sprache ausgearbeitet und den Schulen zur Verfügung gestellt, z.B. Neu in der Schule - Deutsch als Zweitsprache, Arbeitsblätter für den differenzierenden Deutschunterricht, Leggere in Italiano L2 - adattamento didattico di „Nel mare ci sono i coccodrilli“

Untersuchungen zu pädagogischen und didaktischen Fragen

Für die Durchführung der Kompetenztests für Italienisch Zweite Sprache (4. Klasse Grundschule) im Schuljahr 2014/15 wurden Vorbereitungen getroffen. Am Kompetenztest für Deutsch 10. Klasse wird gearbeitet.

Erarbeitung von Schulbüchern und Lernmaterialien

Für die Oberschulen wurden weitere Lerneinheiten in modularer Form für Betriebswirtschaftslehre, für Tourismusgesetzgebung, für Rechtskunde sowie für Wirtschaft in gedruckter und/oder digitaler Form und auch in Kooperation mit verschiedenen anderen Institutionen erstellt, z.B. Finanzielle Allgemeinbildung, Geld und Geldpolitik, Globalisierung.

Der 2. Band des neuen Mathematikbuch für die Südtiroler Mittelschule erschien im Frühjahr 2014. Grundlage bildet das „Schweizer Mathbuch 1“. Gleichzeitig wurde mit der Ausarbeitung des 3. Bandes begonnen, der 2015 fertig gestellt werden soll.

Zu verschiedenen Bereichen wie z.B. Regionalgeschichte, Philosophie, Gletscher, Griechische Sagen werden in Arbeitsgruppen Lernmaterialien ausgearbeitet, die meist digital auf der Homepage veröffentlicht werden.

nelle valutazioni e in altre situazioni problematiche. Inoltre saranno organizzati corsi di aggiornamento e vengono elaborate le linee guida per i curricula nelle lingue più rappresentate dagli alunni con background migratorio. Inoltre i genitori ricevono consigli al momento dell'iscrizione degli studenti e delle studentesse. Nell'ambito dell'incentivazione linguistica di migranti adulti, i Centri Linguistici collaborano con altri uffici provinciali.

Per le lezioni con ragazze e ragazzi con background migratorio, sono stati elaborati vari materiali didattici in lingua tedesca e italiana, a disposizione delle scuole come per esempio: Neu in der Schule - Deutsch als Zweitsprache, Arbeitsblätter für den differenzierenden Deutschunterricht, Leggere in Italiano L2 - adattamento didattico di "Nel mare ci sono i coccodrilli"

Rilevazioni su problematiche pedagogiche e didattiche

È stato predisposto Lo svolgimento dei test Italiano/L2 nella 4a classe elementare durante l'anno scolastico 2014/15. Si lavora inoltre al test di competenza per tedesco, classe 10.

Elaborazione di libri di testo e materiali didattici

Per le scuole secondarie di secondo grado sono stati creati altre nuove unità di apprendimento in forma modulare per le materie di tecnica aziendale, legislazione per il turismo, diritto e di economia sia in forma cartacea sia digitale. L'elaborazione di alcuni materiali come per esempio, cultura generale finanziaria, denaro, politica del denaro, globalizzazione, è stata realizzata con vari partner.

Il secondo volume del nuovo libro di matematica per le scuole secondarie di primo grado, sulla base del libro svizzero "Schweizer Mathbuch 1", è uscito in primavera del 2014. Contemporaneamente si è iniziato con l'elaborazione del terzo volume, che uscirà nel 2015.

Vari gruppi di lavoro elaborano materiali didattici con contenuti quali la storia regionale, filosofia, il ghiacciaio, leggende greche. La pubblicazione avviene in forma digitale sul sito.

Pädagogisch-didaktische Veröffentlichungen und Informationsschriften

Im Jahr 2014 erschien wiederum die Fortbildungsbroschüre mit dem gesamten Landesplan der Fortbildung.

Sehr beliebt sind die Broschüren „Sprachen und Kunst“, „Naturwissenschaften, Mathematik und Umwelt in der Schule“, „Kino und Schule“ und „Geschichte und Politische Bildung“, in der in übersichtlicher Form verschiedene Angebote für die Schule gesammelt sind.

Fortbildung

Im Jahr 2014 wurden 500 Fortbildungsveranstaltungen auf Landesebene durchgeführt. Bei den Veranstaltungen tatsächlich anwesend waren insgesamt 10.655 Teilnehmende, was einem Durchschnitt von 21 Teilnehmenden pro Veranstaltung entspricht.

Im Jahr 2014 wurden 4 Lehrgänge und 12 Kursfolgen weitergeführt bzw. abgeschlossen. Bei den insgesamt 95 Treffen im Ausmaß von 947 Stunden konnten 1.833 Teilnahmen verzeichnet werden.

Auf Bezirksebene wurden den Schulbezirken Vinschgau, Burggrafenamt, Überetsch/Unterland, Bozen, Eisack-, Wipptal sowie Pustertal ein Fortbildungsangebot von rund 23 Fortbildungsveranstaltungen angeboten.

Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal: Insgesamt beherbergte das Bildungshaus 212 Veranstaltungen, 166 davon wurden von schulischen Veranstaltern (Bereich Innovation und Beratung, Kindergärten und Schulen des Bezirks sowie von ausländischen schulischen Organisationen) getragen, 22 Treffen wurden von Nonprofit-Organisationen und Landesämtern und 24 Treffen von Wirtschaftsbetrieben organisiert. Es wurden knapp 6.000 Teilnehmende verzeichnet. Die besucherstärksten Monate waren Jänner, März, April und November.

EU-Servicestelle

Zentrale Aufgabe der EU-Servicestelle ist es, die Schulen und Kindergärten, einzelne Lehrpersonen sowie Eltern, Schülerinnen und Schüler über Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung von europäischen Projekten, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Ausland, Sprachkursen und Auslandsaufenthalten zu informieren und sie bei der Organisation und Umsetzung zu unterstützen.

Pubblicazioni pedagogico-didattiche e d'informazione

Nel 2014 è uscito nuovamente il fascicolo con l'intero programma di aggiornamento.

I fascicoli "Sprachen und Kunst", "Naturwissenschaften, Mathematik und Umwelt in der Schule", "Kino in der Schule" e "Geschichte und Politische Bildung", che raccolgono varie offerte per le scuole, sono molto apprezzati.

Aggiornamento

Nel 2014 sono stati attivati 500 corsi d'aggiornamento su piano provinciale. Alle iniziative hanno preso parte 10.655 partecipanti. La media di partecipanti a ogni corso è stata di 21 persone.

Nel 2014 sono stati organizzati 4 corsi di formazione biennale e 12 annuali con un monte di 947 ore. A queste iniziative hanno partecipato in tutto 1.833 persone.

Altri 23 corsi d'aggiornamento sono stati offerti nei distretti Val Venosta, Burgavriato, Oltradige-Bassa Atesina, Bolzano, Valle Isarco, Alta Valle Isarco e Val Pusteria.

Accademia d'Aggiornamento Schloss Rechtenthal: In totale l'Accademia ha ospitato 212 manifestazioni, di cui 166 sono stati organizzate da personale operante in ambito scolastico (Area innovazione e consulenza, scuole materne e scuole dal distretto nonché da scuole dall'estero) 22 da organizzazioni non profit e da uffici provinciali ed 24 da gruppi economici. Si sono registrati poco meno di 6.000 partecipanti. I mesi con un flusso di partecipanti più alto sono stati gennaio, marzo, aprile e novembre.

Sportello UE

Le principali attività dello Sportello UE sono l'informazione per le scuole e le scuole materne, i singoli insegnanti, i genitori e gli alunni sulle possibilità di sostegni finanziari per progetti europei, attività di formazione in servizio all'estero, corsi di lingua e soggiorni all'estero e il sostegno per l'organizzazione e la loro realizzazione.

Die EU-Servicestelle ist zudem für die Kontakte zur Abteilung Europa, zu den anderen Bildungsressorts zum Unterrichtsministerium und zu den Nationalagenturen zuständig, was den Bereich Europa betrifft. 2014 wurden mehrere Fortbildungsveranstaltungen zu Erasmus+ sowie das Projekt „Der Weg nach Europa - für Oberschulklassen der Autonomen Provinz Bozen mit Bildungsreise nach Brüssel“ gemeinsam abgewickelt. Weiters wurde mit der Ausarbeitung des Antrags für ein Erasmus+ KA2 und ein KA1 Projekt begonnen. Zudem wurden der Fremdsprachen- und Redewettbewerb abgewickelt.

Inoltre lo sportello UE si fa carico dei contatti con la Ripartizione Europa, con gli altri Dipartimenti d'Istruzione, con il Ministero dell'Istruzione e le Agenzie Nazionali per quanto riguarda l'area tematica dell'Europa. Nel 2014 sono stati realizzati congiuntamente diversi interventi di formazione per il programma Erasmus+ e il progetto "Percorso europeo per le scuole superiori della Provincia autonoma di Bolzano - Alto Adige con viaggio di istruzione a Bruxelles". È stata iniziata l'elaborazione di due proposte di progetto Erasmus+, rispettivamente una KA2 e una KA1. Inoltre sono stati realizzati il concorso di lingue e il concorso di retorica.

Pädagogische Fachbibliothek

Der Bestand der Pädagogischen Fachbibliothek beläuft sich derzeit auf 34.000 Medien. 2014 wurden rund 2.000 Medien neu eingearbeitet. Es haben sich 226 neue Nutzerinnen und Nutzer angemeldet. Insgesamt sind rund 1.000 aktive Nutzer registriert.

Die Entlehnungen haben weiter zugenommen. Nutzerinnen und Nutzer haben die Möglichkeit, den Bestand im Internet einzusehen und Vormerkungen zu machen. Die Medien werden dann in Zusammenarbeit mit dem Amt für Film und Medien an die verschiedenen Mittelpunkt-Schulen geschickt.

Auf Wunsch der Nutzerinnen und Nutzer werden Medienpakete zu bestimmten Themen zusammengestellt, die dann im Unterricht oder bei Fortbildungen eingesetzt werden.

Die Pädagogische Fachbibliothek verwaltet derzeit zusätzlich 34 Medienpakete, die von pädagogischen Mitarbeiterinnen für den Unterricht erarbeitet wurden.

Biblioteca pedagogica

La biblioteca pedagogica dispone di 34.000 media. Nel 2014 sono stati catalogati 2.000 media. Si sono iscritti 236 nuovi utenti. In tutto risultano registrati 1.000 utenti. Il numero dei prestiti è aumentato.

Gli utenti possono consultare il catalogo via internet e fare prenotazioni. Il materiale richiesto viene mandato all'ufficio film e media e questo consegna il materiale alle scuole di pertinenza.

Su richiesta degli utenti vengono predisposti pacchi di materiali che servono per l'insegnamento o per aggiornamenti.

La biblioteca mette a disposizione degli utenti 34 pacchi-materiale sui vari temi elaborati dai collaboratori dell'area per l'insegnamento.

Bereich Deutsche und ladinische Musikschulen

Finanzierung der Lehrmittel für die Musikschulen

Diese Finanzierung erfolgte sowohl mittels Zuweisung von Budgets an die Musikschulen als auch von der Landesmusikschuldirektion für musikschulübergreifende Veranstaltungen und Ankäufe bereitgestellte Finanzmittel.

• Budgets Musikschulen

Im Haushaltsjahr 2014 wurden mit einem Schlüssel berechnete Beträge in einem Gesamtausmaß

Area scuole di musica tedesche e ladine

Finanziamenti per il funzionamento didattico e amministrativo delle scuole

Il finanziamento è stato effettuato attraverso l'assegnazione di budget alle scuole di musica nonché tramite fondi messi a disposizione dalla Direzione Provinciale scuole di musica per iniziative ed acquisti interscolastiche.

• Budget scuole di musica

Nell'anno finanziario 2014 sono stati assegnati importi calcolati tramite una chiave per un totale

von 1.074.680,00 Euro für insgesamt 16.242 SchülerInnen an die 17 Musikschuldirektionen mit 52 Unterrichtsorten zugewiesen. Es handelt sich für die Musikschulen um ein Budget, aus dem sie Ausgaben für den Ankauf von Instrumenten, didaktisches Material und Unterrichtsliteratur bestreiten.

• Bereitstellungen Landesmusikschuldirektion

Für die Musikschulen wurde von der Landesmusikschuldirektion zusätzlich zu den Budgets der Gesamtbetrag von 329.882,00 Euro bereitgestellt. Damit wurden Ankäufe von Instrumentarien ermöglicht, die notwendig waren, die aber das Budget der Musikschule überschritten hätten.

Projekte und Veranstaltungen der Musikschulen

Den Musikschulen wird auf Ansuchen die Finanzierung von Projekten genehmigt, die vorgegebene Kriterien erfüllen müssen. Ebenso fallen Spesen für Instrumententransporte und Saalmieten für interne Vorspielabende der Musikschulen an. Im Jahre 2014 betrugen diese insgesamt Kosten für 64 Projekte und die internen Vorspielabende der Musikschulen insgesamt 140.000,00 Euro.

Begabtenförderung

Zu den Aufgaben des Bereichs Deutsche und ladinsche Musikschulen gehört auch die Begabtenförderung. Dies geschieht durch verschiedene Initiativen, wie z.B. Mitorganisation des österreichischen Jugendmusikwettbewerbes „prima la musica“ sowie die anteilmäßige Übernahme der Spesen und die Unterstützung der teilnehmenden MusikschülerInnen. Die Ausgaben hierfür betrugen im Jahre 2014 insgesamt 45.000,00 Euro.

Im Jugendsinfonieorchester Südtirol wird etwa 80 jungen Musikerinnen und Musikern aus allen drei Sprachgruppen die Möglichkeit des Orchesterspiels mit namhaften Referentinnen und Referenten geboten. Vom Bereich Deutsche und ladinsche Musikschulen wurde die Tätigkeit des Orchesters 2014 mit 100.000,00 Euro finanziert.

Fortbildung des Personal

Dem Personal des Bereichs Deutsche und ladinsche Musikschulen wurden 2014 insgesamt 30 fachspezifische und pädagogisch-didaktische Fortbildungsseminare angeboten wie auch Seminare für Führungskräfte und im Bereich Arbeitsschutz mit Gesamtausgaben von 140.000,00 Euro.

di 1.074.680,00 Euro alle 17 scuole di musica con 52 sedi d'insegnamento per complessivamente 16.242 scolari. Si tratta di un budget per le scuole di musica dal quale possono confrontare spese per l'acquisto di strumenti musicali, materiale didattico e letteratura didattica.

• Stanziamento Direzione Provinciale scuole di musica

Dalla Direzione Provinciale scuole di musica in aggiunta al budget è stato messo a disposizione alle scuole di musica l'importo complessivo di 329.882,00 euro. Con questo è stato possibile l'acquisto di strumenti musicali che erano necessari. Il cui acquisto avrebbe oltrepassato il budget delle scuole di musica.

Progetti ed iniziative delle scuole di musica

Alle scuole di musica su richiesta viene approvato il finanziamento di progetti che devono rispettare dei criteri prestabiliti. Inoltre derivano della spesa per il trasporto di strumenti musicali ed affitto per i locali per saggi e concerti interni delle scuole di musica. Nel 2014 questi costi per 64 progetti e per i concerti interni delle scuole di musica hanno ammontato complessivamente a 140.000,00 euro.

Promozione di scolari meritevoli

I compiti dell'Area scuole di musica tedesche e ladine includono anche la promozione di scolari meritevoli. Per farlo si realizzano varie iniziative come la partecipazione all'organizzazione del concorso musicale austriaco per giovani "prima la musica" nonché tramite il sostegno degli scolari/delle scolare partecipanti delle scuole di musica. Nel 2014 le spese in riguardo sono state pari a 45.000,00 euro.

Nell'orchestra sinfonico giovanile Alto Adige ad 80 giovani musicisti di tutte tre gruppi linguistici viene offerta l'opportunità di suonare in orchestra con relatori/relatrici di fama. Dall'Area scuole di musica tedesche e ladine nel 2014 l'orchestra è stata finanziata con 100.000,00 Euro.

Formazione professionale del personale

Al personale dell'Area scuole di musica tedesche e ladine nel 2014 sono stati offerti in tutto 30 seminari specifici e pedagogici-didattici nonché seminari per personale dirigente e nell'ambito della sicurezza sul luogo di lavoro con costi complessivi di 140.000,00 euro.

Sommermusikwochen für die Schülerinnen und Schüler der Musikschulen

2014 wurden für die Schülerinnen und Schüler der Musikschulen während der Sommerferien insgesamt 11 Sommermusikwochen in den verschiedenen Instrumenten angeboten. Vom Bereich Deutsche und ladinische Musikschulen wurden Gesamtkosten von 280.000,00 Euro übernommen.

Wartung und Instandhaltung des Instrumentariums an den Musikschulen

Im Jahr 2014 mussten für die Wartung und Instandhaltung der Instrumente und Leihinstrumente an den Musikschulen insgesamt 80.000,00 Euro verwendet werden, wovon ein großer Teil die Wartung der Flügel und Klaviere an den Musikschulen betraf.

Finanzierung der Betreuung und Anpassung der Software

Für die Verwaltung der SchülerInnen, des Lehrkörpers und des Inventars des Bereichs Deutsche und ladinische Musikschulen wird das Schulverwaltungsprogramm „papageno“ verwendet. Dieses mußte 2014 an die sich ergebenden Neuerungen in der Verwaltung angepasst werden. Das Referat Volksmusik verwendet zudem für seine Tätigkeit ein Adressenverwaltungsprogramm und eine vpm-Verbindung zur Gesellschaft für Datenbank-Informationssysteme (Dabis). 2014 beliefen sich die Gesamtkosten für die Betreuung bzw. Anpassung dieser Programme auf 60.000,00 Euro.

Referat Volksmusik

Als Dienststelle des Bereichs Deutsche und ladinische Musikschulen übt das Referat Volksmusik seine Tätigkeit aus, die die Erforschung, Vermittlung und Pflege des musikalischen Erbes beinhaltet. Dies geschieht durch die Organisation von Weiter- und Fortbildungsangeboten, Erforschung und Aufarbeitung von musikalischer Volkskultur, verschiedene Publikationen, Zusammenarbeit mit anderen Vereinigungen, Unterricht an den Musikschulen sowie Verleih von Instrumenten. Des Weiteren fällt auch die Beratung und Aushändigung von Noten an interessierte Gruppen und Musikern sowie durch die Führung einer Bibliothek und eines Archivs in die Aufgabe des Referates Volksmusik. Für diese Tätigkeit wurde 2014 ein Gesamtbetrag von 75.000,00 Euro zur Verfügung gestellt.

Settimane estive per gli scolari delle scuole di musica

Nel 2014 per gli scolari delle scuole di musica durante le vacanze estive sono state offerte 11 settimane estive nei vari strumenti musicali. Dall'Area scuole di musica tedesche e ladine sono state assunte spese totali per un importo pari a 280.000,00 euro.

Assistenza e manutenzione dello strumentario musicale presso le scuole di musica

Nel 2014 per l'assistenza e la manutenzione dei strumenti musicali e strumenti per il noleggio presso le scuole di musica hanno dovuto essere spesi 80.000,00 Euro, di cui la maggior parte riguardava l'assistenza dei pianoforti a coda e dei pianini presso le scuole di musica.

Finanziamento dell'assistenza e dell'adeguamento della software

Per l'amministrazione degli scolari, del corpo insegnante e dell'inventario dell'Area scuole di musica tedesche e ladine viene usato il programma per l'amministrazione delle scuole "papageno". Questo programma nel 2014 ha dovuto essere adeguato alle innovazioni risultanti nell'amministrazione. Inoltre il reparto musica popolare per svolgere la sua attività è connesso tramite VPN con la "Gesellschaft für DatenbankInformationssysteme" (Dabis). Nel 2014 i costi complessivi per l'assistenza nonché l'adeguamento di questi programmi sono ammontati a 60.000,00 Euro.

Reparto musica popolare

Il reparto musica popolare esercita la sua attività come ufficio dell'Area scuole di musica tedesche e ladine. L'attività comprende la ricerca, la mediazione e la coltivazione dell'eredità musicale, che avviene tramite l'organizzazione di seminari di aggiornamento e perfezionamento, ricerca e elaborazione di cultura folcloristica musicale, varie pubblicazioni, collaborazione con altre associazioni, insegnamento nelle scuole di musica nonché il noleggio di strumenti musicali. Anche la consultazione e la consegna di letteratura a gruppi e musicisti interessati nonché la gestione di una biblioteca e di un archivio fa parte dei compiti del reparto musica popolare. Per queste attività nel 2014 è stato messo a disposizione un importo complessivo di 75.000,00 Euro.

Evaluationsstelle für die deutsche Schule

Neuregelung der Evaluationsstelle

Die mit 1. September 2013 neu eingerichtete Evaluationsstelle orientiert sich an gesetzlichen Neuerungen: Im Dekret des Landeshauptmannes vom 5. November 2012 werden Anwendungsbereiche und Ziele sowohl der internen als auch der externen Evaluation beschrieben.

Die zwei wesentlichen Neuerungen betreffen in erster Linie die Ansiedlung der Evaluationsstelle beim Bildungsressort. Auf gesamtstaatlicher Ebene regelt das Dekret des Präsidenten der Republik vom 28.3.2013 Nr. 80 die Evaluation der Schulen und unterscheidet dabei drei Bereiche des SNV („servizio nazionale di valutazione“):

- Das INVALSI (zuständig für nationale und internationale Lernstandserhebungen)
- Das INDIRE (Bereich Innovation und Beratung)
- Das Inspektorat („Concorre a realizzare gli obiettivi del SNV“)

Im Art. 6 heißt es: „le istituzioni scolastiche sono soggette a periodiche rilevazioni nazionali sugli apprendimenti e sulle competenze degli studenti, predisposte e organizzate dall'INVALSI....“

Durchführung der Lernstandserhebungen

Die Durchführung der Lernstandserhebungen wird somit mit einem Staatsgesetz eingefordert.

An den deutschen Schulen in Südtirol werden die Lernstandserhebungen wie folgt durchgeführt:

- 3. Klasse Grundschule - jährlich - Mathematik und Deutsch
- 4. Klasse Grundschule - jedes 4. Jahr - Italienisch
- 1. Klasse Mittelschule - jedes 4. Jahr - Italienisch
- 1. Klasse Mittelschule - jährlich - Mathematik und Deutsch
- 3. Klasse Mittelschule - Abschlussprüfung Mathematik und Deutsch (Inspektorat)
- 2. Klasse Oberschule - jährlich - Mathematik
- 5. Klasse Oberschule - Abschlussprüfung - Mathematik und Deutsch (in Planung).

Servizio di valutazione per le scuole tedesche

Nuova formazione del servizio di valutazione

Il servizio di valutazione, di nuova configurazione dal 1/9/ 2013 svolge l'attività in base alle seguenti disposizioni giuridiche: Il Decreto del Presidente della Provincia dal 5 novembre 2012 specifica obiettivi e ambiti della valutazione interna ed esterna.

I due principali cambiamenti riguardano innanzitutto l'inserimento del servizio di valutazione nel dipartimento di istruzione e formazione. A livello nazionale il decreto del Presidente della Repubblica del 28.03.2013 n. 80 denomina tre aree del SNV („servizio nazionale di valutazione“):

- L'INVALSI (responsabile delle indagini di apprendimento di livello nazionale e internazionale),
- l'INDIRE (innovazione e consulenza),
- l'Ispettorato („concorre a realizzare gli obiettivi del SNV“).

Secondo l'articolo 6 "le istituzioni scolastiche sono soggette a periodiche rilevazioni nazionali sugli apprendimenti e sulle competenze degli studenti, predisposte e organizzate dall'INVALSI...."

Realizzazione delle prove nazionali

Le prove nazionali vengono svolte in applicazione della legge statale.

Nelle scuole di lingua tedesca della provincia di Bolzano le prove di comparazione appositamente studiate vengono svolte come segue:

- 3. classe elementare ogni anno in tedesco e matematica
- 4. classe elementare ogni quattro anni in italiano
- 1. classe scuola media ogni quattro anni in italiano
- 1. classe scuola media ogni anno in tedesco e matematica
- Alla fine del primo ciclo all'interno dell'esame di stato ogni anno in tedesco e matematica (ispettorato).
- 2. classe scuola superiore ogni anno in matematica
- Alla fine del secondo ciclo all'interno del esame di stato ogni anno in tedesco e matematica (in fase di pianificazione).

Durchführung von Pisa

PISA findet an allen Oberschulen alle drei Jahre statt. Die Ergebnisse des Jahres 2012 wurden für Südtirol am 4.12.2013 vorgestellt. Dies bedeutete eine umfangreiche Auswertung der Daten im Vorfeld, Kontakte mit den Experten auf nationaler Ebene und eine intensive Zusammenarbeit mit den Evaluationsstellen der italienischen und ladinischen Sprachgruppe.

Die im Dezember veröffentlichten Daten wurden für einen umfangreichen Bericht aufbereitet. Die 160 Seiten umfassen folgende Schwerpunkte:

- „Was ist PISA?“
- La competenza matematica dei quindicenni
- Un confronto tra PISA e le rilevazioni nazionali dell'INVALSI: Focus sulla Provincia di Bolzano
- Il problem solving e la financial literacy
- Die Lesekompetenz der 15-Jährigen
- La competenza scientifica dei quindicenni
- L'andamento nel tempo dei risultati PISA in Provincia di Bolzano
- La competenza in Matematica nell'indagine OCSE-PISA 2012 degli studenti dell'Alto Adige: un'analisi multilivello

Am 26.9.2014 fand eine Tagung statt, bei der der Bericht vorgestellt und eine Diskussion auf bildungspolitischer Ebene zum Thema angeregt wurde.

Auch liefen schon die organisatorischen Vorbereitungen für PISA 2015 an. Die Durchführung im Frühjahr 2015 erfordert Absprachen und die Bereitstellung von entsprechenden Daten.

Externe Evaluation der Schulen

• Qualitätsstandards:

Die Evaluationsstelle hat sich Qualitätsstandards gegeben, die die Aufgaben, Ziele, Grundsätze und Arbeitsweise der Evaluationsstelle definieren.

• Qualitätsrahmen:

Der im Dezember 2014 von der Landesregierung verabschiedete „Qualitätsrahmen für die Schule in Südtirol“ ist das Ergebnis einer Diskussion mit mehreren Beteiligten im vergangenen Schuljahr. Den Schuldirektoren wurde ein erster Entwurf bei der Dienstkonzferenz am 11.12.2013 vorgestellt und im Rahmen von Workshops diskutiert. Veränderungen und Verbesserungen wurden in der Folge eingearbeitet.

Partecipazione all'indagine Pisa

L'indagine internazionale Pisa viene svolta ogni tre anni. I risultati del 2012 sono stati presentati il 4/12/2013. L'incarico del servizio di valutazione comprendeva varie attività: calcoli statistici, contatti con esperti al livello nazionale, collaborazione con i servizi di valutazione di lingua italiana e di lingua.

I dati presentati a dicembre 2013 sono stati raccolti in un rapporto plurilingue molto ampio che comprende i seguenti capitoli:

- "Was ist PISA?"
- La competenza matematica dei quindicenni
- Un confronto tra PISA e le rilevazioni nazionali dell'INVALSI: Focus sulla Provincia di Bolzano
- Il problem solving e la financial literacy
- Die Lesekompetenz der 15-Jährigen
- La competenza scientifica dei quindicenni
- L'andamento nel tempo dei risultati PISA in Provincia di Bolzano
- La competenza in Matematica nell'indagine OCSE-PISA 2012 degli studenti dell'Alto Adige: un'analisi multilivello.

Un convegno svoltosi il 26/09/2014 ha dato luogo alla presentazione del rapporto Pisa 2012 ed ha aperto la discussione degli esperti nell'ambito della scuola e formazione.

Inoltre sono già partiti i preparativi per Pisa 2015, come informazioni, accordi tra istituzioni coinvolte e messa a disposizione di dati e moduli.

Valutazione esterna delle scuole

• Standard di qualità:

Il servizio di valutazione ha definito i propri standard di qualità, che definiscono i compiti, gli obiettivi, i principi e l'orientamento del servizio di qualità.

• Quadro di qualità:

A dicembre 2014 il quadro di qualità per la scuola in Alto Adige è stato approvato dalla giunta provinciale. È il risultato di una discussione con diversi rappresentanti della scuola. Una prima bozza era stata presentata alla conferenza dei presidi il 11/12/2013 e discussa nell'ambito dei workshop organizzati in merito. Modifiche e miglioramenti sono stati incorporati nel documento.

Zwischen dem Landesbeirat der Eltern, dem Bereich „Innovation und Beratung“, den Verbänden (ASM, KSL, ASSA, ANP, ASGB, CGIL-AGB, UIL-scuola) fanden laufend Absprachen und Adaptierungen mit den Evaluationsstellen der deutschen, italienischen und ladinischen Schule statt.

Der Qualitätsrahmen umfasst:

- Drei Dimensionen: Inputqualitäten, Prozessqualitäten, Wirkungsqualitäten;
- Sieben Bereiche: Kontext, Ressourcen, Lern- und Erfahrungsraum, Schulkultur und Schulklima, Schulführung, Professionalisierung und Schulentwicklung, Fachlich, überfachliche und erzieherische Kompetenzen;
- 24 Teilbereiche und 187 Indikatoren.

• Schulbesuche:

Im Schuljahr 2013/14 wurde mit fünf Schulen ein Schulbesuch vereinbart. Es handelte sich um „Probelaufe“, die - im Austausch mit den Schulführungskräften - dazu beitrugen, den Ablauf und die verwendeten Instrumente zu optimieren. Grundsätzlich wurde das Ziel angestrebt, die Schulbesuche an einem Tag durchzuführen. Der Rückmeldebericht soll kurz und aussagekräftig sein. Der Schulbesuch soll für die Schule organisatorisch keine Belastung darstellen und er soll für die Evaluationsstelle so zu bewältigen sein, dass die Abstände zwischen einem Schulbesuch und dem darauf folgenden so kurz wie möglich sind.

Als Instrument für die Durchführung der Befragungen mittels Fragebögen und für die Unterrichtsbeobachtung diente die Plattform „IQES“, die die Evaluationsstelle ein Jahr lang gratis testen durfte und die den Schulen für die interne Evaluation zur Verfügung steht.

Insgesamt wurden im Kalenderjahr 2014 zwölf Schulbesuche durchgeführt.

Weitere Aufgaben

Ein wichtiger Aufgabenbereich ist die Öffentlichkeitsarbeit der Evaluationsstelle. Der Evaluation wird insgesamt mit Vorbehalt begegnet. Entsprechend wollen Inhalte sorgfältig und professionell kommuniziert werden.

Auf internationaler Ebene gibt es Entwicklungen, die ähnlich verlaufen wie in Südtirol. Wir müssen die entsprechenden Kontakte pflegen und Neuerungen umsetzen.

Hanno collaborato i tre servizi di valutazione della scuola tedesca, italiana e ladina, la consulta provinciale dei genitori, l'area innovazione e consulenza, diverse associazioni (ASM, KSL, ASSA, ANP, ASGB, CGIL-AGB, UIL-scuola).

Il quadro di qualità comprende:

- Tre dimensioni: input, processi, risultati;
- Sette ambiti: contesto, risorse, insegnamento e apprendimento, cultura professionale e clima scolastico, leadership, sviluppo delle risorse professionali e della scuola, esiti formativi;
- 24 sottoambiti e 187 indicatori.

• Visite scuole:

Nell'anno scolastico 2013/14, in accordo con cinque scuole volontarie, il servizio di valutazione ha messo a punto la standardizzazione delle visite scuole. In questo processo è stato perfezionato il decorso e le parti caratteristiche della visita scuola: durata della visita di solo un giorno, rapporto di valutazione breve e compatto, la visita scuola non deve alterare le attività scolastiche, deve essere fattibile per il servizio di valutazione.

I questionari indirizzati a genitori, insegnanti ed alunni sia la check-list per le visite in classe sono degli strumenti "IQES" e con questo in gran modo noti agli insegnanti e ai dirigenti. Pure le scuole da parte loro usano la piattaforma "IQES" per la valutazione interna. Al servizio di valutazione era ammessa alla prova degli strumenti per un'anno intero a titolo gratuito.

Nel 2014 dodici direzioni sono state sottoposte alla valutazione esterna.

Altre attività

Un lato importante del servizio di valutazione sono le pubbliche relazioni. Vista la riscontrata riserva di qualche scuola in merito della valutazione esterna, le pubblicazioni, le informazioni e lo svolgimento professionale sono di grande importanza.

Gli impegni nell'ambito della valutazione in Alto Adige corrispondono a quelli a livello internazionale. Per questo i contatti con partner di altre zone e paesi arricchiscono la realizzazione e la convalida dello sviluppo.

Die Qualitätssicherung ist zukünftig auch im Bereich der Schule unumgänglich. Konzepte, Maßnahmen und Entwicklungen müssen wohlüberlegt, abgestimmt und aussagekräftig veröffentlicht werden.

Einzelne Mitarbeiter der Evaluationsstelle haben an internationalen Tagungen teilgenommen. Die Evaluationsstelle zeigte Präsenz in Form von verschiedenen Begegnungen und öffentlichen Auftritten und verfasste Artikel/Texte zu verschiedenen Themen:

Gänzlich neue Gestaltung der Homepage und technisch unabhängigen Veröffentlichung der Inhalte sowie Verlinkung der Texte und Medien: <http://www.provinz.bz.it/evaluationsstelle-deutschsprachiges-bildungssystem/> Zusammenarbeit mit der italienischen und ladinischen Schulwelt.

Vor der deutschen Sektion des Landesschulrates wurden am 28.4.2014 die Evaluationsstelle und ihre Aufgabenschwerpunkte vorgestellt. Am 12.5.2014 fand erneut eine Begegnung mit dem gesamten Landesschulrat und den Vertretern aller drei Evaluationsstellen statt.

Die Evaluationsstelle war beim Landesbeirat der Eltern am 19.10.2013 anwesend und hat sich konstruktiv in die Diskussion eingebracht („Zufriedenheit mit dem Schulkalender“, Aufgabenbereich der Evaluationsstelle)

Beim Landesbeirat der Eltern am 22.2.2014 bestritt die Evaluationsstelle die gesamte Veranstaltung mit einem Hauptreferat und der Leitung von Diskussionen und Workshops. Zusammenarbeit mit der Berufsbildung.

Die Zusammenarbeit mit dem Inspektorat und dem „Bereich Innovation und Beratung“ wurde intensiviert. Die Redaktionsgruppe „Qualitätsmanagement“ ist Teil dieser Zusammenarbeit und wichtige Säule der Bildungspolitik.

Organisation

Die land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung setzt sich zusammen aus der Abteilungsdirektion (Bozen) und die ihr angeschlossenen sechs Schuldirektionen (Fürstenburg mit Kortsch; Frankenberg, Haslach mit Neumarkt; Laimburg; Salern, Dietenheim), die sich auf neun Standorte verteilen. Seit Jänner 2014 ist die land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung dem Deutschen Bildungsressort zugeordnet worden und hat einen neuen (geschäftsführenden) Abteilungsdirektor.

Il monitoraggio della qualità è un punto cruciale nello sviluppo scolastico e delle istituzioni e deve essere caratterizzato da azioni ben ponderate, condivise e comunicate professionalmente.

I collaboratori del servizio di valutazione partecipano regolarmente a convegni internazionali, a incontri del mondo della scuola e pubblicano articoli di carattere tecnico e pedagogico.

È stato realizzato un nuovo sito internet: <http://www.provinz.bz.it/evaluationsstelle-deutschsprachiges-bildungssystem/>. I tre servizi di valutazione, quello tedesco, italiano e ladino, organizzano periodicamente ed in caso di necessità incontri e collaborano tra di loro.

Il servizio per la valutazione scolastica ed il relativo programma sono stati presentati il 28/4/2014 alla sezione tedesca del consiglio provinciale scolastico. In data 12 maggio 2014 si è svolto un ulteriore incontro in presenza del completo consiglio scolastico provinciale e dei rappresentanti dei tre servizi valutazione.

Al consiglio scolastico provinciale per la scuola tedesca il servizio di valutazione ha partecipato alla seduta del 19/10/2013 ed ha contribuito alla discussione riguardante il calendario scolastico e la sfera di competenza del servizio di valutazione.

L'incontro del consiglio scolastico provinciale in data 22/02/2014 è stato organizzato e diretto dal servizio di valutazione, compresi i workshop e le discussioni. Inoltre e visto le competenze del servizio di valutazione che riguardano anche l'area formazione professionale tedesca e la formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica esistono contatti e scambi tra i vari attori ed aree.

La collaborazione con l'ispettorato e l'area innovazione e consulenza è stata intensificata. Insieme a queste due istituzioni il servizio di valutazione è incaricato di sviluppare il programma del management di qualità.

L'organizzazione

La Formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica è composta dalla Ripartizione dell'amministrazione provinciale (Bolzano) che fa capo a sei direzioni scolastiche (Fürstenburg con Corces, Frankenberg, Aslago con Egna, Laimburg, Salern, Teodone) rispettivamente distribuite su nove sedi. Da gennaio 2014 la Formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica è stata subordinata al Dipartimento Istruzione e Formazione tedesca e ha un nuovo Direttore di Ripartizione (reggente).

Institutioneller Auftrag

Der Bildungsauftrag der Fachschulen ist in den Landesgesetzen Nr. 40/1992 und Nr. 29/1977 sowie in den rechtlichen Bestimmungen der Schule in Südtirol, verankert.

Derzeit bieten die Fachschulen für Schülerinnen und Schüler sowie Erwachsene folgende formelle Ausbildungswege an:

- **Berufsausbildung:**
 1. Biennium (1., 2. Jahr)
 2. dreijährige Vollzeitausbildung (Biennium + 3. Jahr)
 3. Lehre (ab 15 Jahre)
 4. Spezialisierung (4. Jahr)
 5. einjähriger Lehrgang zur Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung (5. Jahr)
 6. Zweiter Bildungsweg⁽¹⁾ (ab 18 Jahre)
- **Berufliche Weiterbildung**
 7. Ausbildung zum Erwerb einer gesetzlich geltenden Zusatzqualifikationen
 8. berufsbefähigende Ausbildung zur Sicherung des Zu- und Nebenerwerbs und Entwicklung des ländlichen Raums

Die land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung verwaltet folgende berufliche Qualifikationen und formelle Bildungsabschlüsse:

Incarico istituzionale

Il mandato formativo delle scuole professionali è stabilito dalle Leggi provinciali n. 40/1992 e n. 29/1977 nonché dalla normativa vigente che regola la scuola in Alto Adige.

Attualmente le scuole professionali offrono i seguenti percorsi formativi rivolti ad studenti ed adulti:

- **Formazione professionale:**
 1. Biennio (1., 2. anno)
 2. percorso professionalizzante triennale a tempo pieno (biennio + 3. anno)
 3. apprendistato (da 15 anni in poi)
 4. specializzazione (4. anno)
 5. corso annuale per aver diritto di accesso all'esame di maturità (5. anno)
 6. recupero scolastico⁽¹⁾ (da 18 anni in poi)
- **Formazione continua**
 7. formazione volta al conseguimento di una qualifica aggiuntiva riconosciuta
 8. formazione continua al lavoro o sul lavoro per coltivatori diretti e per lo sviluppo del territorio rurale

La Formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica gestisce le seguenti qualifiche professionali e tipologie di titoli di studio:

Berufliche Qualifikationen Qualifiche professionali	Gesetzlich anerkannte Abschlüsse Titoli di studio riconosciuti dalla legge
Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt, Fachrichtung Landwirtschaft und Entwicklung im ländlichen Raum Settore agricoltura e ambiente, indirizzo agricoltura e servizi per lo sviluppo rurale 1. Fachmann/Fachfrau für Landwirtschaft Operatore agricolo Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt, Fachrichtung Gartenbau Settore agricoltura e ambiente, indirizzo orticoltura 2. Gärtner/Gärtnerin Floricoltore/paesaggista 3. Florist/Floristin Florista Fachbereich Verwaltung, Handel, Tourismus und Dienstleistungen, Fachrichtung Önologastronomie und Gastgewerbe Settore servizi amministrativi, commerciali, turistico - alberghieri e alla persona, indirizzo servizi per l'enogastronomia e l'ospitalità 4. Fachkraft für hauswirtschaftliche Dienstleistungen Operatore ai servizi di economia domestica 5. Fachkraft für Ernährungswirtschaft Operatore per la trasformazione agroalimentare 6. Fachkraft für Agrotourismus Operatore ai servizi agrituristici	(Typ I) Berufsbefähigungszeugnis (nach Vollzeitausbildung oder Lehre) (Tipo I) Attestato di qualifica professionale (dopo formazione a tempo pieno triennale oppure apprendistato)

(1) 2. Bildungsweg für 3jährige Berufsausbildung, 4. Jahr Spezialisierung, einjährigen maturaführenden Lehrgang

(1) Percorso formativo triennale di formazione professionale, 4. anno di specializzazione, corso annuale per sostenere l'Esame di Stato

Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt, Fachrichtung Landwirtschaft und Entwicklung im ländlichen Raum Settore agricoltura e ambiente, indirizzo agricoltura e servizi per lo sviluppo rurale 7. Landwirtschaftlicher Betriebsleiter/Betriebsleiterin Tecnico agricolo Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt, Fachrichtung Gartenbau Settore agricoltura e ambiente, indirizzo orticoltura 8. Techniker/Technikerin im Garten- und Landschaftsbau Tecnico del verde paesaggista 9. Techniker/Technikerin im Zierpflanzenbau Tecnico florovivaista Fachbereich Verwaltung, Handel, Tourismus und Dienstleistungen, Fachrichtung Önologastronomie und Gastgewerbe Settore servizi amministrativi, commerciali, turistico - alberghieri e alla persona, indirizzo Servizi per l'enogastronomia e l'ospitalità alberghiera 10. Spezialisierte Fachkraft für Agrotourismus und Großhaushalte Tecnico dei servizi di accoglienza e ospitalità sociale e turistico-rurale	(Typ II) Berufsbildungsdiplom (nach dem 4. Spezialisierungsjahr) (Tipo II) Diploma di qualifica professionale (dopo il 4° anno di specializzazione) (Typ III) Maturadiplom (Der an den Fachschulen erworbene Abschluss entspricht dem der staatlichen Lehranstalt im jeweiligen Fachbereich) (Typ III) Diploma di stato (maturità) (il titolo di studio acquisito presso le scuole professionali equivale al titolo conseguito presso scuole statali nel medesimo indirizzo)
Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt, Fachrichtung Landwirtschaft und Entwicklung im ländlichen Raum Settore agricoltura e ambiente, indirizzo agricoltura e servizi per lo sviluppo rurale 11. Junglandwirt/-wirtin (25-39 Jahre) Giovane agricoltore (25-39 anni) 12. Landwirte (+40 Jahre) Agricoltore (+40 anni) 13. Imker/in Apicoltore 14. Kräuteranbauer/Kräuteranbauerin und -verarbeiter/in Coltivatore/trice e produttore/trice di erbe aromatiche 15. Senner/Sennerin Casari alpini 16. Bäuerin Dienstleisterin mit Fachrichtungen: Hofführerin, Gartenführerin, Referentin, Botschafterin ihrer Produkte, der Alpen Genüsse und des kulinarischen Erbes in Südtirol Contadina e servizi, indirizzi: guida al maso, guida del giardino, relatrice, ambasciatrice di prodotti rurali, dei sapori alpini e della tradizione culinaria in Alto Adige 17. Dienstleistungsanbieter für Urlaub auf dem Bauernhof und/oder hofeigene Produkte Servizi per "vacanze al maso" e/o "prodotti del maso" 18. Dienstleistungsanbieter für Schule am Bauernhof Servizi per "scuola al maso" 19. Kräuterpädagoge/Kräuterpädagogin Relatrice didattica nell'ambito delle erbe aromatiche Fachbereich Verwaltung, Handel, Tourismus und Dienstleistungen, Fachrichtung Önologastronomie und Gastgewerbe Settore servizi amministrativi, commerciali, turistico - alberghieri e alla persona, indirizzo servizi per l'enogastronomia e l'ospitalità alberghiera 20. Tagesmutter/-vater am Bauernhof Assistente domiciliare (badante) per l'infanzia "al maso" 21. Dienstleistungsanbieter für Senioren auf dem Bauernhof oder bei Gastfamilien Servizi per persone della terza età sul maso o presso famiglie ospitanti 22. Haushaltshilfe Assistente domiciliare (badante)	(Typ IV) Berufsbefähigungsnachweis (nach Abschluss einer formal anerkannten Weiterbildung) (Tipo IV) Certificato di qualifica (dopo un percorso di formazione continua formalmente riconosciuto)

Die Tätigkeiten der land-, forst- und hauswirtschaftlichen Berufsbildung sind im Sinne der Einsparungsziele und im Rahmen des institutionellen Auftrags der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erbracht worden.

Nachstehend die im Schuljahr 2013/2014 verfolgten Schwerpunkte und erreichten Ergebnisse im Überblick:

Gestaltung des Bildungsauftrages

• Rahmenlehrpläne und Curricula

Der Beschluss der Landesregierung zur Genehmigung der kompetenzorientierten Rahmenlehrpläne für den Unterricht in der Ausbildung, sowie für den 2. Bildungsweg wurde im Amtsblatt der Region veröffentlicht.

• Staatliche Abschlussprüfung (Matura)

An den Fachschulen Laimburg, Fürstenburg und Kortsch wurde im Schuljahr 2014/2015 zum ersten Mal der einjährige maturaführende Lehrgang zur Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung wie folgt angeboten:

- ✓ Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt, mit den Fachrichtungen
 - Landwirtschaft und Entwicklung im ländlichen Raum
 - Gartenbau
- ✓ Fachbereich Verwaltung, Handel, Tourismus und Dienstleistungen mit der Fachrichtungen
 - Önologonomie und Gastgewerbe

• Lehrlingsausbildung, Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt, Fachrichtung Gartenbau

Zurzeit gibt es insgesamt 79 Lehrlinge an der Fachschule für Obst-, Wein- und Gartenbau Laimburg. Davon besuchen 35 die duale Ausbildung im Gartenbau, 24 die qualifizierende Lehre im Gartenbau und 20 die qualifizierende Lehre im Bereich Floristik.

Die Fachschule für Obst-, Wein- und Gartenbau Laimburg hat gemeinsam mit der Abteilungsdirektion die Bildungsordnung der Gärtner/Gärtnerin nach den derzeitigen Standards überarbeitet.

Derzeit wird an der Bildungsordnung für die Lehre zum Florist/Floristen gearbeitet.

Das Spezialisierungsjahr im Bereich Gartenbau und Floristik wird folgende Ausrichtungen erhalten:

- ✓ Techniker im Garten- und Landschaftsbau

Le attività della Formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica vengono realizzate nel rispetto degli obiettivi di contenimento della spesa e nell'ambito dell'incarico istituzionale del personale.

Di seguito una panoramica delle priorità e dei risultati ottenuti nell'anno scolastico 2013/2014:

Organizzazione del mandato formativo

• Ordinamento quadro e curricula

Con deliberazione della Giunta provinciale sono stati approvati i rispettivi ordinamenti provinciali per i percorsi formativi, così come per i percorsi formativi per adulti. L'ordinamento provinciale è stato pubblicato sul Bollettino Ufficiale della Regione.

• Esame di Stato (maturità)

Nell'anno scolastico 2014/2015 è stato introdotto presso le scuole professionali Laimburg, Fürstenburg e Corces il corso annuale al fine di poter accedere all'esame di Stato come segue:

- ✓ Settore Agricoltura e ambiente ed indirizzi
 - Agricoltura e servizi per lo sviluppo rurale
 - orticoltura
- ✓ Settore servizi amministrativi, commerciali, turistico - alberghieri e alla persona ed indirizzo
 - Servizi per l'enogastronomia e l'ospitalità

• Apprendistato, settore agricoltura e ambiente, indirizzo orticoltura

Attualmente presso la Scuola professionale per la frutticoltura, viti-, orti- e floricoltura Laimburg sono iscritti 79 apprendisti. Di questi 35 frequentano il biennio di formazione duale in orti- e floricoltura, 24 l'apprendistato qualificante per giardinieri e 20 l'apprendistato qualificante per fioristi.

La Scuola professionale per la frutticoltura, viti-, orti- e floricoltura Laimburg insieme alla Direzione di Ripartizione hanno rielaborato, secondo gli standard attualmente previsti, l'ordinamento formativo per il floricoltore/paesaggista.

Attualmente si sta rielaborando l'ordinamento formativo del fiorista.

L'anno di specializzazione nel settore del florovivismo sarà costituito dai seguenti indirizzi:

- ✓ tecnico del verde paesaggista

- ✓ Techniker im Zierpflanzenbau.

Mit diesem Berufsbildungsdiplom haben Absolventinnen und Absolventen Zugang zum einjährigen Lehrgang des staatlichen Abschlussdiploms im Bereich Landwirtschaft und Umwelt. Außerdem gibt es die Möglichkeit der Meisterausbildung.

- **Lehrlingsausbildung, Fachbereich Landwirtschaft und Umwelt, Fachrichtung Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums**

Für den Lehrberuf Pferdefachmann/ Pferdefachfrau wurde im Juni 2013 der Kollektivvertrag unterzeichnet. Die schulische Ausbildung erfolgt an der staatlichen Berufsschule München-Land in Bayern. Derzeit gibt es 7 Lehrlinge in dieser Berufssparte. Die Fachschule für Landwirtschaft und Hauswirtschaft Dietenheim pflegt den Kontakt zur Partnerschule in München.

- **Weiterbildung**

Mit dem Ziel die Bedeutung der Fachschulen als Kompetenzzentren im ländlichen Raum zu festigen und das Spannungsfeld zwischen Tradition und Innovation lebendig zu halten, wurden kompetenzorientierte Lehrgänge nach den Richtlinien des Zertifizierungssystems laut Beschluss der Landesregierung vom 22.10.2012, Nr. 1538, und im Hinblick des Absatz 1 des Artikels 6/bis des Landesgesetzes Nr. 40/1992 „*Ordnung der Berufsbildung - Maßnahmen und Dienste zur Validierung und Zertifizierung von Kompetenzen, welche die Personen im Laufe ihres Lebens in einem formellen, nicht formellen oder informellen Kontext (Lernort) erworben haben*“ entwickelt.

Die Fachschulen haben seit dem Schuljahr 2012/2013 vierzehn Lehrgänge zur Förderung des Zu- und Nebenerwerbs nach ECVET überarbeitet. Die Lehrgänge zur beruflichen Weiterbildung sind in entsprechenden Gesetzen verankert. Im Schuljahr 2013/2014 haben diese Lehrgänge 255 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht und sind u.a. auch an den derzeit 2.836 Betrieben für „Urlaub auf dem Bauernhof“ oder 21 Betrieben „Schule am Bauernhof“ in Südtirol beschäftigt.

Auf Grund der steigenden Schülerzahlen wurde das institutionelle Angebot in der Erwachsenenbildung reduziert. Das Angebot für die berufliche Weiterbildung sowie gezielte Informations- und Beratungsangebote wurden zu einem hohen Anteil auch über EU Fördermittel finanziert.

Außerdem wurde von allen Schulstandorten ein bedarfsorientiertes Kursangebot für interessierte

- ✓ tecnico florovivaista.

Con il diploma di qualifica professionale gli studenti possono iscriversi al corso annuale da sostenere per accedere all'Esame di Stato nel settore agricoltura e ambiente. Un'altro percorso possibile è quello della formazione professionale per maestro artigiano.

- **Apprendistato, settore agricoltura e ambiente, indirizzo agricoltura e servizi per lo sviluppo rurale**

Nel giugno 2013 è stato firmato il contratto collettivo per l'apprendistato dell'operatore/dell'operatrice nel settore equino. La formazione scolastica si svolge presso la scuola statale professionale München-Land in Baviera. Attualmente 7 apprendisti stanno svolgendo questo percorso formativo. La Scuola professionale per l'agricoltura ed economia domestica Teodone cura i contatti con la scuola partner di Monaco.

- **Formazione continua**

Con l'obiettivo di rafforzare l'importanza delle scuole professionali quali centri di competenza delle zone rurali e permettere quindi di mantenere viva la tradizione in un'ottica d'innovazione, sono stati sviluppati corsi basati sulla certificazione delle competenze secondo le linee guida del sistema di certificazione così come si evince dalla Deliberazione della Giunta Provinciale del 22.10.2012, n. 1538, e fermo restando il paragrafo 1 dell'articolo 6/bis della Legge provinciale n. 40/1992 "*Ordinamento della formazione professionale - Interventi e servizi volti alla validazione e alla certificazione delle competenze acquisite dalla persona lungo tutto l'arco della vita in contesti di apprendimento (centro di apprendimento) formali, non formali e informali*".

A partire dall'anno scolastico 2012/2013 le scuole professionali hanno rielaborato secondo ECVET quattordici corsi per la promozione delle attività di coltivazione e produzione diretta. I corsi di formazione continua così sviluppati sono ancorati ai rispettivi riferimenti di legge. Nell'anno scolastico 2013/2014 tali corsi sono stati frequentati da 255 partecipanti i quali sono tra l'altro anche occupati nei 2.863 agriturismi o nelle 21 fattorie didattiche attualmente esistenti.

A causa del numero crescente di studenti, l'offerta istituzionale formativa per adulti è stata ridotta. I corsi di formazione continua, così come le azioni di informazione e di consulenza mirata, sono state finanziate in larga misura anche mediante l'utilizzo di fondi UE.

Tutte le direzioni scolastiche hanno inoltre predisposto, in conformità alle prescrizioni del pac-

Bürgerinnen und Bürger zur Schwerpunktthemen aus Landwirtschaft und Umwelt sowie Hauswirtschaft, Ernährung, Gesundheit, Handel, Agrotourismus und Dienstleistungen am Bauernhof und im ländlichen Raum, unter Einhaltung der Vorgaben des Stabilitätspaketes, umgesetzt.

Zur Schärfung des Profils des Bildungsangebotes in der Hauswirtschaft wurde eine extern begleitete Konzeptarbeit eingeleitet.

chetto di stabilità, un'offerta formativa orientata al fabbisogno dei cittadini interessati alle aree tematiche dell'agricoltura e dell'ambiente, nonché a temi dell'economia domestica, nutrizione, salute, commercio, turismo rurale e servizi sul maso e nelle zone rurali.

Per affinare il profilo dell'offerta formativa nel campo dell'economia domestica è stato avviato un lavoro concettuale accompagnato da esperti esterni.

Überfachliche Kompetenzen und Bereiche

• Verbesserung des Kompetenzerwerbs

An allen Schulstandorten wurden je nach Schulprofil und Nachfrage Wahlmodule angeboten mit Ausbildungsschwerpunkten wie Milch-, Produkt-, Holz- oder Metallverarbeitung für den Bedarf am Bauernhof, Obst- und Weinbau, biologische Landwirtschaft. Die Wahlmodule ließen einen Austausch der Schülerinnen und Schüler zwischen den verschiedenen Standorten zu.

Außerdem wurden an allen Standorten Fächer verbindende sowie klassen- oder jahrgangsübergreifende Schülerprojekte umgesetzt, um die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen, kulturellen, wirtschaftlichen oder sozialen Themen zu fördern.

• Gesundheitsförderung

Im Bereich Präventionsförderung wurden an allen Schulstandorten gezielte Initiativen zur Gesundheitsförderung, Verkehrserziehung, Arbeitssicherheit, Sexualerziehung, Aktion Verzicht u.a. Themen für Schülerinnen und Schüler umgesetzt. Unter Einbindung von Fachexperten des Landesdienstes sowie Kooperationspartnern wie beispielsweise dem Verein „Young+Direct“, der Ersten Hilfe, der Bergrettung u.a., wurden mehr als fünfzig Veranstaltungen für Schülerinnen und Schüler der Fachschulen durchgeführt.

Von den Lehrpersonen der Fachschulen wurden für Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler der Südtiroler Mittelschulen Referate im Rahmen des Projektes „Gesundheitsfördernde Schule“ durchgeführt.

Die Zusammenarbeit mit allen Schulen und Schulstufen sowie Berufsschulen wurde durch Kooperationsinitiativen oder Informationstage direkt an den Fachschulen gepflegt. Ebenfalls stand die Zusammenarbeit mit Betrieben im Rahmen der Projektarbeit und Betriebspraktika im Mittelpunkt.

Competenze e aree trasversali

• Miglioramento nell'acquisizione delle competenze

In tutte le direzioni scolastiche sono stati attivati, a seconda dell'indirizzo e della domanda, moduli a scelta nelle aree formative quali lavorazione del latte, di prodotto, del legno e del metallo per soddisfare le esigenze sul maso, della frutticoltura, dell'agricoltura biologica. I moduli a scelta permettono inoltre uno scambio di studenti tra le diverse direzioni scolastiche.

Inoltre sono stati realizzati presso tutte le direzioni scolastiche progetti scolastici interdisciplinari, di interclasse o tra classi di diverso livello per promuovere il confronto su questioni sociali, culturali, economiche o sociali.

• Promozione della salute

Nell'ambito della promozione della prevenzione sono state realizzate per gli studenti in tutte le direzioni scolastiche iniziative mirate per la promozione della salute, educazione stradale, sicurezza sul lavoro, educazione alla sessualità, azione "Io rinuncio" ed altri temi. Attraverso il coinvolgimento di esperti del settore appartenenti all'amministrazione provinciale, così come partner di collaborazione ad es. l'associazione "Young+Direct", il Pronto soccorso, il Soccorso alpino ecc., si sono tenute più di cinquanta manifestazioni rivolte agli studenti.

Nell'ambito del progetto "la promozione della salute a scuola" gli insegnanti delle scuole hanno offerto attività di docenza destinata alla formazione degli insegnanti e degli studenti stessi, così come degli studenti iscritti alle scuole medie altoatesine.

La collaborazione tra tutte le scuole e tutti i livelli formativi è stata mantenuta attraverso iniziative di collaborazione o giornate informative presso le scuole professionali. Altresì ha rivestito un ruolo centrale la collaborazione con le imprese nell'ambito del "project work" didattico e del tirocinio aziendale.

• Individuelle Förderung und Inklusion

Im Schuljahr 2013/2014 wurden individuelle Begabungen und besondere Fähigkeiten der Lernenden durch gezielte Initiativen zur Inklusion und Integration gestärkt.

Für Lernende mit Lernrückständen oder Lernschwierigkeiten wurden lernfördernde Übungsfelder angeboten.

Alle Schülerinnen und Schüler nutzten Schulangebote, wie Lehrausgänge, Besuch kultureller Veranstaltungen, Schüleraustauschprogramme und (Betriebs-) Praktika.

Den Schülerinnen und Schülern wurden Informationen und berufsorientierende Beratungsleistungen im Hinblick auf die weiterführenden Ausbildungswege und Berufsmöglichkeiten aufgezeigt.

• Heim und Zusammenarbeit mit der Familie

Im Schuljahr 2013/14 sind von 960 Schülerinnen und Schülern 462 Schülerinnen und Schüler in den Schülerheimen der Fachschulen untergebracht worden.

So wie in der Schule, wird auch im Heim das Ziel des Zusammenlebens, des respektvollen Umgangs und der gegenseitigen Wertschätzung gefördert.

Für schulische Aufgaben wurden unterstützende Leistungen gewährleistet.

Durch die Beteiligung der Heimschülerinnen und Heimschüler bei der Gestaltung der Angebote wurden die Jugendlichen zur Selbstständigkeit animiert und begleitet.

Ein regelmäßiger Austausch mit der Familie wurde gewährleistet, sodass Erziehungsberechtigte über das Heimgeschehen, die dort angebotenen Beratungs- und Betreuungsangebote laufend informiert waren.

• Promozione individuale e inclusione

Nell'anno scolastico 2013/2014 sono state promosse iniziative per lo sviluppo delle competenze trasversali e percorsi formativi per l'inclusione ed integrazione.

Per gli studenti con debiti formativi o difficoltà di apprendimento sono stati offerti percorsi formativi orientati alla differenziazione.

Tutti gli studenti utilizzano le offerte scolastiche proposte, come per esempio le visite guidate, la partecipazione ad eventi culturali, i programmi di scambio studenti e i tirocini formativi.

Agli studenti vengono fornite informazioni e servizi di consulenza orientati al lavoro con riferimento alle opportunità di prosecuzione degli studi e alle possibilità di impiego.

• Vivere in convitto e la collaborazione con la famiglia

Nell'anno scolastico 2013/14 sono stati ospitati nei convitti presso le scuole professionali 462 studenti su un totale di 960 studenti.

Così come a scuola, anche nei convitti viene promosso l'obiettivo del vivere insieme, del rispetto e della stima reciproca.

A supporto delle attività scolastiche vengono garantiti idonei servizi di sostegno.

Gli studenti che vivono nel convitto vengono coinvolti nell'ideazione delle attività offerte e ciò favorisce il loro sviluppo e il loro incoraggiamento necessario per stimolare la propria autonomia.

È stato inoltre garantito uno scambio regolare con la famiglia, affinché i responsabili educativi possano riferire in modo continuato rispetto alla situazione nel convitto, alle offerte di consulenza e di assistenza disponibili.

Innovation und Beratung im ländlichen Raum

• Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum (ELR)

Im Rahmen der im Jahre 2015 abzuschließenden EU Programmperiode 2007-2013 wurden insgesamt 24 Projekte über die Maßnahme „Berufsbildung und Informationsmaßnahmen“ und 10 Projekte über Leader für insgesamt 1.350.000,00 Euro von der Abteilungsdirektion in ihrer Rolle als Maßnahmenverantwortliche im Auftrag der Verwaltungsbehörde (31.6 Amt für EU Strukturfonds in der Landwirtschaft) gefördert. Davon haben die

Innovazione e consulenza nello sviluppo rurale

• Programma di Sviluppo Rurale (PSR)

In riferimento all'anno 2015, con cui si conclude il periodo di programmazione comunitaria 2007-2013, sono stati finanziati 24 progetti attraverso la misura "Azioni di formazione professionale e d'informazione" e 10 progetti Leader per un totale di 1.350.000,00 euro. La misura è stata gestita direttamente dalla Direzione di Ripartizione che ha rivestito il ruolo di Responsabile di misura su incarico dell'Autorità di Gestione (31.6 Ufficio

Fachschulen über das ELR-Förderprogramm insgesamt 14 Projektanträge für ein Gesamtbudget von 556.713,25 Euro eingereicht.

Insgesamt nahmen 2.164 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Arbeitskreisen oder gezielten Weiterbildungen teil. Damit wurden 291.705 Bildungsstunden im Zeitraum 2007-2013 geleistet.

Seit 2013 arbeitet die Abteilungsdirektion auch an der Konzeption des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum 2014-2020, das vom Amt für EU Strukturfonds in der Landwirtschaft koordiniert wird.

• Innovation

In der Programmperiode 2007-2013 wurden Projekte über verschiedene Förderprogramme (z.B. Europäischer Sozialfond, Interreg Programme, Leonardo Programm, Fonds des Landwirtschaftsministeriums) finanziert und von den Fachschulen und/oder der Abteilungsdirektion als Projektträger umgesetzt.

Die Projektarbeit ist ein wesentlicher Bestandteil, um Dienstleistungen und Produkte für Bildung und Beratung ständig weiterzuentwickeln. In letzter Zeit lag der Fokus auf der Stärkung der Professionalität des Lehrpersonals (vgl. ESF Projekt 2-184-2011 FormInnova), der Erwachsenenbildung im Bereich Dienstleistungen zur Sicherung des landwirtschaftlichen Zu- und Nebenerwerbs (z.B. Dienstleistungsangebot „Schule am Bauernhof“ oder für „Senioren am Bauernhof oder bei Gastfamilien“, Haushaltshelfer/-innen, Tagesmutter/-vater am Bauernhof). Über systemwirksame Maßnahmen wurden Marktstudien und interne Organisationsstrukturen verbessert (vgl. ESF Projekte 2-297-2010 InnoPro) und ein organisationsübergreifendes Managementsystem (vgl. ESF Projekt 2-299-2010 „SIS - wir verbinden Menschen“) aufgebaut. Auch wurden Aktivitäten zur Sensibilisierung der Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien über Projekte gefördert (vgl. Interreg I-A E-Learning Kurs „AlpenGenuss/SaporiAlpini“; Multimedia-Spiel „MangioBio“).

Kooperation mit dem Umfeld der Schule und Beziehung zur Öffentlichkeit

• Partnerschaften

Die land, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung pflegt seit jeher eine intensive Zusam-

Fondi strutturali UE in agricoltura). Tra i progetti finanziati attraverso il PSR, le scuole professionali hanno presentato 14 domande di aiuto per un contributo approvato di 556.713,25 euro.

In totale i gruppi di lavoro e le offerte formative così finanziate, hanno ottenuto la partecipazione di 2.164 partecipanti. In totale sono state registrate 291.705 ore di frequenza nel periodo di riferimento 2007-2013.

Dal 2013 la Direzione di Ripartizione si occupa inoltre della concezione del Programma di Sviluppo Rurale 2014-2020, il quale è coordinato dall'Ufficio Fondi strutturali UE in agricoltura.

• Innovazione

Nel periodo di programmazione comunitaria 2007-2013 sono stati finanziati progetti attraverso differenti programmi di finanziamento europei (ad es. Fondo sociale europeo, Programma Interreg, Programma Leonardo, Fondo del Ministero delle Politiche Agricole e Forestali). Questi sono stati poi realizzati dalle scuole professionali e/o dalla Direzione di Ripartizione che hanno rivestito il ruolo di beneficiario di progetto.

Il lavorare per progetti è requisito essenziale per promuovere lo sviluppo continuo di servizi e prodotti destinati alla formazione e alla consulenza. Recentemente il focus è stato rivolto al rafforzamento delle professionalità del personale insegnante (vedi progetto FSE 2-184-2011 "FormInnova"), alla formazione per adulti nel settore dei servizi per il mantenimento di un guadagno aggiuntivo primario o secondario (ad es. l'offerta di servizi "Scuola sul maso" o "Anziani sul maso e in famiglia", assistenti domiciliari, assistenti domiciliari per l'infanzia sul maso). Attraverso l'implementazione di azioni di sistema sono state realizzate indagini di mercato e miglioramenti nelle strutture organizzative interne (vedi progetto FSE 2-297-2010 "InnoPro") così come la costruzione di un sistema di management dell'organizzazione (vedi progetto FSE 2-299-2010 "SIS - noi colleghiamo persone"). Sono state inoltre promosse attività di sensibilizzazione nell'utilizzo delle tecnologie d'informazione e di comunicazione attraverso la realizzazione di progetti specifici. (vedi Interreg I-A corso di E-Learning "AlpenGenuss/Sapori Alpini"; gioco multimediale "MangioBio").

Collaborazioni con l'ambiente scolastico e relazioni con il pubblico

• Partenariato

La Formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica cura da sempre un'inten-

menarbeit und partnerschaftliche Beziehung mit den Anspruchsgruppen des Bildungssystems, der Landesverwaltung im Allgemeinen aber auch mit ihrem Umfeld wie dem Südtiroler Bauernbund, der Südtiroler Bäuerinnenorganisation, der Südtiroler Bauernjugend, der Südtiroler Seniorenvereinigung, dem Versuchszentrum Laimburg, dem Beratungsring Berglandwirtschaft Südtirol (BRING), der Gärtnervereinigung, den Absolventenvereinen.

Der Austausch von Informationen, Erfahrungen und Erkenntnissen erfolgt im Rahmen von gezielten Veranstaltungen oder eigenen Projekten. Dank dieser Arbeit wurden die Schulstrukturen und Anlagen intensiv genutzt, zu einem Großteil auch während der Sommermonate.

• **Beziehung zur Öffentlichkeit**

Die land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung bemüht sich um ein positives Bild in der Öffentlichkeit durch gezielte Information über ihr Bildungsangebot (z.B. Zeitschrift News22). Auf Grund der Einsparungsziele wurden im vergangenen Jahr weniger Ausstellungen auf Messen und Veranstaltungen als in Vergangenheit durchgeführt. Messeveranstaltungen wie die Bozner Herbstmesse, die Agrialp, der Bauernherbst, die Interpoma oder die Bildungsmesse waren einerseits für Schülerinnen und Schülern immer eine gute Möglichkeit praktische Kompetenzen individuell einzuüben, so beispielsweise beim Mitwirken bei der Gestaltung des Informationstandes oder beim Führen von Kunden- oder Beratungsgesprächen. Andererseits werden diese Plattform von Bürgerinnen und Bürger gerne besucht, um Informationen zu erhalten.

Auch wurden aus Gründen der Einsparungsziele von den Fachschulen weniger öffentlich zugängliche Veranstaltungen wie Tagungen, Ausstellungen, durchgeführt. Diese waren bzw. sind nicht nur für alle Bürger in ihrer Rolle als Konsument interessant, sondern vor allem für die Anforderungsgruppen des Bereichs Landwirtschaft und Umwelt sowie des Bereichs Handel, Handwerk und Tourismus, speziell Gastgewerbe. Für diese Zielgruppen, aber auch für die Lehrpersonen, die oft auch eine Beraterfunktion haben, sind solche Veranstaltungen eine gute Plattform, um sich über Aktuelles zum Thema Produktion, Verarbeitung, Vermarktung oder über Entwicklungstendenzen auszutauschen.

Im Schuljahr 2013/2014 war die Abteilungsdirektion maßgeblich an der Konzeption, Organi-

siva collaborazione e rapporti di partenariato con gli stakeholder del sistema istruzione, dell'amministrazione provinciale in generale, ma anche con l'ambiente esterno come l'Unione Agricoltori e Coltivatori Diretti Sudtirolesi, l'Associazione delle Donne Coltivatrici Sudtirolesi, l'Unione Giovani Agricoltori, l'Associazione Pensionati dell'Unione Agricoltori e Coltivatori diretti Sudtirolesi, il Centro di Sperimentazione Agraria e Forestale Laimburg, l'Associazione per la consulenza tecnica per gli agricoltori di montagna (BRING), l'Associazione Floricoltori dell'Alto Adige, le associazioni studentesche.

Lo scambio delle informazioni, delle esperienze e delle conoscenze avviene nell'ambito di manifestazioni mirate o progetti specifici. Tutto ciò ha permesso di sfruttare intensamente le strutture e gli impianti scolastici, in larga misura anche durante i mesi estivi.

• **Relazioni con il pubblico**

La formazione professionale agricola, forestale e per l'economia domestica si impegna attraverso la divulgazione di informazioni mirate sulla propria offerta formativa (ad es. periodico News22) nel mantenimento di un'immagine positiva verso il pubblico. A causa degli obiettivi di contenimento della spesa pubblica, rispetto agli anni precedenti, nello scorso anno sono state ridotte le presenze presso esposizioni fieristiche e le manifestazioni. Eventi espositivi come la Fiera d'Autunno di Bolzano, Agrialp, Bauernherbst, Interpoma o la Fiera della Formazione rappresentavano per gli studenti una buona opportunità per mettere in pratica competenze individuali, come per esempio nell'allestimento degli stands informativi, nella conduzione di colloqui con possibili clienti o di consulenza. Dall'altra parte gli spazi espositivi sono stati visitati con molto piacere dai cittadini.

Sempre nel rispetto degli obiettivi di contenimento della spesa pubblica, le scuole hanno ridotto le manifestazioni, conferenze e esposizioni aperte al pubblico. Queste rappresentavano e tuttora rappresentano un ruolo fondamentale non solamente rivolto al cittadino nel suo ruolo di consumatore, ma soprattutto per gli stakeholder del settore dell'agricoltura e dell'ambiente, così come del commercio, artigianato e turismo, in particolare per la ristorazione. Per questi target, così come per i docenti, che spesso svolgono anche consulenza, queste manifestazioni sono una buona piattaforma per permettere lo scambio d'informazioni rispetto alle nuove tendenze sui temi riguardanti la produzione, trasformazione e commercializzazione e lo sviluppo rurale in generale.

Nell'anno scolastico 2013/2014 la Ripartizione dell'amministrazione provinciale ha concorso in

sation und Durchführung der 13. ILIAS Konferenz in Bozen beteiligt.

modo determinante alla organizzazione e realizzazione della 13a Conferenza Internazionale ILIAS a Bolzano.

Schul- und Qualitätsentwicklung

• Strategieentwicklung

Auf Grund der politischen Entscheidung, die land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung dem Deutschen Bildungsressort anzugliedern und der Tatsache, dass die Fachschulen nicht nur eine traditionsbedingte enge Verbindung zur Landwirtschaft und Forstwirtschaft haben, war es in dieser Übergangsphase der Reorganisation notwendig einen dreijährigen Mehrjahresplan zu entwickeln. Im Frühjahr 2015 liegt ein erster Entwurf vor, der in der Folge mit den verschiedenen Anspruchsgruppen aus dem Bildungs- und Wirtschaftsbereich abgestimmt wird. Der Mehrjahresplan 2015-2018 wird Grundlage für die Entwicklung von mehrjährigen Schulprogrammen sein.

• Organisationsentwicklung

Im Schuljahr 2013/2014 wurde, unter Berücksichtigung der Bedarfsermittlungen, die Nachfrage in Bezug auf bestehende und neue Leistungen für die Zielgruppen überprüft, mit dem Ziel diese in den geplanten Performance Plan der Generaldirektion einfließen zu lassen.

Zur Umsetzung der im Mehrjahresplan geplanten Maßnahmen und mit dem Zweck eine klare Rollen-, Zuständigkeits- und Aufgabenverteilung zu sichern wurde außerdem ein prozessorientiertes Projektmanagement eingeführt (vgl. Projekt „Schulentwicklung 2018“).

• Personalentwicklung

Ziel der land-, forst- und hauswirtschaftlichen Berufsbildung ist es den Lebensraum Schule, eine Kultur des Miteinanders sowie die betriebliche Gesundheit zu fördern.

Dazu gestalten die Fachschulen ein jährliches schulübergreifendes Fortbildungsprogramm für ihre Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter. Von Jänner bis November 2013 haben 23 Veranstaltungen stattgefunden. Im Durchschnitt haben 16 Lehrpersonen daran teilgenommen, wobei insgesamt 360 Teilnehmende zu verzeichnen sind. Im Schuljahr 2013/14 besuchten zwei Fachlehrpersonen das 1. Eignungsjahr und 15 Lehrpersonen mit Hochschulabschluss die Ausbildung zum Bewertungsverfahren der grundsätzlichen Eignung für die Ausübung des Lehrberufs. Die Lehrpersonen besuchen auch laufende Ausbildungsverfahren

Sviluppo scolastico e della qualità

• Sviluppo strategico

Vista la decisione politica di aggregare la Formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica al Dipartimento Istruzione e Formazione tedesca, e visto che le scuole professionali non hanno solamente una forte connessione con l'agricoltura e la silvicoltura, è stato necessario, in questa fase transitoria della riorganizzazione, lo sviluppo di un piano pluriennale triennale. Nella primavera 2015 è stata conclusa la prima bozza, che verrà successivamente, concordata con le varie parti interessate provenienti dal settore della formazione ed di quello economico. Il piano pluriennale 2015-2018 diventerà fondamento per lo sviluppo dei programmi scolastici pluriennali.

• Sviluppo dell'organizzazione

Nell'anno scolastico 2013/2014, tenendo conto del fabbisogno di mercato, è stata analizzata la domanda di servizi esistenti e nuovi per i gruppi target, con l'obiettivo di inserirli nel piano delle performance della Direzione generale.

Per la gestione degli interventi pianificati nel piano pluriennale è stato introdotto un management di progetto tale da disporre procedimenti e procedure di realizzazione delle prestazioni chiare, e con l'obiettivo di garantire una chiara attribuzione dei ruoli, delle responsabilità e dei compiti (vedi progetto "Sviluppo scolastico 2018").

• Sviluppo del personale

Obiettivo della Formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica è quello di promuovere nell'ambiente scolastico, la cultura del vivere insieme così come la salute sul luogo di lavoro.

A questo scopo le scuole professionali realizzano per i propri collaboratori un programma di formazione annuale a livello interscolastico. Da gennaio a novembre 2014 si sono tenuti 23 corsi di aggiornamento. Il numero medio di partecipanti per corso è stato di 16 insegnanti, per un totale di 360 partecipanti. Nell'anno scolastico 2013/14 due insegnanti hanno partecipato al 1° anno di concorso formativo per il conseguimento dell'idoneità all'insegnamento, mentre 15 insegnanti laureati hanno partecipato alla procedura di valutazione, nel corso della quale viene accertata la loro idoneità sostanziale all'insegnamento. Gli in-

der deutschen Berufsbildung und andere Veranstaltungen externer Fortbildungsanbieter im In- und Ausland.

Zum Umsetzung der Maßnahmen, die zur Anpassung an den neuen Kollektivvertrag notwendig waren bzw. sind, wurde ein Vorlageentwurf für einen Personaleinsatzplan erarbeitet. Dieser Plan ersetzt das bisher geführte Tätigkeitsjournal und ist den Anforderungen des neuen Kollektivvertrages angepasst.

Im Schuljahr 2013/2014 wurde die strategische Ausrichtung für die nächsten Jahre festgelegt: Demnach stehen die Schwerpunktthemen a) „kompetenz- und teamorientierter Unterricht“ und b) „Schul- und Qualitätsentwicklung“ im Mittelpunkt. Dazu wurden mehrjährige Fortbildungskurse in Zusammenarbeit mit dem Amt für Personalentwicklung und dem Kooperationspartner IQES Schulentwicklung (Schweiz) geplant, einige wurden bereits umgesetzt: Im April 2014 wurde eine erste Einführung zum IQES Rahmenkonzept durchgeführt. Im Frühjahr 2015 wird eine in sechs Modulen gegliederte Fortbildungsreihe starten mit dem Zweck Schulführungskräfte, Qualitätsbeauftragte, Unterrichtsentwickler im Sinne des teamorientierten Unterrichts zu schulen.

• Unterrichtsentwicklung

Aufbauend auf die Schwerpunkte die im Bereich Personalentwicklung gesetzt wurden, wird ab 2016 an den einzelnen Standorten mit dem „kompetenzorientierten Unterricht“, der Arbeit in Teams und im Allgemeinen mit der Förderung der „kooperativen Unterrichtsentwicklung“ begonnen.

• Qualitätsentwicklung

Erfolge der Schülerinnen und Schüler: Die Fachschulen nehmen regelmäßig bei Preisausschreibungen oder Wettbewerben teil. Sie erhalten Anerkennungen:

- ✓ Bei der Europameisterschaft der Waldarbeit (21.-24. Mai 2014 in Fürstenburg) hat das Team Fürstenburg den 2. Platz belegt;
- ✓ beim Gesamttiroler Hauswirtschaftscup (Februar 2014 in Kortsch) haben Schülerinnen aus Dietsheim den 1. und 2. Platz erreicht;
- ✓ bei der Europameisterschaft der Gärtner (August 2014 in Oeschberg, Schweiz) hat das Team Laimburg den 2. Platz belegt.
- ✓ Am WorldSkills Italy - Landesmeisterschaft der Berufe - haben im Oktober 2014 in Bozen Schüler der Fachrichtung Gartenbau (Fachschule Laimburg) den 1. Platz belegt und werden 2015 zu den WorldSkills 2015 nach Sao Paulo, Brasilien fahren.

segnanti partecipano inoltre ai corsi di formazione organizzati dall'Area formazione professionale tedesca e ad altre offerte formative di centri di formazione esterna presenti sul territorio nazionale ed all'estero.

Per attuare le misure che erano o sono necessarie per adattarsi al nuovo contratto collettivo, è stato sviluppato un modello bozza del piano operativo del personale. Questo piano sostituisce il giornale delle attività finora in uso ed è stato adattato ai requisiti del nuovo contratto collettivo.

Nell'anno scolastico 2013/2014 è stato inoltre stabilito l'indirizzo strategico per i prossimi anni. Al riguardo si evidenziano i seguenti punti chiave: a) "lezione orientata alle competenze ed al lavoro in team" e b) "sviluppo scolastico e della qualità". A questo proposito, sono stati programmati corsi di formazione pluriennali, in collaborazione con l'Ufficio Sviluppo personale ed il partner di cooperazione IQES Sviluppo scolastico (Svizzera). Alcuni corsi sono già stati attuati. Ad aprile 2014 si è svolta una prima introduzione al modello IQES. Nella primavera 2015 inizierà un percorso formativo, suddiviso in sei moduli, allo scopo di formare la dirigenza scolastica, i responsabili alla qualità e gli sviluppatori didattici sul tema della lezione orientata al team.

• Sviluppo della didattica

Sulla base dei punti principali che sono stati introdotti nell'ambito dello sviluppo del personale, a partire dal 2016 si inizierà, a livello delle singole sedi, con "la lezione orientata alle competenze", il lavorare in team ed in generale con la promozione dello "sviluppo cooperativo della didattica".

• Sviluppo della qualità

Risultati raggiunti dagli alunni: le Scuole professionali partecipano regolarmente ai concorsi premio o ad altri concorsi. Riconoscimenti ricevuti:

- ✓ al campionato europeo dei lavori forestali (21-24 maggio 2014 presso Fürstenburg) la squadra Fürstenburg ha vinto il 1° posto,
- ✓ alla coppa del Tirolo per l'economia domestica (febbraio 2014 presso Corces) gli studenti di Teodone hanno raggiunto il 1° e 2° posto,
- ✓ al campionato europeo dei giardinieri (agosto 2014 presso Oeschberg, Svizzera) il team Laimburg ha conquistato il 2° posto.
- ✓ Al WorldSkills Italy - il campionato nazionale dei mestieri, gli studenti del settore agricoltura e ambiente, indirizzo orticoltura (Scuola professionale Laimburg) hanno raggiunto il 1° posto aggiudicandosi quindi la partecipazione agli WorldSkills 2015 a San Paolo in Brasile.

Schulübergreifende und schulinterne Erfolge:

- ✓ Im Schuljahr 2013/2014 hat sich die land-, forst- und hauswirtschaftliche Berufsbildung zum vierten Mal erfolgreich dem EFQM Anerkennungsprogramm unterzogen.
- ✓ Die Fachschulen Laimburg, Frankenberg und Salern haben die Akkreditierung beim Europäischen Sozialfond für die Programmperiode 2007-2013 erfolgreich bestanden. Die Fachschule Frankenberg wurden im Schuljahr 2013/2014 von der Evaluationsstelle bewertet, hingegen die Fachschulen Laimburg und Salern haben sich bereits vor einigen Jahren der externen Evaluation unterzogen.

Qualitätsmanagement:

- ✓ Eine erste Auseinandersetzung mit dem verbindlichen Qualitätsrahmen für Kindergärten und Schulen in Südtirol wurde mit dem schulübergreifenden Projekt „Schulentwicklung 2018“ eingeleitet.
- ✓ Im Schuljahr 2013/2014 wurden für die schulübergreifende interne Evaluation von allen Standorten die Qualitätsbeauftragten beauftragt: Neben der Schulung der Kompetenzen, lag der Schwerpunkt in der Erstellung des IQES online gestützten schulübergreifenden Befragungsbogens zur Erhebung der jährlichen Abschluss- und Anschlussqualitäten.
- ✓ Die Befragung der Absolventinnen und Absolventen des Schuljahres 2012/2013 wurde sechs Monate nach Schulabschluss durchgeführt und ergab: 37% der Absolventinnen und Absolventen besuchen eine weiterführende Schule; weiters sind 78% der Meinung, dass das Betriebspraktikum während der Schulzeit bei der Auswahl des Berufes hilfreich war; hingegen 45% finden, dass dieses bei der Bewerbung für eine Arbeitsstelle nicht nützlich war.
- ✓ Im Sinne der kontinuierlichen Verbesserung wurden auch Wiederhol- und Abbruchquoten analysiert und bei Bedarf schülerspezifische Beratungs- und Unterstützungsmaßnahme gewährleistet.
- ✓ Für die interne Evaluation an den Fachschulen vor Ort wurden die Organisation und der Einsatz des IQES Tools verbessert und allen Lehrpersonen die Online-Zugriffsrechte erteilt.

Risultati raggiunti a livello scolastico interno e interscolastico:

- ✓ Nell'anno scolastico 2013/2014 la formazione professionale agricola, forestale e di economia domestica si è qualificata con successo, per la quarta volta consecutiva, al programma di riconoscimento EFQM.
- ✓ Le scuole professionali Laimburg, Frankenberg e Salern hanno superato con successo l'accreditamento presso il Fondo sociale europeo (FSE). La scuola professionale di Frankenberg, nell'anno scolastico 2013/2014, è stata esaminata dal Servizio di valutazione; mentre le scuole professionali Laimburg e Salern sono state già sottoposte a valutazione esterna negli anni passati.

Il management della qualità:

- ✓ Un primo confronto con il quadro di riferimento vincolante per la qualità delle scuole altoatesine di ogni ordine e grado è stato avviato tramite il progetto interscolastico "Sviluppo scolastico 2018".
- ✓ Nell'anno scolastico 2013/2014, per permettere la valutazione interna, sono stati incaricati in tutte le sedi i responsabili per la qualità: oltre che sulla formazione delle competenze, l'attenzione si è concentrata nella creazione di questionari basati sulla piattaforma IQES online per la rilevazione del grado di soddisfazione degli studenti diplomati rispetto al percorso scolastico concluso, agli esiti formativi, alle opportunità di percorsi formativi di secondo grado superiore e/o occupazionali.
- ✓ Il sondaggio dei diplomati, nell'anno scolastico 2012/2013, è stato effettuato sei mesi dopo la conclusione degli studi ed ha registrato che: il 37% dei diplomati hanno proseguito gli studi in un'altra scuola; inoltre il 78% è dell'opinione che il tirocinio aziendale svolto durante gli studi sia stato utile per la scelta di una professione; contrariamente il 45% ritiene che il tirocinio aziendale non sia stato utile per trovare un'occupazione.
- ✓ Nell'ottica del miglioramento continuo sono stati analizzati i tassi di ripetizione e di abbandono e in caso di necessità, sono state offerte misure specifiche di consulenza e di sostegno per gli studenti.
- ✓ Per promuovere la valutazione interna in loco delle scuole sono stati migliorati l'organizzazione e l'utilizzo dell'applicazione IQES, inoltre tutti gli insegnanti hanno ricevuto i diritti di accesso online.

Deutsche Berufsbildung

Staatliche Abschlussprüfung im Rahmen der Berufsbildung

Nachdem die gesetzlichen Voraussetzungen sowohl auf Staatsebene als auch auf Landesebene geschaffen waren, dass Südtirol für Schülerinnen und Schüler, welche das Berufsbildungsdiplom zum Abschluss einer vierjährigen Berufsfachschule erlangt haben, einjährige Lehrgänge durchführen kann, die mit der staatlichen Abschlussprüfung enden, ging man im Jahr 2014 konkret an die Arbeit. Es galt vor allem, die Lehrpläne und die Stundentafeln für die verschiedenen Lernbereiche zu erarbeiten, sowie die Aufnahme-prozedur für den einjährigen Lehrgang fest zu legen.

Als erste Phase des Aufnahmeverfahrens wurde ein Kompetenztest aus Deutsch und Mathematik vorgesehen, dem sich Ende Mai 2014 164 Schülerinnen und Schüler aus den deutschsprachigen Landesberufsschulen unterzogen.

106 Schülerinnen und Schüler bestanden die beiden Tests und durchliefen die weiteren Phasen des Aufnahmeverfahrens, nämlich die Bewertung der Diplome und anderen Unterlagen, und schließlich das Gespräch mit der Kommission.

96 Schülerinnen und Schüler besuchen im Schuljahr 2014/15 den einjährigen Lehrgang zur Vorbereitung auf die staatliche Abschlussprüfung an folgenden 4 Standorten und in folgenden Fachrichtungen der deutschen Berufsbildung:

- Bozen: Handwerk und Industrie (2 Klassen)
- Meran: Handel, Verwaltung und personenbezogene Dienstleistungen (1 Klasse)
- Brixen: Handwerk und Industrie (1 Klasse)
- Bruneck :Handwerk und Industrie (1 Klasse)
- Bruneck: Handel, Verwaltung, personenbezogene Dienstleistungen (1 Klasse)

Außerdem besuchen 210 Schülerinnen und Schüler die 5. Klasse der Hotelfachschulen in Meran und Bruneck, die bereits bisher gleichgestellte Schulen waren und als solche zur staatlichen Abschlussprüfung führten, und nun als Fachschulen des Landes dieselbe nach den neuen Bestimmungen durchführen.

Formazione professionale tedesca

Esame di Stato nell'ambito della formazione professionale

Dopo che si erano creati i presupposti normativi sia a livello nazionale che a livello locale affinché la provincia, per gli allievi in possesso del diploma professionale a conclusione di un corso di diploma quadriennale di formazione professionale, possa organizzare corsi annuali che si concludono con l'esame di Stato, nel 2014 si è proceduto concretamente con i lavori preparativi. Si sono dovuti elaborare anzitutto i piani di studio e i quadri orari delle diverse aree di apprendimento e definire le modalità di accesso al corso annuale.

Come prima fase del procedimento di accesso è stata prevista una prova di tedesco e di matematica, cui alla fine di maggio 2014 si sono sottoposti 164 allievi delle scuole professionali in lingua tedesca.

106 allievi e allieve hanno superato ambedue le prove e hanno affrontato le successive fasi della procedura di ammissione, e cioè la valutazione dei diplomi ed altre evidenze documentali, e finalmente il colloquio dinnanzi all'apposita commissione.

96 allievi e allieve frequentano nell'anno formativo un corso annuale in preparazione dell'esame di Stato nelle seguenti 4 sedi della formazione professionale tedesca e nei seguenti indirizzi:

- Bolzano: artigianato e industria (2 classi)
- Merano: commercio, amministrazione e servizi alla persona (1 classe)
- Bressanone: artigianato e industria (1 classe)
- Brunico: artigianato e industria (1 classe)
- Brunico: commercio, amministrazione e servizi alla persona

Inoltre, 210 allievi e allieve frequentano la 5. classe delle scuole alberghiere a Merano e a Brunico che finora erano scuole paritarie e come tali già in passato avevano portato all'esame di Stato, cosa che continuano a fare ora secondo le nuove norme.

Ausstattung und Dotierung der Landesberufsschulen

Für verschiedene Anschaffungen zwecks Ausstattung der Landesberufsschulen bzw. Ersatz von vorhandenen Geräten und Einrichtungsgegenständen wurden 373.193,96 Euro zweckbestimmt.

Ein Teil dieser Geldmittel ist für die Anschaffung von provisorischen Ausweichklassen für die Landeshotelfachschule „Kaiserhof“ Meran verwendet worden.

Für den Austausch der Herdblöcke der zweiten Lehrküche der Landesberufsschule für das Gast- und Nahrungsmittelgewerbe „E. Hellenstainer“ Brixen sind die Unterlagen für die Durchführung einer Ausschreibung auf EU-Ebene vorbereitet und an die Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge übermittelt worden.

Rekurse gegen negative Schlussbewertungen und das Nichtbestehen von Prüfungen

Insgesamt haben vier Schüler bzw. Schülerinnen gegen die negative Schlussbewertung und folglich die Nichtversetzung Beschwerde im Verwaltungswege eingereicht. Die jeweiligen Entscheidungen der Klassenräte sind folglich auf ihre Rechtmäßigkeit hin überprüft worden. Aufgrund von festgestellten Unregelmäßigkeiten sind alle Rekurse angenommen worden.

Schulbauten

Bezüglich Schulbau ist die Genehmigung des Raumprogramms betreffend die Einrichtung der Doppelturnhalle für die Landeshotelfachschule „Kaiserhof“ Meran und die Landesberufsschule für das Gastgewerbe „Savoy“ Meran hervorzuheben.

Bestandsaufnahme der korruptionsgefährdeten Tätigkeiten

Zwecks Erstellung des Dreijahresplans für die Vorbeugung der Korruption ist eine Bestandsaufnahme der Tätigkeiten innerhalb des Bereichs deutsche Berufsbildung (inklusive der Landesberufs- und Fachschulen) durchgeführt worden, die erhöhte Korruptionsgefährdung aufweisen. Die Ergebnisse sind gemäß den Vorgaben dem Amt für institutionelle Anlegenheiten übermittelt worden.

Attrezzatura e dotazione delle scuole professionali provinciali

Per diversi acquisti finalizzati ad allestire le scuole professionali provinciali ovvero a sostituire apparecchiature ed elementi di arredo preesistenti è stato destinato un importo di 373.193,96 euro.

Una parte di questi fondi è stata utilizzata per l'acquisto di aule provvisorie in container per la scuola professionale alberghiera "Kaiserhof" di Merano.

Ai fini della sostituzione dei blocchi cucina della seconda cucina didattica della scuola professionale provinciale alberghiera ed alimentare "E. Hellenstainer" è stata elaborata la documentazione per una gara europea poi trasmessa all'Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture.

Ricorsi avverso valutazioni finali negative e il mancato superamento di esami

Complessivamente quattro alunni ovvero alunne hanno presentato ricorso amministrativo avverso la valutazione finale negativa e quindi contro il mancato superamento dell'anno scolastico. Le rispettive decisioni dei consigli di classe sono state pertanto sottoposte a un esame sotto il profilo della loro legittimità. Sulla base di alcune irregolarità riscontrate tutti i ricorsi sono stati accolti.

Edilizia scolastica

Per quanto riguarda l'edilizia scolastica va evidenziata l'approvazione del programma planivolumetrico concernente l'arredamento della palestra doppia per la scuola provinciale alberghiera "Kaiserhof" di Merano e la scuola professionale provinciale alberghiera "Savoy" di Merano.

Mappatura delle attività a rischio corruzione

Ai fini della redazione del piano triennale di prevenzione della corruzione è stata effettuata una mappatura delle attività a maggior rischio di corruzione nell'ambito dell'area formazione professionale tedesca (comprese le scuole professionali provinciali). I risultati sono stati trasmessi secondo le indicazioni all'Ufficio affari istituzionali.

Veranstaltungen und Publikationen

Ein zentrales Vorhaben war die Organisation der Teilnahme der deutschen Berufsbildung mit einem eigenen Stand auf der Hotelmesse in Bozen. Dabei wurden den Messebesuchern Informationen zu den Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Gastgewerbe gegeben. Die Schüler und Lehrlinge konnten bei dieser Gelegenheit ein konkretes Bild der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten bieten.

Für das Schuljahr 2013/14 wurden statistische Daten zur Aus- und Weiterbildung an den deutschen Landesberufsschulen erhoben, die für die Veröffentlichung „Berufsbildung in Zahlen“ bereitgestellt wurden. Die Publikation gibt einen Überblick über die Zahlen der Jugendlichen und Erwachsenen, welche die Bildungsangebote der Landesfachschulen, der Lehrlingsausbildung, der beruflichen Weiterbildung und der Meisterausbildung besuchen.

Online-Schuleinschreibung

Im Jahr 2014 war erstmals auch in Südtirol die Einschreibung an allen Schulen des Landes online möglich. Die Online-Einschreibung ist der erste E-Government-Dienst der Landesverwaltung für Bürgerinnen und Bürger im Bereich der Schulen.

Das Projekt wurde unter der Projektleitung der deutschen Berufsbildung in Zusammenarbeit mit allen Schulämtern, Bereichen und Abteilungen des Schul- und Bildungssystems durchgeführt und ist das erste Projekt, das im Rahmen des „SIS-Schulinformationssystem“ umgesetzt worden ist.

Lehrlingswesen

2014 wurde die Umsetzung der neuen Lehrlingsordnung von 2012 weiter fortgeführt.

Das Berufsbild und der Ausbildungsrahmenplan für folgende Berufe sind in Zusammenarbeit mit den Sozialpartnern erarbeitet worden: Bau- und Galanteriespengler, Karosseriebauer, KFZ-Mechatroniker, Maschinenbaumechaniker, Schlosser, Schmied, Verkäufer, Werkzeugschmied.

Es wurden zwei Modelle erarbeitet, um über den Lehrvertrag zur Höheren Berufsbildung und Forschung das 5. maturaführende Jahr in der Berufsbildung bzw. das 4. und das 5. Berufsschuljahr berufsbegleitend zu absolvieren.

Das Forschungsinstitut „Apollis“ führte im Laufe von 2014 eine Studie über das Ausmaß und die Ursachen für Lehrabbrüche durch. Die Arbeit an dieser

Manifestazioni e pubblicazioni

Un importante progetto è stata l'organizzazione della partecipazione della formazione professionale tedesca con un proprio stand alla fiera alberghiera di Bolzano. In tale occasione i visitatori sono stati informati sulla possibilità formativa scolastica e sulla formazione continua nel settore alberghiero. Allievi e apprendisti hanno avuto l'opportunità di fornire un quadro completo delle conoscenze e abilità acquisite.

Sono stati rilevati dati statistici sulla formazione nelle scuole professionali tedesche relativi all'anno scolastico 2013/14 e messi a disposizione attraverso la pubblicazione "Berufsbildung in Zahlen", che offre un quadro generale del numero di giovani e adulti che utilizzano le offerte formative delle scuole professionali, della formazione degli apprendisti e dei corsi di maestro/a artigiano.

Iscrizione online alle scuole

Nel 2014 è stata possibile per la prima volta anche in Alto Adige l'iscrizione online a tutte le scuole della provincia. L'iscrizione online è il primo servizio E-Government dell'amministrazione provinciale per il mondo delle scuole rivolto a cittadine e cittadini.

Il progetto è stato coordinato dalla formazione professionale tedesca con la collaborazione di tutte le Intendenze, Aree e Ripartizioni del sistema scolastico e formativo e rappresenta il primo progetto che è stato realizzato nell'ambito del "SIS - Sistema Informativo Scolastico".

Apprendistato

Nel 2014 è proseguita l'implementazione del nuovo ordinamento dell'apprendistato del 2012.

In collaborazione con le parti sociali sono stati elaborati il profilo professionale ed il quadro formativo aziendale per i seguenti mestieri: lattoniere edile ed artistico, carrozziere, meccatronico d'auto, congelatore meccanico, magnano, fabbro, commesso di vendita, attrezzista.

Sono stati sviluppati due modelli per assolvere il quinto anno di scuola professionale che porta alla maturità oppure il quarto e il quinto anno in modo parallelo alla professione tramite un apprendistato di alta formazione e ricerca.

L'istituto di ricerca "Apollis" nel corso del 2014 ha condotto una ricerca per rilevare il livello e le cause dell'abbandono dell'apprendistato. Questo lavoro è

Untersuchung wurde federführend vom Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung gesteuert. Anfang 2015 wird die Studie abgeschlossen.

Die Zahl der Lehrverträge ist auch 2014 rückläufig, daher hat sich die Landesregierung für einen „Lehrlingspakt“ der Sozialpartner ausgesprochen. Die Vorbereitungen dafür begannen schon 2014, Anfang 2015 folgt der offizielle Startschuss. Das Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung leitet das Projekt federführend.

Das Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung hat gemeinsam mit den Abteilungen Informatik und Arbeit zwei QlikView-Anwendungen erarbeitet bzw. angepasst:

- „WebAppren-Popcorn“: Diese neu erstellte Anwendung erlaubt es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes für Lehrlingswesen und Meisterausbildung, auf Informationen, die für die Einschreibung der Lehrlinge an den Berufsschulen relevant sind, online zuzugreifen.
- „Statistik beschäftigte Lehrlinge“: Gemeinsam mit dem Amt für Arbeitsmarktbeobachtung wurde die Qlikview-Applikation, die statistische Daten zu den Lehrverträgen liefert, um einige wichtige Punkte ergänzt (z.B. Differenzierung zwischen Lehre a, b und c). Das Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung kann nun schnell und autonom auf die wichtigsten statistischen Daten zu den Lehrverträgen zugreifen.

stato condotto sotto la responsabilità dell'Ufficio apprendistato e maestro artigiano. La ricerca si concluderà all'inizio del 2015.

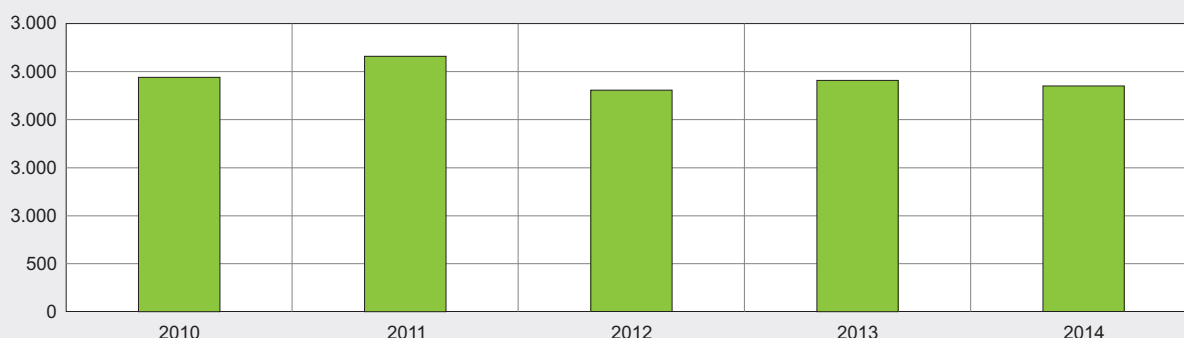
Il numero dei contratti d'apprendistato è diminuito anche nel 2014, pertanto la Giunta provinciale ha deciso di promuovere un "patto per l'apprendistato" tra le parti sociali. Le preparazioni sono iniziate già nel 2014, agli inizi del 2015 i lavori partiranno ufficialmente. Il progetto sarà svolto sotto la responsabilità dell'Ufficio apprendistato e maestro artigiano.

L'Ufficio apprendistato e maestro artigiano ha elaborato ossia adattato in collaborazione con la Ripartizione informatica e la Ripartizione lavoro due applicazioni QlikView:

- "WebAppren-Popcorn": questa nuova applicazione permette alle collaboratrici e ai collaboratori dell'Ufficio apprendistato e maestro artigiano di accedere online alle informazioni necessarie per l'iscrizione degli apprendisti alle scuole professionali.
- "Statistik beschäftigte Lehrlinge": in collaborazione con l'Ufficio Osservazione mercato del lavoro l'applicazione QlikView che fornisce dati statistici sui contratti d'apprendistato è stata integrata con alcuni aspetti importanti (Per esempio differenziazione tra apprendistato di I°, II° e III° livello). Adesso l'Ufficio apprendistato e maestro artigiano può accedere in modo autonomo e veloce ai dati statistici più importanti sui contratti d'apprendistato.

Zahl der Lehrverträge, die im Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung bearbeitet wurden - 2010-2014

Numero di contratti d'apprendistato, che sono stati evasi dall'ufficio apprendistato e maestro artigiano - 2010-2014



© astat 2015 - sr

Im Jahr 2014 wurden im Amt 2.350 Lehrverträge bearbeitet. Durchschnittlich wurden in den vergangenen fünf Jahren jährlich 2.433 Lehrverträge bearbeitet.

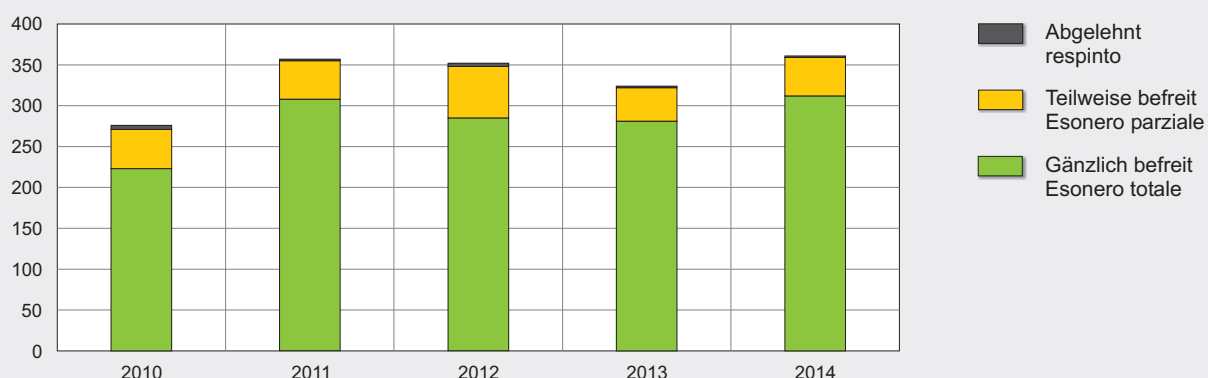
Nel corso del 2014 l'ufficio ha elaborato 2.350 contratti d'apprendistato. In media negli ultimi cinque anni sono stati elaborati 2.433 contratti d'apprendistato l'anno.

Personen, die eine dem Lehrabschluss gleichwertige Qualifikation besitzen, können beim Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung um die gänzliche oder teilweise Befreiung von der Lehrabschlussprüfung ansuchen. 2014 wurden 361 Anträge eingereicht; 312 Antragsteller wurden zur Gänze und 47 Personen teilweise von der Lehrabschlussprüfung befreit. 2 Anträge wurden abgelehnt.

Le persone in possesso di una qualifica equivalente all'esame di fine apprendistato possono richiedere l'esenzione totale o parziale dall'esame di fine apprendistato presso l'ufficio apprendistato e maestro artigiano. Nel 2014 sono state presentate 361 domande; 312 richiedenti sono stati esonerati completamente, 47 parzialmente dall'esame di fine apprendistato. 2 domande sono state respinte.

Ansuchen um Befreiung von der Lehrabschlussprüfung - 2010-2014

Domande di esonero dall'esame di fine apprendistato - 2010-2014



© astat 2015 - sr

Auszubildende der berufsspezialisierenden Lehre werden vom Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung zum Besuch des 16-stündigen Pflichtkurses zu den Themen Arbeitsrecht, Arbeitssicherheit und Kommunikation am Arbeitsplatz eingeladen. 2014 erhielten 705 Auszubildende diese Einladung, 167 davon haben den Kurs an den deutschen und italienischen Berufsschulen bereits 2014 besucht.

L'Ufficio apprendistato e maestro artigiano invita tutti gli apprendisti dell'apprendistato professionalizzante ad un corso obbligatorio della durata di 16 ore che comprende i temi diritto del lavoro, sicurezza sul lavoro e comunicazione sul luogo di lavoro. Nel 2014 sono stati invitati 705 apprendisti, 167 di questi hanno partecipato al corso presso le scuole professionali tedesche e italiane già nel 2014.

Die Meisterausbildung

Im Jahr 2014 wurden 30 Vorbereitungskurse zur Meisterprüfung angeboten; 16 davon für die Prüfungsteile Berufspädagogik und Unternehmensführung und 14 fachtheoretische und praktische Kurse. Der kürzeste Kurs umfasst 40 Stunden, der längste 1.300.

Insgesamt nahmen 437 Personen an den Kursen teil.

Meisteranwärter italienischer Muttersprache konnten bisher meist keine Unterstützung bei der Vorbereitung auf die Meisterprüfung in Anspruch nehmen, da die Teilnehmerzahl für italienische Meisterkurse zu gering ist. Um die Chancengleichheit für alle Meisteranwärter zu gewährleisten sind 2014 in fol-

La formazione dei Maestri professionali

Nel corso del 2014 sono stati offerti 30 corsi di preparazione all'esame di maestro artigiano, di cui 16 relativi alle sezioni d'esame pedagogia professionale e gestione aziendale nonché 14 corsi di teoria e pratica professionale. Il corso più breve è stato di 40 ore, quello più lungo di 1.300 ore.

Complessivamente 437 persone hanno partecipato ai corsi.

Finora nella maggior parte dei casi i candidati di lingua italiana non hanno potuto richiedere alcun sostegno per la preparazione all'esame di maestro artigiano, a causa del numero insufficiente di candidati. Per garantire le pari opportunità per tutti i candidati nel 2014 singoli candidati di lingua italiana

genden Bereichen einzelne Anwärter italienischer Sprache zur Meisterprüfung hin begleitet worden (Tutoring, kleine Kurseinheiten): Fachtheorie Karosseriebauer, Fachtheorie Maler und Lackierer.

85 Meisteranwärter schlossen im Laufe von 2014 die Meisterprüfung ab; 6 davon waren Frauen



sono stati assistiti all'esame di maestro professionale (tutoring, piccole unità d'esame) nei seguenti settori: teoria professionale per carrozzieri, teoria professionale per pittore e verniciatore.

85 aspiranti hanno terminato l'esame di maestro professionale nel corso del 2014; 6 di questi erano di sesso femminile.

Meister und Meisterinnen - 2010-2014

Maestri e maestre artigiane - 2010-2014



© astat 2015 - sr

2014 wurden die Meisterprüfungsprogramme der Meister des Handels, der Restaurant- und Barmeister, der Maschinenbaumechaniker, der Molkereifachmänner und der fachtheoretische Teil der Küchenmeister überarbeitet: Die Programme wurden in Module gegliedert und inhaltlich und didaktisch modernisiert.

Zwischen Österreich und Südtirol soll ein Abkommen über die gegenseitige Anerkennung der Meisterprüfungen geschlossen werden. Dazu fanden 2014 die ersten Treffen statt.

Gemeinsam mit dem Meisterbund organisiert das Amt die Veranstaltungsreihe „Meisterforum 2014-15: Bezirksveranstaltungen mit Impulsvorträgen für Meisterinnen und Meister“. Die erste Veranstaltung fand im November 2014 statt.

Gemeinsam mit der Abteilung Informatik wurde ein Konzept für die Überarbeitung des Informatikprogramms „Meisterrolle“ erarbeitet, mit dem die Meis-

Nel corso del 2014 sono stati rielaborati i programmi d'esame per maestro professionale dei maestri del commercio, dei maestri sala e bar, degli esperti caseari e la parte teorica dei maestri di cucina: i programmi sono stati suddivisi in moduli e modernizzati dal punto di vista dei contenuti e della didattica.

Sarà stipulato un accordo per il riconoscimento reciproco degli esami di maestro professionale tra Austria e Alto Adige. Nel 2014 si sono svolti i primi incontri in proposito.

L'Ufficio organizza in collaborazione con l'associazione dei maestri professionali (Meisterbund) le manifestazioni "Meisterforum 2014-15: Bezirksveranstaltungen mit Impulsvorträgen für Meisterinnen und Meister". Il primo incontro si è tenuto a novembre 2014.

Con la ripartizione informatica è stato elaborato un concetto per lo sviluppo del programma informatico "Meisterrolle" con il quale vengono gestiti gli esami

terprüfungen verwaltet werden. Die Überarbeitung soll bis Mitte 2015 umgesetzt sein.

Mitarbeit an Projekten im Unterstützungssystem

Die deutsche Berufsbildung hat sich im Jahr 2014 aktiv an den Entwicklungen des Schulinformationssystem beteiligt. Schwerpunkt im Jahre 2014 waren die Bereiche elektronisches Klassenregister und E-Learning.

Die Lernplattform „Copernicus“ für das E-Learning-Angebot der Landesverwaltung wurde ausgebaut. Hard- und Software wurden erweitert und den Notwendigkeiten angepasst.

Neue Partner wurden in die Funktionsweise der Plattform eingeführt, um diese für die eigene Weiterbildungsaktivität nutzen zu können.

Arbeitssicherheit

Die Ausbildung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bzw. Schülerinnen und Schüler im Sinne der Bestimmungen des Einheitstextes zur Arbeitssicherheit (gvD. Nr. 81 vom 9.4.2008 in geltender Fassung) in öffentlichen Ämtern und Schulen in Südtirol wurde im April begonnen. Durchgeführt wurde die „4-stündige Allgemeine Ausbildung zum Arbeitsschutz“ in E-Learning-Form über www.copernicus.bz.it. In den zehn Landesberufsschulen wurden 3.000 Schülerinnen und Schüler ausgebildet.

Lehrpläne/Prüfungsprogramme

In Zusammenarbeit mit Lehrpersonen und Vertretern der Berufsverbände wurden die **Lehrpläne** für die Lehrberufe Bau- und Galanteriespengler, Kfz-Mechatroniker, Verkäufer, Karosseriebauer sowie jener für das 4. Jahr der Berufsfachschule für Bau-technik erarbeitet.

Die Lehrpläne für das fünfte Ausbildungsjahr wurden fertig gestellt.

Das Prüfungsprogramm für die Spezialisierte Fachkraft für Bautechnik wurde in Zusammenarbeit mit Lehrpersonen erarbeitet.

Unterrichtsentwicklung

Die Koordinationstelle für Bildungsplanung und -entwicklung hat an den Landesberufsschulen verschiedene Projekte zur Unterrichtsentwicklung durchgeführt.

dei maestri professionali. La rielaborazione del programma è prevista per il 2015.

Collaborazione in progetti del sistema di supporto

Nel 2014 la Formazione professionale tedesca ha partecipato attivamente allo sviluppo del sistema scolastico informativo. Gli argomenti principali del 2014 sono stati il registro elettronico ed E-Learning.

È stata ampliata la piattaforma "Copernicus" per l'apprendimento online un'offerta dell'amministrazione provinciale. Hard e Software sono stati aggiornati in base alle necessità.

Nuovi partner sono stati introdotti nell'utilizzo della piattaforma per poterla utilizzare per la propria formazione.

Sicurezza sul lavoro

In aprile è stata avviata la formazione di lavoratrici, lavoratori e di alunni e alunne, ai sensi delle disposizioni del Testo Unico sulla sicurezza del lavoro (D.lgs. 9.4.2008, n. 81 e successive modifiche) per gli uffici pubblici e le scuole dell'Alto Adige. È stata portata a termine la "formazione base sulla sicurezza sul lavoro di 4 ore" in forma di e-learning su www.copernicus.bz.it. Nelle dieci scuole professionali sono stati formati 3.000 alunni e alunne

Piani di insegnamento/Programmi d'esame

In collaborazione con gli insegnanti ed i rappresentanti delle associazioni professionali sono stati elaborati i **programmi formativi** per le professioni di lattoniere edile ed artistico, meccatronico d'auto, commesso di vendita, carrozziere nonché quello per il quarto anno del corso di qualifica professionale del settore edile.

I programmi formativi per il quinto anno di formazione sono stati ultimati.

Il programma d'esame per il tecnico edile è stato elaborato in collaborazione con gli insegnanti.

Sviluppo della formazione

Il servizio di coordinamento pianificazione e sviluppo della formazione ha realizzato presso le scuole professionali provinciali diversi progetti per lo sviluppo dell'insegnamento.

Für die dualen Ausbildungen zum Kfz-Mechatroniker und zum Verkäufer wurden für die 1. Klassen die didaktischen Jahrespläne mit den entsprechenden Lernsituationen erarbeitet. Diese dienen auch als Muster für andere Ausbildungen und Klassenstufen. Zur Verbesserung der Lehrplanarbeit wurde ein Konzeptvorschlag erarbeitet. Zur Umsetzung der Lernfelddidaktik an den Schulen wurden Qualitätskriterien erarbeitet und ein Evaluationsbogen erstellt. Weiters wurde ein Anforderungsprofil für Lehrpersonen für den Lernfeldunterricht erarbeitet.

Integrative und orientierende Maßnahmen für Schülerinnen und Schüler

Die Koordinationsstelle für Bildungsplanung und -entwicklung hat am Abschluss des neuen Abkommens zwischen Landesverwaltung, Kindergärten, Schulen und territorialen Diensten, gemäß Beschluss der Landesregierung Nr. 2864/04, mitgearbeitet. Das neue Formularwesen wurde überarbeitet und an die Berufsbildung angepasst. Formularwesen und neuen Richtlinien wurden an den Berufsschulen umgesetzt.

In Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Inklusion und Gesundheitsförderung wurde ein einheitliches Verfahren zur Datenerhebung und Bedarfsbestimmung von Schülerinnen und Schülern mit individuellen Bedürfnissen angegangen.

Im Rahmen der Gesundheitserziehung haben sich neun Landesberufsschulen an dem einheitlichen, vom Ressort für Gesundheitswesen geförderten und finanzierten Tätigkeitsprogramm zwischen den drei Schulämtern und den Bereichen Berufsbildung beteiligt. Für insgesamt 1.060 Stunden wurden 175 Veranstaltungen durchgeführt, davon waren 10 Ganztagsprojekte. Die Schülerbeteiligungen belaufen sich auf 10.785 und 384 Lehrpersonen nahmen an den verschiedenen Tätigkeiten teil. Unter anderem wurden auch drei besondere Projekte ausgeführt:

- Das Berufsbildungszentrum Bruneck hat mit der gesamten Schulgemeinschaft, das dreijährige Projekt „Gesunde Schule gestalten“, weitergeführt und erfolgreich abgeschlossen.
- Die Landesberufsschule „Gutenberg“ hat mit allen Schüler/innen und Lehrpersonen das, von der Fachstelle für Inklusion und Gesundheitsförderung angebotene Projekt „Reden wir darüber - Zentrum für Information und Beratung“, weitergeführt.
- Die Landesberufsschule Tschuggmall hat das Unterstützungsprogramm für Jugendliche „Schülercoaching-Pilotprojekt“ weitergeführt.

Per le prime classi della formazione duale per le professioni di meccatronico d'auto e commesso di vendita sono stati elaborati i programmi didattici annuali con le relative situazioni formative che servono anche come modelli per altri corsi formativi e altre classi. Per migliorare l'elaborazione dei piani formativi è stata formulata una nuova proposta concettuale. Per la realizzazione della didattica delle aree di apprendimento sono stati elaborati diversi criteri di qualità e un questionario di valutazione. È stato inoltre elaborato il profilo del docente per l'insegnamento nell'ambito delle aree di apprendimento.

Misure integrative e di orientamento per allieve ed allievi

Il servizio di coordinamento pianificazione e sviluppo della formazione ha collaborato alla conclusione dell'accordo di programma tra la Provincia Autonoma, le scuole d'infanzia, le scuole primarie e secondarie ed i servizi territoriali ai sensi della delibera Giunta provinciale n. 2864/04. La nuova modulistica è stata rielaborata e adattata alla formazione professionale. Modulistica e linee guida sono state adottate dalle scuole professionali.

In collaborazione con il Centro per l'inclusione e la promozione della salute è stato elaborato un sistema unico per il rilevamento di dati e necessità relativi a studenti e studentesse con bisogni educativi individualizzati.

Nell'ambito dell'educazione alla salute nove scuole professionali hanno partecipato al programma comune di attività delle tre intendenze scolastiche e delle Formazioni professionali, promosso e finanziato dal Dipartimento alla sanità. Per complessive 1.060 ore sono state organizzate 175 attività, di cui 10 progetti si sono svolti nell'arco di un'intera giornata. 10.785 alunni ed alunne e 384 insegnanti hanno preso parte alle varie attività. Sono stati inoltre realizzati tre progetti speciali:

- Il centro di formazione professionale di Brunico ha proseguito e concluso con successo il progetto triennale "Scuola sana", rivolto a tutta la comunità.
- La scuola professionale Gutenberg ha proseguito per tutti gli alunni e le alunne e per l'intero corpo docente il progetto promosso dal Centro per l'inclusione e la promozione alla salute "Parlami - centro di informazione e consulenza"
- La Scuola professionale Tschuggmall ha proseguito il programma di sostegno per adolescenti "progetto pilota Schülercoaching".

Maßnahmen gegen Schulabbruch

Die Schulen sind in einem verstärkten Maße gefordert dem Phänomen des Schulabsentismus und des Schulabbruchs entgegen zu wirken. Bei Bedarf können Beratungslehrer/-innen individuelle Unterstützung und Begleitung gewährleisten und durch individuelle Projekte Schüler/-innen besonders fördern. Die personellen Ressourcen für die Umsetzung von Maßnahmen gegen Schulabbruch an den Schulen sind jedoch prekär. Unterstützend zum Supportsystem vor Ort wurden im Tätigkeitsjahr 2014 drei ESF-Projekte umgesetzt.

Zwei ESF-Projekte wurden mit Jugendlichen umgesetzt, die den Schulbesuch verweigerten oder bei denen dieses Risiko gegeben war. Der inhaltliche Schwerpunkt des Projektes lag in der Förderung und Entwicklung der Schlüsselkompetenzen (Sozial-, Selbst-, und Kommunikationskompetenz), in der beruflichen Orientierung und in der Förderung der Arbeitsfähigkeit. Die Projekte waren modular aufgebaut und fanden im Individual- und Kleingruppentrainings statt. Das erste Projekt wurde innerhalb Oktober 2014 abgeschlossen, für das 2. Projekt wurde eine Verlängerung bis 30.06.2015 genehmigt.

Mit dem 3. systemwirksamen ESF-Projekt, „Entwicklung von innovativen Modellen zur Vermeidung von Schulabbruch - Schwerpunkt Schulsozialarbeit“, das von Oktober 2013 bis September 2014 umgesetzt wurde, wurde das **Konzept „Schulsozialarbeit an den Landesberufsschulen deutscher Unterrichtssprache“** in Zusammenarbeit zwischen Berufsschulen und der Freien Universität Bozen erarbeitet. Ziel des Projektes war, Schulsozialarbeit als Teil des bestehenden Unterstützungsangebotes an den Berufsschulen zu definieren und nachhaltig zu verankern. Im Konzept werden der Status Quo der gegenwärtigen Diskussion, die bereits wirksamen Grundsätze und Unterstützungsangebote zusammengefasst sowie aber auch zu erreichende Qualitätsstandards und Zielvorstellungen dargestellt - als Ausgangspunkt für weitere Maßnahmen.

Schulsozialarbeit an den Landesberufsschulen versteht sich konzeptuell demnach als Unterstützungssystem auf den 3 Aktivitätsebenen: **Prävention, Intervention und Time-Out-Lernen**.

Als spezifische Fördermaßnahme mit dem Ziel der Vorbeugung von Schulabbruch und einer raschen Integration in einen Ausbildungslehrgang bzw. in die Lehre wird eine gezielte Sprachförderung für Jugendliche mit Migrationshintergrund ohne oder mit geringen Kenntnissen der deutschen Sprache angeboten. Die Erfolge bestätigen, dass die gezielte Sprachförderung eine rasche Integration der Jugendlichen in den Schulalltag fördert, Schulabbrü-

Interventi contro l'abbandono scolastico

Le scuole sono impegnate in misura crescente a contrastare il fenomeno dell'assenteismo ed dell'abbandono scolastico. In casi di necessità insegnanti esperti possono garantire supporto e accompagnamento individualizzati in qualità di consulenti e promuovere progetti individualizzati. Le risorse umane per la realizzazione di misure contro l'abbandono scolastico sono esigue. Per appoggiare il sistema di supporto nelle scuole nel 2014 sono stati realizzati tre progetti FSE.

Due progetti FSE sono stati svolti con allievi, che rifiutavano la frequenza scolastica o erano a rischio di abbandono. L'intervento era focalizzato sul rafforzamento e sviluppo delle competenze chiave (competenza sociale, competenza personale e competenza comunicativa), sull'orientamento professionale e sullo sviluppo delle capacità lavorative. Il progetto è stato strutturato in moduli e prevedeva il lavoro individuale e di gruppo. Il primo progetto è stato terminato entro ottobre 2014, per il secondo progetto è stata concessa la proroga fino al 30 giugno 2015.

Con il terzo progetto FSE "Progetto pilota per lo sviluppo di modelli innovativi per evitare il drop out scolastico", realizzato da ottobre 2013 a settembre 2014, è stato elaborato il **concetto "Lavoro socio-pedagogico nelle scuole professionali di lingua tedesca"** in collaborazione con la Libera Università di Bolzano. L'obiettivo del progetto era di definire e implementare il lavoro socio-pedagogico come parte integrante e sostenibile dell'offerta di supporto all'interno delle scuole professionali. Nel concetto si riassume lo stato attuale della discussione, i principi fondamentali operanti e le offerte di sostegno attuali. Inoltre si definiscono gli standard di qualità e finalità come punto di partenza per ulteriori provvedimenti.

Come lavoro socio-pedagogico all'interno delle scuole professionali sono da intendersi, secondo il concetto elaborato, il sistema di sostegno a tre livelli di attività: **prevenzione, intervento e Time-Out-Learning**.

Come misura specifica di sostegno per prevenire l'abbandono scolastico e favorire un'integrazione rapida in un corso di formazione professionale o nell'apprendistato, si offre un sostegno mirato per lo sviluppo delle competenze linguistiche per ragazzi immigrati senza o con poche conoscenze della lingua tedesca. I successi confermano che questo sostegno mirato per l'apprendimento linguistico favorisce l'integrazione nella vita quotidiana scolastica,

chen vorbeugt und den Grundstein für einen erfolgreichen Start in das Berufsleben legt.

previene l'abbandono scolastico e pone la prima pietra per l'avvio alla vita professionale.

Qualifizierung des Lehrpersonals

Die Koordinationsstelle für Bildungsplanung und -entwicklung hat im Juni 2014 drei Eignungsverfahren für die Ausübung des Lehrberufes an den Landesberufsschulen und Fachschulen abgeschlossen:

- ein grundsätzliches Eignungsverfahren für 65 Lehrpersonen zu 280 Stunden; und
- ein 1. Eignungsjahr für 40 Lehrpersonen für den Unterricht der berufsqualifizierenden Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen begonnen;
- ein verkürztes Bewertungsverfahren für 2 Lehrpersonen mit bereits absolvierter pädagogisch-didaktischer Fachausbildung.

Im September 2014 hat ein neues grundsätzliches Eignungsverfahren zu 280 Stunden für 51 Lehrpersonen begonnen.

Im September begann außerdem das 2. Eignungsjahr für 37 Lehrpersonen für den Unterricht der berufsqualifizierenden Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen begonnen.

Im August 2014 begann außerdem ein Eignungsverfahren für 37 Lehrpersonen mit Hochschulstudium inklusive „Summerschool“.

Im Zeitraum von September bis Oktober 2014 hat an 4 Samstagen ein Neulehrerseminar für 110 Lehrpersonen zu insgesamt 32 Stunden stattgefunden.

Qualificazione del personale docente

Il servizio di coordinamento pianificazione e sviluppo della formazione ha portato a termine nel giugno del 2013 tre bandi di concorso per il conseguimento dell'idoneità all'insegnamento nelle scuole professionali provinciali:

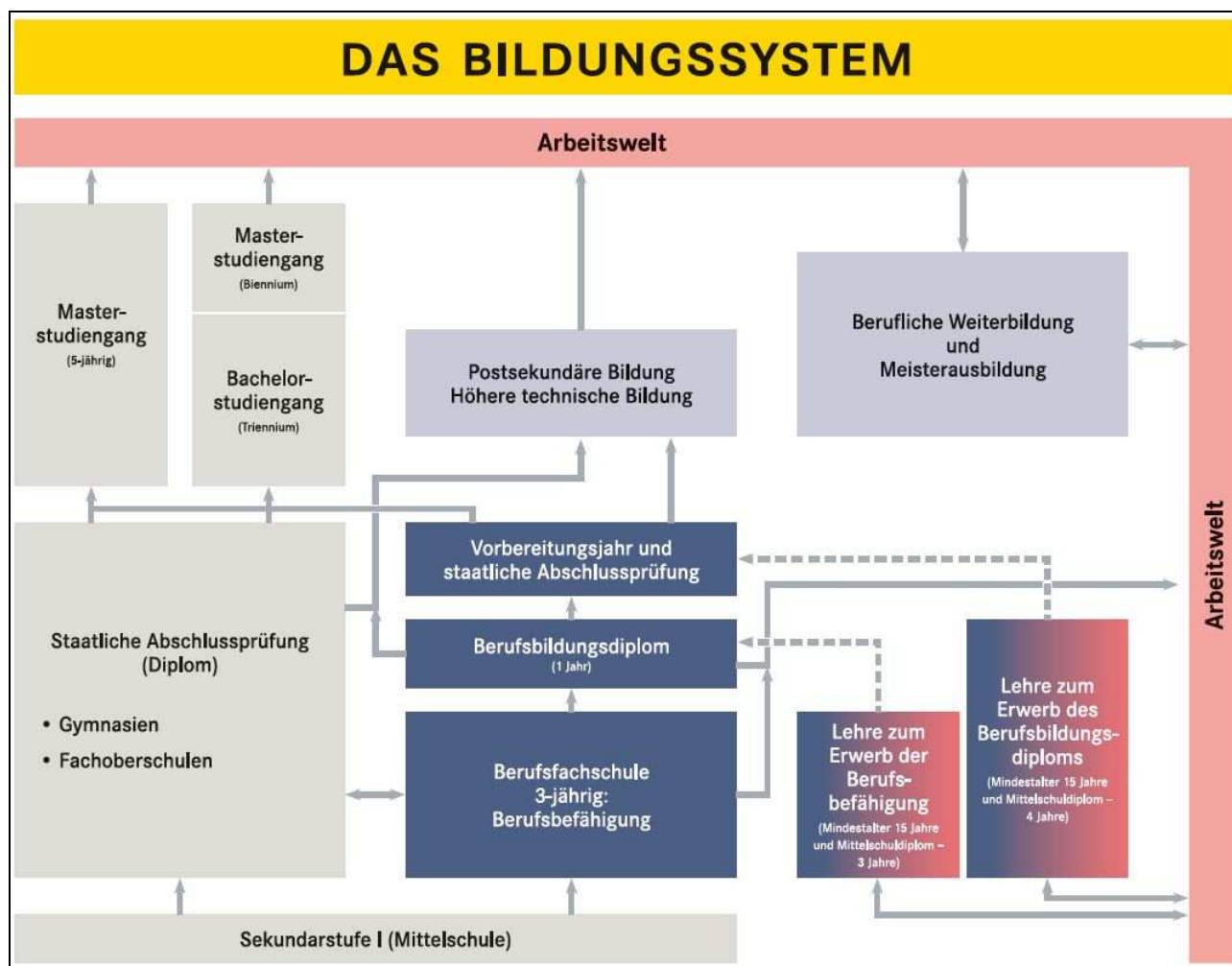
- un concorso per il conseguimento dell'idoneità sostanziale all'insegnamento di 280 ore per 65 insegnanti; e
- un 1° anno di concorso formativo per il conseguimento dell'idoneità all'insegnamento di conoscenze, competenze e capacità tecnico-professionali per 40 insegnanti;
- un concorso abbreviato per il conseguimento dell'idoneità all'insegnamento per 2 insegnanti che hanno già conseguito una formazione pedagogico - didattica.

A settembre 2014 è stato avviato un nuovo concorso per il conseguimento dell'idoneità sostanziale all'insegnamento di 280 ore per 51 insegnanti.

In settembre è iniziato inoltre per 37 insegnanti il 2° anno di concorso formativo per il conseguimento dell'idoneità all'insegnamento di conoscenze, competenze e capacità tecnico-professionali.

Ad agosto 2014 è iniziato inoltre un concorso per il conseguimento dell'idoneità per 37 insegnanti laureati inclusa una "summerschool".

Nei mesi di settembre e ottobre 2014 si è svolto un seminario per 110 neoinsegnanti, suddiviso in quattro sabati per un totale di 32 ore.

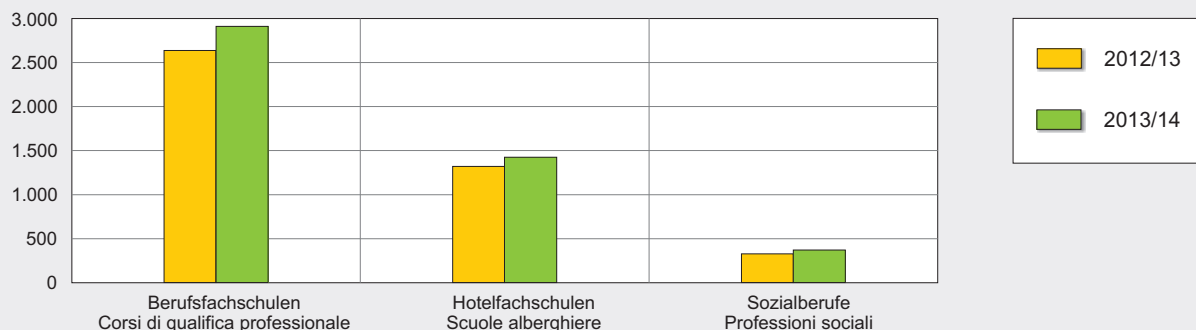


Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für das Lehrpersonal der Berufsbildung Corsi di formazione e aggiornamento per gli insegnanti della Formazione professionale	Teilnehmer Partecipanti
50 Sommerseminare 50 seminari estivi	730
Lehrpersonen in Ausbildung Insegnanti in formazione	125 ab/da Herbts/autunno 2015

Schüler- und Lehrlingszahlen Allievi a tempo pieno e apprendisti	Schuljahr / Anno scolastico		
	2011/12	2012/13	2013/14
Lehrlinge Apprendisti	2.894	2.736	2.679
Vollzeitschüler/Vollzeitschülerinnen Allievi/e a tempo pieno	4.018	4.283	4.648
Teilnehmer/Teilnehmerinnen an berufsbegleitenden Grundausbildungen Partecipanti corsi di qualifica di base in servizio	217	207	186

Vollzeitschüler/Vollzeitschülerinnen - Schuljahre 2012/13 und 2013/14

Allievi/allieve a tempo pieno - Anni scolastici 2012/13 e 2013/14



© astat 2015 - sr

Berufliche Weiterbildungskurse

Die **Koordinationsstelle Berufliche Weiterbildung** und die **zehn Landesberufsschulen** haben auch 2014 in Abstimmung mit den verschiedenen Berufsverbänden und den Sozialpartnern im Lande der Wirtschaft ein **breit gefächertes, innovatives und bedarfsgerechtes Weiterbildungsangebot** zur Verfügung gestellt. Dieses trägt maßgeblich dazu bei, die **Chancen der Beschäftigten auf dem Arbeitsmarkt zu erhöhen** und die viel gepriesene **Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe zu stärken**.

Corsi di formazione continua

Anche nel 2014 il **Servizio Formazione continua**, assieme alle **dieci scuole professionali provinciali** in accordo con le diverse associazioni di categoria ed i partner sociali presenti sul territorio provinciale, ha messo a disposizione dell'economia un'ampia, innovativa ed idonea offerta di **formazione continua**. Ciò contribuisce in modo decisivo ad accrescere le **capacità occupazionali dei lavoratori nel mercato del lavoro** ed anche a **rafforzare le tanto celebrate capacità concorrenziali delle aziende**.

Berufliche Weiterbildungskurse der Landesberufsschulen Corsi di formazione continua delle scuole professionali	Kurse Corsi	Stunden Ore	Teilnehmer Partecipanti
Gastgewerbe Settore alberghiero	70	1.676	915
Industrie und Handwerk Industria e artigianato	167	7.621	2.004
Elektronik und Informatik Elettronica e informatica	114	3.709	1.339
Dienstleistung, Handel und Verwaltung Servizi, commercio e amministrazione	96	4.396	1.150
Arbeitssicherheit Sicurezza sul lavoro	195	2.751	2.912
Sozialbereich Settore sociale	86	3.688	1.100
Gesamt Totale	728	23.841	9.420

PIIFF - Ein Lehrgang zur Förderung individueller Fähigkeiten und Fertigkeiten

Der **ESF-Lehrgang „PIIFF“**, bei dem vor allem individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten trainiert werden, ist eine Vorbereitung auf den **Wiederein-**

PIIFF - un corso per la valorizzazione delle competenze individuali

Il **corso formativo "PIIFF"**, un progetto cofinanziato dal FSE per la valorizzazione delle competenze individuali, è un corso preparatorio per il reinseri-

stieg in die Arbeitswelt für Menschen mit einer **Behinderung oder einer psychischen Erkrankung**. Ein Lehrgang wurde im September 2013 in **Brixen** gestartet und im Juni 2014 abgeschlossen. Ein weiterer wurde hingegen im Dezember 2013 in **Meran** begonnen und im November 2014 abgeschlossen. Insgesamt haben **24 Teilnehmende** an den einjährigen Kursen teilgenommen.

Arbeitssicherheitskurse für Menschen mit Behinderung und psychischer Erkrankung

Im Jahre 2014 hat die Koordinationsstelle ein didaktisches Konzept (Kursdesign) zur Durchführung von verpflichtenden **Arbeitssicherheitskursen für Menschen mit einer Behinderung, psychischen Erkrankung bzw. für Arbeitssuchende und Migranten** erstellt. Insgesamt wurden **24 Kurse** auf der Grundlage dieses Konzeptes durchgeführt und **272 Personen** haben daran teilgenommen.

Kompetenzorientierung in der beruflichen Weiterbildung

2014 wurde außerdem die Umsetzung der Kompetenzorientierung gemäß der allgemeinen europäischen Entwicklung innerhalb der Beruflichen Weiterbildung weiterverfolgt.

Für den **Lehrgang „Skiservicetechnik“** wurde eine kompetenzorientierte Prüfung entwickelt. Dabei kam auch das Verfahren zur Zertifizierung von Fachkompetenzen gemäß Beschluss der Landesregierung vom 22.10.2012, Nr. 1538 zur Anwendung. Die im Lehrgang von den Teilnehmenden entwickelten **Fachkompetenzen konnten so nachgewiesen und zertifiziert werden**. Die Prüfung wurde im November 2014 abgenommen und das gesammelte Wissen und die Erfahrungen bilden die Grundlage für das weitere Vorgehen der Koordinationsstelle auf dem Feld der Zertifizierung von Fachkompetenzen.

Maßnahmen zur Krisenintervention

Auch 2014 hat die Koordinationsstelle Berufliche Weiterbildung spezielle Weiterbildungsmaßnahmen für **arbeitsuchende Personen durchgeführt**. Nennenswert sind dabei die Kurse

- 1) „Eigene Stärken für die Bewerbung nutzen. Arbeit mit dem KOMpetenzenPASS“ und
- 2) „Unterwegs Richtung Arbeit“.

mento nel mondo del lavoro di **persone con disabilità fisiche e/o mentali**. Esso si è svolto a **Bressanone** con inizio a settembre 2013 e si è concluso positivamente a giugno 2014. Inoltre si è svolto a **Merano** un corso per persone con problematiche psichiche, che ha avuto inizio a dicembre 2013 e che è terminato a novembre 2014. Complessivamente hanno partecipato **24 persone** ai 2 corsi di durata annuale.

Corsi sulla sicurezza sul lavoro per persone con handicap e problematiche psichiche

Nel 2014 il servizio di Formazione continua ha elaborato una metodologia didattica per l'attuazione di **corsi sulla sicurezza sul lavoro per persone con handicap, con problematiche psichiche, immigrati, disoccupati o in cerca di lavoro**. Complessivamente sono stati organizzati **24 corsi** sulla base della specifica metodologia didattica elaborata a cui hanno partecipato complessivamente **272 persone**.

Una didattica orientata all'acquisizione di competenze nella formazione continua

Anche nel 2014 la formazione continua ha proseguito l'attuazione di una didattica orientata all'acquisizione di competenze seguendo lo sviluppo europeo in materia.

Per il corso di formazione **"Servizio di manutenzione ed assistenza attrezzatura sci alpino"** è stato predisposto l'esame finale coerente con la didattica delle competenze. La procedura di certificazione delle competenze professionali segue quanto previsto dalla delibera della Giunta Provinciale del 22.10.2012, n. 1538. Le **competenze professionali sviluppate dai partecipanti durante il percorso formativo possono così essere messe in evidenza ed altresì certificate**. La sessione degli esami si è svolta nel mese di novembre 2014 ed il sapere raccolto unito all'esperienza saranno alla base delle prossime azioni del servizio Formazione continua.

Azioni contro la crisi economica

Anche nel 2014 il servizio Formazione continua ha proposto periodicamente specifici **corsi per persone disoccupate** ed in particolare i corsi

- 1) "Utilizzare le capacità personali per una propria candidatura. Lavorare con il SESTANTE" e
- 2) "Verso il lavoro".

Letztere Maßnahme wurde 2014 neu entwickelt. Die Teilnehmenden werden in ihrer Persönlichkeit gestärkt, hinterfragen ihre Haltungen und sind für die Arbeitssuche besser gerüstet. Sie wissen, dass bei der Arbeitssuche viel Geduld und Durchhaltevermögen gefragt sind. **Die Kurse für diese Zielgruppe werden in Absprache mit den Arbeitsvermittlungszentren des Landes abgewickelt.**

Weiters hat die Koordinationsstelle bei verschiedenen **Betriebsschließungen und -krisen** ihr Angebot der beruflichen Weiterbildung unterbreitet bzw. eigene Weiterbildungspakete geschnürt. Als Beispiele sind die Fälle Hoppe, ZH Construction Company und Zimmerhofer GmbH zu erwähnen.

2014 wurde das für Hoppe geschnürte Weiterbildungspaket bestehend aus **fachspezifischen und fachübergreifenden Kursen** umgesetzt. Gleichzeitig wurden die Ex-Hoppe Mitarbeitenden von der Koordinationsstelle begleitet, d.h. sie konnten **alle Bildungsdienstleistungen** (Weiterbildungsberatung und -förderung) unentgeltlich in Anspruch nehmen. Die Bewältigung der verschiedenen Betriebskrisen erfordert seitens der Koordinationsstelle eine intensive Abstimmungsarbeit mit den Arbeitsvermittlungszentren sowie mit der Berufsberatung.

Weiterbildungsberatung

Erwerbsbiografien verlaufen nicht mehr linear, sondern diskontinuierlich. Damit steigt in der beruflichen Weiterbildung die Nachfrage nach Beratung. Die Koordinationsstelle berät umfassend, hilft Menschen, sich in **der Weiterbildungslandschaft zu orientieren und unterstützt bei der Wahl der passenden beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen**. Im Fokus steht immer die **Weiterentwicklung von beruflichen Kompetenzen**. Dazu gehört, die Stärken und Fähigkeiten der Personen sichtbar zu machen und diese für deren berufliche Weiterentwicklung zu nutzen. 2014 wurden insgesamt **45 Personen** beraten und begleitet, wobei dieses Angebot auch immer öfters von Kleinbetrieben wahrgenommen wird.

Ausbildungs- und Orientierungspraktika

Mit Beschluss der LR vom 24.06.2013, Nr. 949, wurden die neuen Kriterien zur Förderung von Ausbildungs- und Orientierungspraktika genehmigt. Im Zuge dieser Neuerung wurde das gesamte Formularwesen überarbeitet und angepasst.

Im Jahr 2014 hat die Koordinationsstelle Berufliche Weiterbildung insgesamt **245 Betriebspraktika** für

Quest'ultima attività formativa è stata attuata per la prima volta nel 2014 con l'obiettivo di rafforzare i partecipanti nella loro personalità, essi sapranno analizzare criticamente il proprio atteggiamento e saranno attrezzati al meglio per poter trovare un lavoro. Essi sanno che per trovare un lavoro ci vuole pazienza e costanza. **I corsi sono stati realizzati in collaborazione con i Centri di mediazione lavoro della Provincia Autonoma di Bolzano.**

Nel 2014, in seguito a **varie crisi e chiusure aziendali**, il servizio Formazione continua ha presentato la propria offerta formativa e attivato la propria offerta di formazione continua. Esemplari sono stati i casi Hoppe, ZH Construction Company e Zimmerhofer Srl.

Nel 2014 è stato attivato un programma formativo specifico elaborato per i dipendenti in mobilità della ditta Hoppe. Si tratta di un programma **composto da corsi professionalizzanti e interdisciplinari**. Allo stesso tempo gli ex-dipendenti Hoppe sono stati seguiti dal servizio Formazione continua, questo significa che hanno potuto usufruire gratuitamente dei **servizi formativi** (consulenza formativa, contributi alla formazione) Per poter affrontare queste crisi aziendali il servizio Formazione continua ha attivato una stretta collaborazione con i servizi di mediazione lavoro e l'orientamento professionale.

Consulenza formativa

Le biografie professionali non sono lineari bensì discontinue. Questo è il motivo per il quale sono in aumento le richieste di consulenza formativa presso la Formazione professionale. Il servizio di Formazione continua, attraverso specifici colloqui di consulenza, si propone di aiutare le persone, sia fornendo loro **un orientamento nell'ampia offerta formativa presente sul territorio ed un sostegno nella scelta della azione formativa più adatta**, che mettendo in evidenza le risorse e le competenze in modo da potervi attingere per un **accrescimento professionale**. Nel 2014 sono state **45 le persone** che hanno usufruito di una specifica consulenza formativa assieme alle piccole imprese, anch'esse target al quale il servizio di consulenza formativa è rivolto.

Tirocini di formazione ed orientamento

Con delibera della Giunta Provinciale del 24.06.2013, n. 949, sono stati approvati i nuovi criteri per la promozione di tirocini di formazione ed orientamento e con l'occasione è stata rivista e rielaborata anche la relativa modulistica.

Nel 2014 il servizio di Formazione continua ha attivato complessivamente **245 tirocini formativi** per

Erwachsene durchgeführt. Die Anzahl an Praktika, welche von den Mitarbeitenden der Koordinationsstelle professionell begleitet werden, hat in den letzten Jahren stark zugenommen, denn das Lernen in der Arbeitspraxis durch ein Betriebspraktikum stellt vor allem für Menschen mit einer Behinderung, Abhängigkeitserkrankung, psychischen Erkrankung Flüchtlinge, Arbeitssuchende und für Personen, die vom Sozialdienst begleitet werden die einzige Möglichkeit dar, **berufliche Kompetenzen aufzubauen bzw. am Arbeitsmarkt Fuß zu fassen**.

Praktika sind eine **gute Orientierungsmöglichkeit** und bieten Gelegenheit, praktische Erfahrungen zu sammeln, Einblicke in die Arbeitswelt zu erhalten und während des Praktikums wichtige Kontakte zu knüpfen. **Sie zielen auf die Förderung von personen- und berufsspezifischen Kompetenzen am Arbeitsplatz ab.** Dabei steht die Erprobung der erworbenen Kompetenzen im Vordergrund. Nicht zuletzt sind Betriebspraktika auch Türöffner für den Einstieg in die Arbeitswelt. Das Praktikum der Koordinationsstelle garantiert soziale wie berufliche Integration und erfreut sich einer immer größer werdenden Nachfrage auch auf Seiten der Betriebe in Südtirol, welche nicht selten Personen einstellen, die sie schon aus einem früheren Praktikum kennen.

adulti. Vi è stato negli ultimi anni un costante incremento del numero di tirocinanti accompagnati professionalmente dai collaboratori della Formazione continua ed esso è dovuto principalmente al fatto che il tirocinio formativo costituisce per persone con disabilità fisiche e/o mentali, affette da dipendenze o da malattie psichiche, profughi, persone disoccupate e persone in carico ad un servizio socio-sanitario, l'unica possibilità per **sviluppare delle competenze professionali nonché per (ri-)entrare e prendere piede nel mondo del lavoro**.

I tirocini formativi, oltre ad **agevolare l'orientamento**, offrono la possibilità di fare un'esperienza pratica, di affacciarsi al mondo del lavoro e di stabilire contatti importanti. **Essi hanno come obiettivo principale lo sviluppo di competenze personali e professionali che possono essere sperimentate direttamente sul luogo di lavoro.** Non da ultimo essi costituiscono una sorta di apriporta per l'ingresso o il reingresso nel mondo del lavoro. Il tirocinio formativo del servizio di Formazione continua garantisce l'integrazione sociale e professionale e vede aumentare sempre più anche la richiesta di tirocinanti da parte delle imprese sudtirolesi, le quali non di rado assumono persone che hanno avuto modo di conoscere prima attraverso un tirocinio.

Betriebspraktika Tirocini formativi		
Betriebspraktika im Sinne des LG Nr. 29/77, Art.1 und Gesetz Nr. 196/1997, Art.18 Tirocini formativi ai sensi della LP n 29/77, art.1 e legge n. 196/1997, art.18	Betriebspraktika Tirocini formativi	245

Förderung beruflicher Weiterbildung

Im Jahr 2014 haben **40 Südtiroler Klein- und Kleinstbetriebe** Ansuchen für **betriebliche Bildungsgutscheine** für die eigenen Mitarbeiter eingereicht; davon wurden **35 Gesuche** für die berufliche Weiterbildung von **51 Personen** genehmigt.

Weiters haben im Jahr 2014 **34 Südtiroler Klein- und Kleinstbetriebe** Ansuchen um **betriebliche Bildungsgutscheine** für **Inhaber und Gesellschafter** eingereicht; davon wurden **28 genehmigt**. Die berufliche Weiterbildung von **55 Personen** wurde finanziell unterstützt.

32 Ansuchen wurden 2014 von **Unternehmen, Weiterbildungsorganisationen, Verbänden und Vereinigungen** eingereicht, die berufliche Weiterbildungsmaßnahmen für Beschäftigte durchführen.

Weiters haben 2014 insgesamt **242 Beschäftigte und arbeitslose Personen Beitragsgesuche für den Besuch von beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen** eingereicht, wobei davon **175 genehmigt** wurden (Beschluss der Landesregierung vom

Contributi per la formazione continua

Nel 2014 sono state **40 le micro e piccole imprese altoatesine** che hanno presentato richiesta per il finanziamento di corsi di **formazione tramite voucher aziendali** per i propri dipendenti. Delle richieste presentate **ne sono state approvate 35** per un totale di **51 persone** in formazione.

Inoltre nel 2014 sono state presentate **34 domande per voucher aziendali ai titolari e soci delle micro- e piccole imprese**. Delle suddette richieste ne sono **state approvate 28**. È stata finanziata la formazione continua di **55 persone**.

32 richieste sono state presentate nel 2014 da **imprese, enti di formazione continua, unioni ed associazioni di categoria** per l'attuazione di misure di formazione continua per soggetti occupati.

Sono state inoltre presentate nel 2014 **242 domande individuali e concessi 175 contributi finanziari** relativi a **percorsi di formazione continua a domanda individuale per occupati o persone in cerca di occupazione** (delibera della Giunta Provin-

21.10.2013, Nr. 1606, LG 29/1977 und LG 40/1992).

2014 wurden außerdem die **verschiedenen Förder-schiedenen** a) Beiträge für betriebsinterne Weiterbildungsmaßnahmen b) Vergabe von betrieblichen Bildungsgutscheinen an einzelne Mitarbeiter und Unternehmer für die Teilnahme an Kursen und Lehrgängen im In- und Ausland c) Beiträge für Weiterbildungsanbieter **harmonisiert, in einem einzigen Dokument zusammengefasst und in drei übersichtliche Abschnitte unterteilt**. Mit den neuen Kriterien wurde vor allem bei den zulässigen Kosten **noch stärker als bisher den Bedürfnissen und Erfordernissen der Unternehmen und der Weiterbildungsorganisationen Rechnung** getragen.

Dem allgemeinen Wunsch nach Bürokratieabbau und Zeitersparnis wurde insofern Rechnung getragen, in dem vor allem Texte und Artikel verständlicher formuliert und Verwaltungsabläufe vereinfacht wurden. Die verschiedenen Rundschreiben über die zulässigen Kosten (Vademecum) wurden dabei direkt in das beiliegende Kriteriendokument integriert. Weiters wurden sämtliche Gesuchsformulare überarbeitet und grafisch neu gestaltet.

ciale del 21.10.2013, n. 1606, Leggi provinciali n. 29/1977 e n. 40/1992).

Sempre nel 2014 sono state **armonizzate e riassunte in un unico documento che presenta in tre distinte sezioni le differenti misure di finanziamento** e cioè a) contributi per azioni formative all'interno delle aziende b) concessione di voucher aziendali ai collaboratori e ai soci di imprese per la frequenza di corsi e percorsi di formazione in Italia ed all'estero c) contributi agli enti di formazione. Con i nuovi criteri, ed in particolare con la rielaborazione dei costi ammissibili, si è cercato **di tenere conto ancora di più che in passato delle necessità e delle esigenze delle imprese e degli enti che erogano formazione**.

Attraverso una formulazione più chiara dei testi e degli articoli ed una semplificazione dei procedimenti amministrativi si è cercato di soddisfare sia la richiesta generalizzata di snellimento degli adempimenti burocratici che di riduzione dei tempi. I diversi vademecum sui costi ammissibili sono stati integrati direttamente nei suddetti criteri e sono stati rielaborati e rivisti da un punto di vista grafico anche i vari formulari per le richieste di finanziamento.

Zusammenfassende Übersicht der gewährten Beiträge sowie Konventionen Tabella riassuntiva dei contributi concessi nonché convenzioni		
Beiträge im Sinne des Staatsgesetzes Nr. 236/93 Contributi ai sensi della legge statale n. 236/1993	Für betriebliche Bildungsgutscheine an Klein- und Kleinstbetriebe (Mitarbeiter) Per azioni di formazione continua, per i quali si possono chiedere voucher aziendali (dipendenti)	35
Beiträge im Sinne des Landesgesetzes Nr. 29/77 Contributi ai sensi della legge provinciale n. 29/77	Für betriebliche Bildungsgutscheine an Klein- und Kleinstbetriebe (Inhaber + Gesellschafter) Per azioni di formazione continua, per i quali si possono chiedere voucher aziendali (titolari + soci)	28
Beiträge im Sinne des LG Nr. 29/1977 Contributi ai sensi della LP n. 29/1977 Konventionen im Sinne des LG Nr. 29/1977 Convenzioni ai sensi della LP n. 29/1977	Für betriebliche Weiterbildungsmaßnahmen Per interventi alle imprese di formazione continua Konventionen mit Dritten Convenzioni con terzi	32 1
Beiträge im Sinne des LG Nr. 29/1977 Contributi ai sensi della LP n. 29/1977	Finanzielle Beiträge an Einzelpersonen für den Besuch von beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen Erogazione di contributi finanziari relativi a percorsi di formazione continua a domanda individuale	175

Fachstelle für Inklusion und Gesundheitsförderung

Die Fachstelle ist der Stabstelle des Schulamtes zugeordnet und hat die fachliche Verantwortung für die Bereiche Gesundheitsförderung, Integration, Begabungs- und Begabtenförderung sowie Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung.

Centro per l'inclusione e la promozione della salute

Il Centro fa capo all'Intendenza scolastica ed ha la responsabilità tecnica per i settori: educazione alla salute, integrazione, valorizzazione delle eccellenze ed educazione stradale ed educazione alla mobilità.

Bereich Gesundheitsförderung

Zielsetzung des Bereichs Gesundheitsförderung ist es, Kindergärten und Schulen bei der Entwicklung einer gesundheitsfördernden Lebenshaltung und Lernatmosphäre zu unterstützen sowie die Lebenskompetenzen der am Schulleben beteiligten Personen zu erweitern. Dies erfolgt über die Beratung und Begleitung verschiedener Zielgruppen, über Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, die Bereitstellung von Handreichungen und die Implementierung themenspezifischer Programme.

Die genannten Tätigkeitsbereiche wurden auch im Jahre 2014 in Kooperation mit dem Bereich Innovation und Beratung umgesetzt. Zu den Unterstützungsangeboten zählten weiterhin Lebenskompetenzprogramme (Eigenständig werden, Wetterfest, Flüge werden, WIR-Projekt), Projektbegleitungen zu Teilaspekten der Gesundheitsförderung (Ernährung, Bewegung, Gewaltprävention, Suchtprävention, Sexualpädagogik) und die Finanzierung von schulspezifischen Projekten.

Eine Fortsetzung erfuhren auch Kooperationsprojekte („Lebensstil“, „Free your Mind“, „Aktion Verzicht“, „Life skills education“, „Mini Anne“) und Ministerialprojekte („Frutta nelle scuole“, „OKkio alla Salute“, „Indagine sul consumo di sostanze psicotrope“).

Einen zentralen inhaltlichen Schwerpunkt bildete die Ausschreibung des Projektes „Gesundheitsfördernde Schule“. An der nunmehr dritten Auflage dieses (sich bis 2015 erstreckenden) Projektes beteiligten sich zwölf Schulen. Fortbildung, Praxistreffen und eine engmaschige Begleitung der einzelnen Arbeitsgruppen sind die Eckpfeiler desselben.

Unter den Fortbildungsangeboten ist die Neuausschreibung einer Ausbildung von Koordinatorinnen und Koordinatoren für Gesundheitsförderung hervorzuheben. Der Lehrgang gliedert sich in zwei Teile und endet im August 2015.

Inlands- und auslandsbezogene Netzwerkkontakte (Alkoholpräventionskampagne, länderübergreifender Austausch zu Präventionsprojekten) setzten sich auch im Jahre 2014 fort und stellten eine wertvolle Grundlage für die Planung neuer Angebote dar.

Bereich Integration

Im Bereich Integration befasste sich die Fachstelle mit der Umsetzung des Programmabkommens, wobei die Diagnosenliste und der Terminplan mit den Vertretern des Gesundheitswesens zu vereinbaren werden konnte.

Settore promozione della salute

L'attività principale della promozione alla salute è quella di sostenere le scuole materne e le scuole primarie e secondarie nello sviluppo di un ambiente e di un'atmosfera di vita favorevoli alla salute; inoltre vi è il volere di ampliare le competenze di vita delle persone coinvolte nella quotidianità scolastica. Ciò avviene consultando e sostenendo alcuni gruppi destinatari avvalendosi di convegni, corsi di aggiornamento, mettendo a disposizione del materiale informativo e implementando programmi su tematiche specifiche.

In cooperazione con il settore innovazione e consulenza i punti cruciali nominati sono stati portati avanti anche nel 2014. Facevano parte delle offerte di supporto anche programmi di competenza di vita (Eigenständig werden, Wetterfest, Flüge werden e WIR - Projekt), progetti su aspetti parziali della promozione della salute (Ernährung, Bewegung, Gewaltprävention, Suchtprävention, Sexualpädagogik) e il finanziamento straordinario di progetti a carattere scolastico.

Hanno continuato a coesistere anche i progetti di cooperazione quali: („Lebensstil“, „Free your Mind“, „Aktion Verzicht“, „Life skills education“, „Gesunde Pause“, „Mini Anne“) e anche i progetti ministeriali („Frutta nelle scuole“, „OKkio alla Salute“, „Indagine sul consumo di sostanze psicotrope“).

Un punto cruciale centrale e pieno di contenuti è stato dato dal bando del progetto „Gesundheitsfördernde Schule“. Ormai siamo arrivati al terzo ciclo di tale progetto che terminerà nel 2015 e al quale hanno collaborato ben 12 scuole. Aggiornamento, incontri pratici e uno stretto sostegno da parte dei singoli gruppi di lavoro sono i pilastri di tale progetto.

Tra le offerte di aggiornamento spicca anche un nuovo bando inerente alla formazione di coordinatori e coordinatrici per la promozione alla salute. La formazione si divide in due parti e termina ad agosto 2015.

Anche nel 2014 sono stati portati avanti contatti in rete nazionali e internazionali (campagna di prevenzione contro l'alcool, interazione tra paesi per progetti di prevenzione). Questi contatti hanno costituito una base notevole per la pianificazione di nuove offerte.

Settore integrazione

Per quanto concerne il settore dell'integrazione il Centro, si è occupato di attuare l'accordo di programma, rendendo possibile che la lista delle diagnosi e lo scadenario venissero accordati con i rappresentanti del sistema sanitario.

Zudem befasste sich die Fachstelle mit der Vereinbarung zur Früherkennung und Prävention von spezifischen Lernstörungen, so wie es im Abkommen Staat, Regionen vorgesehen ist.

Es wurde ein Online-Kurs für die nicht spezialisierten Integrationslehrpersonen entwickelt und aufgearbeitet.

Die Zuweisungskriterien für den Stellenplan der Integrationslehrpersonen wurden überarbeitet und mit den Schulführungskräften abgesprochen. Grundlage dafür war eine neue Art, die verschiedenen Diagnosen an den Schulen zu erheben. Es ist gelungen, hier einen neuen Weg zu finden, der von den Schulen mitgetragen wird und zu einer besseren Datenbank führt.

Die Fachstelle versuchte weiterhin für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration möglichst viele Vollzeitstellen zu schaffen, gleichzeitig aber trotzdem ihre Bedürfnisse zu berücksichtigen. Außerdem wurden mit dem Amt für Kindergartenpersonal und den Gewerkschaften neue Kriterien für die Rangordnung und Kontinuität für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für Integration erstellt.

In Zusammenarbeit mit den anderen zwei Schulämtern wurden der Bereich Schule für die Überarbeitung des Landesgesetzes Nr. 20/83 erarbeitet.

Am Netzwerk der Kinder- und Jugendpsychiatrie wurde weitergearbeitet. Im kommenden Jahr beginnt die Ausbildung der Systembetreuer.

Im Bereich der Fortbildung wurde die bewährte integrationsspezifische Fortbildung „Schritt für Schritt gemeinsam gehen“ weitergeführt.

Das Netzwerkknotentreffen mit den Sozialpädagogen wurde auf deren Wunsch ausgedehnt, für sie eigene Fortbildungsveranstaltungen organisiert und bei Bedarf an den Auswahlgesprächen (organisiert vom Amt für Schulpersonal) teilgenommen. Für eine relativ konstante Anzahl von Delegationsbesuchen werden Hospitationsmöglichkeiten organisiert und zudem die Gruppen mittels Referaten zur Schule in Südtirol und zur Inklusion in unserem Bildungssystem informiert.

Auf Anfrage werden Referate zu den gesetzlichen Grundlagen der Inklusiven Bildung, zu den Lernstörungen usw. gehalten, zudem wird auch bei den Fortbildungsveranstaltungen der Lehrpersonen im Berufsbildungsjahr mitgearbeitet.

Begabungs-und Begabtenförderung

Die Maßnahmen zur Begabungs- und Begabtenförderung am Deutschen Schulamt streben im Sinne des Landesgesetzes vom 29.07.2000, Nr. 12, die

Inoltre il Centro si è occupato dell'accordo concernente la diagnosi precoce e la prevenzione di disturbi specifici di apprendimento, come previsto nell'accordo tra Stato, e regioni.

È stato organizzato e portato avanti un corso online per gli insegnanti all'integrazione non specializzati.

I criteri per il piano di assegnazione di posti del personale insegnante all'integrazione sono stati rielaborati e discussi con i dirigenti e le dirigenti delle rispettive scuole, sulla base di un nuovo modello di rilevamento attuabile proprio nelle scuole per le diverse diagnosi. Un nuovo modo da condividere nelle scuole e che permette di poter usufruire di una banca dati migliore.

Il Centro ha cercato di creare ulteriori posti a tempo pieno per le collaboratrici e collaboratori all'integrazione, e soprattutto ha cercato di venir incontro alle esigenze individuali. Inoltre con l'Ufficio Personale scuole materne e con i sindacati sono stati elaborati nuovi criteri per la graduatoria e la continuità per i collaboratori e le collaboratrici all'integrazione.

In collaborazione con le altre due intendenze scolastiche è stata rielaborata la Legge provinciale n. 20/83 per quanto concerne la scuola.

La rete di psichiatria dell'età evolutiva è stata portata avanti positivamente. L'anno prossimo inizierà la formazione degli amministratori di sistema.

Per quanto concerne l'aggiornamento è stato portato avanti l'ormai noto "Schritt für Schritt gemeinsam gehen", il quale si occupa esclusivamente di integrazione.

L'incontro in rete per gli educatori sociali è stato organizzato in base alla richiesta degli stessi con ulteriore possibilità di partecipare alle commissioni esaminatrici organizzate dall'Ufficio per il personale scolastico. Vengono organizzati diversi tirocini per un numero relativamente costante di visite di delegazioni ed inoltre i gruppi vengono informati sulla scuola in Alto Adige e sull'inclusione nel nostro sistema di formazione, mediante varie relazioni.

Su richiesta vengono tenute relazioni sulle leggi che stanno alla base della formazione inclusiva, sui disturbi specifici d'apprendimento. Inoltre si collabora ai corsi di aggiornamento degli insegnanti nell'anno di formazione professionale.

Valorizzazione delle eccellenze

Ai sensi della legge provinciale del 29.07.2000, n. 12, I provvedimenti inerenti il tema della "valorizzazione delle eccellenze" presso l'intendenza scola-

Förderung der Interessen aller Kinder - und im Hinblick auf die Begabtenförderung - die Potentiale und Stärken besonders begabter Kinder und Jugendlicher an.

Die Hauptanliegen in diesem Bereich sind in einem Konzept zusammengefasst, das als Grundlage für die Arbeit der Fachstelle für Inklusion und Gesundheitsförderung dient.

Diesem Konzept folgend, orientiert sich die Fachstelle im Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung an folgenden drei Tätigkeitsschwerpunkten:

- 1) Organisation und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen: Adressaten sind vor allem Lehrpersonen
- 2) Beratung: Grundsätzlich können sich alle an das Kompetenzzentrum wenden, die Information und Beratung im Bereich der Begabungs- und Begabtenförderung benötigen oder daran interessiert sind. Angeboten werden auch Einzelberatungen
- 3) Organisation von außerschulischen Förderangeboten für begabte Schülerinnen und Schüler der Grund-, Mittel- und Oberschule:
 - Sapientia Ludens - Sommerakademie, Talente Tage

Die Zusammenarbeit mit internationalen Partnern (Verein ECHA, Deutschhaus Gymnasium - Würzburg, UNI Salzburg, Fraunhofer Institut - München) ergänzt den Aufgabenbereich an der Fachstelle.

stica di lingua tedesca tendono a sostenere e stimolare tutti, tenendo conto dei bambini/bambine e degli/delle adolescenti più dotati/e.

Lo scopo principale in questo settore viene raggruppato in un unico concetto, che sta alla base del lavoro presso il Centro per l'inclusione e la promozione alla salute.

Seguendo tale concetto il Centro nell'ambito della valorizzazione delle eccellenze si orienta sui seguenti tre punti cruciali dell'attività:

- 1) organizzazione e svolgimento di corsi d'aggiornamento: i destinatari sono soprattutto gli insegnanti
- 2) consulenza: principalmente ognuno può rivolgersi al centro di competenza, tutti coloro che necessitano di informazioni e di consulenza nel settore delle valorizzazione delle eccellenze ed anche tutti coloro che sono interessati. Viene offerta anche consulenza individuale.
- 3) organizzazione di offerte di sostegno extrascolastiche per alunni e alunne più dotati/dotate della scuola primaria, secondaria e superiore.
 - Sapientia Ludens - Sommerakademie, Talente Tage

La collaborazione con partner internazionali, Associazione ECHA, "Deutschhaus Gymnasium" - Würzburg, UNI Salisburgo, "Fraunhofer Institut" - Monaco) completa la sfera di competenza del centro.

Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung

Aufgaben sind Beratung und Begleitung von Kindergärten und Schulen in der Umsetzung von Initiativen und Projekten im Bereich Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung. Fortbildung auf Landes- und Bezirksebene für Koordinatorinnen und Koordinatoren der Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung aller Schulstufen, für Lehrpersonen und Eltern. Das Ziel war, Schülerinnen und Schüler im Umgang mit Verkehrsregeln und Fortbewegungsmitteln vertraut zu machen und sie auf die möglichen Gefahren im Straßenverkehr vorzubereiten. Zu diesem Zwecke wurden für fast alle Altersstufen spezifische Programme angeboten: Es wurden Parcours aufgestellt, auf denen die Kinder der 4. und 5. Grundschule den Fahrradführerschein erlangen konnten; außerdem fanden die Aktion „Hallo Auto“, die Projekte „Helmaktion“, „Rauschbrillen“, Busschule und die Wanderausstellung zur Mobilität statt.

Educazione stradale ed educazione alla mobilità

I fini specifici sono la consulenza e l'accompagnamento di scuole d'infanzia e di scuole primarie e secondarie nella realizzazione d'iniziative e di progetti nell'ambito dell'educazione stradale e alla mobilità. Aggiornamento su livello provinciale e locale per coordinatrici e coordinatori dell'educazione stradale ed alla mobilità di tutti i livelli di scuola, per insegnanti e per genitori. L'obiettivo è stato quello di preparare gli alunni e le alunne a confrontarsi con le norme della circolazione stradale, con i mezzi del traffico e con possibili pericoli del traffico stradale. Per gli alunni e per le alunne della 4. e 5. classe elementare sono stati allestiti percorsi atti a conseguire la patente della bicicletta, inoltre hanno avuto luogo "Hallo Auto", il progetto "Helmaktion", "gli occhiali per la simulazione d'alterazione da alcool", il progetto "Busschule" e un'esposizione itinerante sulla mobilità.

Kindergarten- und Schulinspektorat

Die Tätigkeiten der Inspektoren und Inspektorinnen dienen zur Verwirklichung des Bildungsauftrages von Kindergarten und Schule und zur Weiterentwicklung des Bildungssystems. Sie betreffen die nachstehenden Bereiche.

Weiterentwicklung des Bildungssystems

Es wurden Konzepte zur Anpassung und Umsetzung der Reformvorhaben des Staates und Landes im Bildungsbereich erarbeitet.

Eine vertiefte und umfassende Vorbereitung erforderte neben dem Landesgesetz vom 26.01.2015, Nr. 1 - Änderungen zu Landesgesetzen in den Bereichen Bildung, Rechtsstatus des Lehrpersonals und Lehrlingsausbildung auch der Beschluss der Landesregierung Nr. 658/2014 Bewertung von Schülerinnen und Schülern der Oberschulen Südtirols, welche ein Schuljahr oder einen Teil des Schuljahres im Ausland absolvieren und die Erarbeitung der Tabelle jener Fächer, welche für die jeweiligen Fachrichtungen kennzeichnend sind.

Ausgearbeitet wurde auch das Konzept einer inhaltlichen Erneuerung der internen schriftlichen Prüfungsarbeiten bei der Abschlussprüfung der Mittelschule, um den Rahmenrichtlinien stärker gerecht zu werden. In Zusammenarbeit mit dem Bereich Innovation und Beratung wurden Lehrerinformationsschmittage in den Bezirken durchgeführt. Bei verschiedenen pädagogischen Tagen an zahlreichen Schulen haben die Inspektorinnen und Inspektoren zur Umsetzung der Rahmenrichtlinien und zur Erstellung des Schulcurriculums sowie zu den rechtlichen und pädagogischen Aspekten informiert und Referate gehalten.

Für den Kindergarten wurde die Erarbeitung der Handreichung zu den Rahmenrichtlinien weitergeführt. Der Teil zur Medienbildung und zur musikalischen Bildung ist bereits erschienen und wurde in allen Kindergartensprengeln vorgestellt und eingeführt. Die Handreichung zum Bildungsfeld „Sprache, Schriftsprachkultur, Zwei- und Mehrsprachigkeit“ ist als Sonderausgabe der Zeitschrift WIR im Frühjahr 2014 erschienen. Sie ist mittlerweile in den Kindergartensprengeln vorgestellt worden. 2014 ist eine Ergänzung zur Handreichung „Musik und Tanz“ in Bearbeitung gelangt, sie erscheint im Jänner 2015. Die Arbeit am Bildungsfeld „Mathematik“ ist im Herbst 2014 neu aufgenommen worden. Am 15. Februar 2014 konnte die Tagung „Den Kindern

Ispettorato scolastico e per la scuola dell'infanzia

Le attività delle ispettrici e degli ispettori contribuiscono alla realizzazione del compito educativo e formativo della scuola dell'infanzia e della scuola e allo sviluppo del sistema di educazione e formazione. Riguardano i settori elencati qui di seguito.

Sviluppo del sistema di educazione e formazione

Sono stati elaborati programmi per l'adeguamento e l'attuazione di riforme dello Stato e della Provincia inerenti al sistema di istruzione.

Una preparazione approfondita ed ampia è stata necessaria, oltre che per la legge provinciale 26.01.2015, Nr. 1 - Modifiche di leggi provinciali in materia di istruzione, di stato giuridico del personale insegnante e di apprendistato, anche per la delibera Nr. 658/2014, Valutazione delle alunne e degli alunni delle scuole secondarie di secondo grado della Provincia rientranti dai soggiorni-studio all'estero della durata di un anno scolastico o di parte di esso, così come l'elaborazione della tabella delle materie che contraddistinguono i rispettivi indirizzi.

È stato elaborato anche un aggiornamento per gli esami scritti interni nell'ambito degli esami di Stato di scuola media per adattarli meglio alle linee guida. In collaborazione con l'Area innovazione e consulenza si sono svolti incontri informativi per gli insegnanti nei Distretti. Durante varie giornate pedagogiche in numerose scuole le ispettrici e gli ispettori hanno tenuto relazioni sull'applicazione delle linee guida e sulla realizzazione del curriculum scolastico così come sui rispettivi aspetti giuridici e pedagogici.

Nella scuola dell'infanzia è proseguita l'elaborazione delle linee guida per le indicazioni provinciali. La parte riguardante media e strumenti delle tecnologie della comunicazione e dell'informazione e riguardante la formazione musicale è già stata pubblicata e presentata nei circoli. Le linee guida "Linguaggio, cultura scritta, bilinguismo e plurilinguismo" sono state pubblicate in primavera 2014 come edizione speciale della rivista WIR. Sono state presentate nel frattempo nei circoli. Nel 2014 è stata elaborata un'integrazione delle linee guida "Formazione musicale", che sarà pubblicata in gennaio 2015. Il lavoro per l'ambito della matematica è stato ripreso nell'autunno 2014. Il convegno "Sulle tracce dei bambini" svoltosi il 15 febbraio 2014 ha coinvolto tutti i circoli

auf der Spur“ vom 15. Februar 2014, welche alle Kindergartensprengel miteinbezogen hat, erfreute sich hoher Resonanz.

Den Kindergartensprengeln wurde der Zugang zu IQES-online eröffnet. Die Kursfolge „Interne Evaluation im Kindergarten“ konnte im Mai 2014 mit einer gelungenen Präsentation der durchgeführten Projekte abgeschlossen werden. In der Tagung zur „Internen Evaluation im Kindergarten“ im Dezember 2013, wurden die Ziele der internen Evaluation geklärt und die Entscheidung für die Erarbeitung eines Qualitätsrahmens getroffen. Die Arbeit am Qualitätsrahmen ist im Gange.

Weitere wichtige Schwerpunkte stellten die Unterstützung und Begleitung von Kindergärten und Schulen bei der Verwirklichung der Entwicklungsvorhaben dar. Hervorzuheben ist hierzu die breite Beratungstätigkeit der Führungskräfte und der Direktionsteams. Die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten/Schule und Familie wurde intensiviert und auch auf die Kindertagesstätten ausgedehnt. Mehrere Kindergartensprengel haben einen Schwerpunkt auf die Bildungspartnerschaft mit den Familien gesetzt.

In den Gemeinden Bozen und Meran erforderten die langen Wartelisten nach der Einschreibung einen zusätzlichen Einsatz, um die Aufnahme der Kinder und die Errichtung von neuen Sektionen sowie von drei neuen Kindergärten (Bozen/Fagenstraße, Meran/Fröbel und Meran/Winkelweg) sicherzustellen. Die Erarbeitung des Stellenplans gestaltete sich schwierig.

Qualitätsentwicklung: Sprachliche Bildung

Die sprachliche Bildung nimmt in Kindergarten und Schule nach wie vor einen hohen Stellenwert ein. Die Vielfalt der Kulturen an einzelnen Kindergärten hat vertiefte Auseinandersetzungen zur sprachlichen Bildung auf verschiedenen Ebenen nach sich gezogen. Durch Informationsveranstaltungen und weitere Maßnahmen wurden die Grund-, Mittel- und Oberschulen bei der Planung und Durchführung von Sprachprojekten und bei der Nutzung des Europäischen Sprachenportfolios unterstützt. Im Zusammenhang mit der Durchführung von wissenschaftlich begleiteten und zu evaluierenden Pilotprojekten zur Erprobung des CLIL-Unterrichts an den Oberschulen wurden die entsprechenden Ausbildungskurse für Lehrpersonen durchgeführt.

Zusätzlich wurden Vorschläge zur weiteren Qualitätssteigerung des Sprachenlernens sowie Konzepte zu einem überschulischer Austausch zum Sprachenlernen erarbeitet.

ed ha trovato grande risonanza.

Ai circoli delle scuole dell'infanzia è stato fornito l'accesso a IQES-online. Il ciclo formativo sulla "Valutazione interna nella scuola dell'infanzia" è stato concluso a maggio 2014 con la presentazione dei progetti svolti. Nel convegno "Valutazione interna nella scuola dell'infanzia" tenutosi a dicembre 2013 sono stati stabiliti gli obiettivi della valutazione interna e la decisione sull'elaborazione di un quadro di qualità. L'elaborazione del quadro di qualità è in corso.

Particolare importanza hanno avuto le iniziative di supporto e consulenza alle scuole dell'infanzia e alle scuole ai fini dell'implementazione di misure innovative. A questo proposito va sottolineata l'ampia attività di consulenza dei/delle dirigenti e dei membri del team del circolo. La collaborazione scuola dell'infanzia/scuola e famiglia è stata intensificata ed estesa anche agli asili nido. Certi circoli didattici hanno dato la massima importanza alla cooperazione con le famiglie.

Nei comuni di Bolzano e Merano le lunghe liste d'attesa dopo le iscrizioni hanno provocato un concentrato sforzo per garantire l'assunzione delle bambine e dei bambini e l'istituzione di nuove sezioni e di tre nuove scuole dell'infanzia (Bolzano/via Fago, Merano/Fröbel e Merano/via Winkel). L'elaborazione dell'organico si mostrava impegnativo.

Sviluppo della qualità: Formazione linguistica

La formazione linguistica mantiene una fondamentale importanza nella scuola dell'infanzia e nella scuola. La pluralità di culture in alcune scuole dell'infanzia è stata oggetto di approfondite discussioni, a diversi livelli, sulla formazione linguistica. Attraverso seminari informativi e altre misure di sostegno le scuole elementari, medie e superiori sono state accompagnate nella pianificazione ed attuazione di progetti sulle lingue e nell'utilizzo del portfolio europeo delle lingue. In relazione alla realizzazione di progetti pilota, scientificamente assistiti e valutati, per la sperimentazione di un insegnamento con modalità didattica CLIL sono stati concepiti e pianificati corsi di formazione per insegnanti.

Inoltre sono state elaborate proposte per un ulteriore miglioramento qualitativo nell'apprendimento delle lingue e per lo scambio scolastico rivolto all'apprendimento delle lingue.

Im Kindergarten konnten verschiedene Angebote mit Unterstützung der Stiftung Südtiroler Sparkasse bereitgestellt werden: Kasperle-Theater (29 Aufführungen), Figurentheater „Namlos“ (49 Aufführungen) Illustrations- und Leseaktivitäten mit Linda Wolfsgruber (27 Aktionen). Das Amt für Bibliotheken und Lesen konnte für den Einbezug der Kindergärten bei der Zuteilung von zwei Autorenbegegnungen gewonnen werden.

Im Bereich Zweite Sprache - Italienisch wurden Potenzierungsmaßnahmen begutachtet und die Erstellung von neuen Unterrichtsmaterialien begleitet. Ebenso wurden didaktische Materialien zur Unterstützung der Lehrpersonen erarbeitet, welche eine neue Form der schriftlichen Arbeit in der Abschlussprüfung der Mittelschule, laut Beschluss der Landesregierung vom 15. Juli 2013, Nr. 1064 Abschlussprüfung der Unterstufe an den deutschsprachigen Mittelschulen des Landes - Kriterien für die Durchführung der Prüfung in Italienisch - zweite Sprache betreffen.

Das Projekt „Kompetenztests - Südtirol“ wurde wiederum in allen deutschsprachigen Grund- und Mittelschulen in allen 1. Klassen der Mittelschulen und in allen 3. Klassen der Grundschulen in den Fächern Deutsch und Mathematik durchgeführt. Damit verbunden waren zahlreiche Beratungen verschiedener Führungskräfte und Kollegien zur Analyse und Interpretation der Ergebnisse und zur entsprechenden Maßnahmenplanung für die Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität. Außerdem fand auch in allen 2. Klassen der Oberschulen ein Kompetenztest für Mathematik statt, der in Zusammenarbeit mit dem INVALSI durchgeführt wurde. Damit verbunden waren zahlreiche Informationsmaterialien für die Schulen, die genauso wie das Testheft übersetzt und angepasst werden mussten.

Im Frühjahr beteiligte sich Südtirols Oberschulen mit einer repräsentativen Stichprobe aller Abschlussklassen an einem Feldtest des INVALSI betreffend Mathematiktestaufgaben, die in Zukunft, in den 5. Abschlussklassen der Oberschulen durchgeführt werden sollen. Damit verbunden waren zahlreiche Informationsmaterialien für die Schulen, die genauso wie die neun verschiedenen Feldtesthefte übersetzt werden mussten. Die Organisation und Durchführung der Feldtests an den Schulen erfolgte gemeinsam mit der Evaluationsstelle.

Lernkultur und Vielfalt - Förderung von Innovationsvorhaben

Zur Unterstützung der Entwicklung in Kindergarten und Schule und zum Aufbau einer neuen Lernkultur wurden zahlreiche Initiativen und Maßnahmen geplant und umgesetzt: Initiativen zur Förderung des Mathematik- und Naturwissenschaftsunterrichtes

Nella scuola dell'infanzia sono state proposte diverse iniziative con il sostegno della Fondazione Cassa di Risparmio: teatrino dei burattini (29 spettacoli), teatro di figura "Namlos" (49 spettacoli), attività di illustrazione e di lettura con Linda Wolfsgruber (27 incontri). L'ufficio biblioteche si è attivato per coinvolgere le scuole dell'infanzia nella programmazione di due incontri con gli autori.

Per quanto concerne l'insegnamento della seconda lingua - italiano, sono state sottoposte a verifica le relative misure di potenziamento ed è stato effettuato il monitoraggio di nuovi materiali didattici. È stata elaborata inoltre la base giuridica per una nuova forma della prova scritta di L2 nell'ambito dell'esame statale di scuola media, sono state eseguite attività per l'informazione e formazione degli insegnanti e sono stati elaborati materiali didattici per il sostegno degli insegnanti.

Il progetto "Test delle competenze - Alto Adige" è stato nuovamente effettuato in tutte le scuole elementari e medie in lingua tedesca in tutte le prime classi delle scuole medie e in tutte le terze classi delle scuole primarie nelle materie tedesco e matematica. A ciò è stata collegata un'ampia campagna di sostegno delle direttrici e dei direttori così come dei diversi collegi degli insegnanti per l'analisi e l'interpretazione dei risultati e la pianificazione delle rispettive iniziative per lo sviluppo della qualità dell'insegnamento. Inoltre in collaborazione con l'INVALSI è stato effettuato un test delle competenze in matematica anche in tutte le seconde classi delle scuole superiori. Come per i fascicoli dei test, numerosi materiali informativi per le scuole sono stati tradotti e adattati.

In primavera le scuole superiori dell'Alto Adige hanno partecipato con un campione rappresentativo di tutte le classi conclusive a un pretest INVALSI per i compiti di matematica che in futuro dovranno svolgersi in tutte le quinte classi delle scuole superiori. I numerosi materiali informativi per le scuole relativi alla prova, così come i nove diversi quaderni dei test, sono stati tradotti. L'organizzazione e lo svolgimento del pretest nelle scuole hanno avuto luogo in collaborazione con il Servizio di valutazione.

Cultura dell'apprendimento e diversità - progetti d'innovazione

A sostegno dello sviluppo nelle scuole dell'infanzia e nelle scuole e ai fini della diffusione di una nuova cultura dell'apprendimento sono state progettate e attuate numerose iniziative didattiche mirate: potenziamento dell'insegnamento della matematica e

aller Schulstufen, Orientierung, EU-Projekte und Schülerwettbewerbe und Olympiaden auf Landes- und Staatsebene sowie auf internationaler Ebene.

Das Thema Kooperation Schule-Wirtschaft wurde verstärkt vorangetrieben und zahlreiche Vorhaben in Kooperation mit verschiedenen Partnern geplant, organisiert und durchgeführt. Auch wird das Konzept laufend weiterentwickelt.

Den Themen „Fünf Jahre Rahmenrichtlinien“ und „Öffnung des Kindergartens zum Umfeld“ waren 2014 die beiden Ausgaben der Zeitschrift WIR gewidmet.

Die Arbeitsgruppe „Hörbeeinträchtigung“ hat beispielhafte Unterlagen für die Begleitung im Kindergarten von Mädchen und Jungen mit Hörbeeinträchtigung ausgearbeitet. In einem Forum sind Koordinatorinnen und Führungskräfte der Kindertagesprengel mit dem Erarbeiteten vertraut gemacht worden.

Aufsicht, Beratung und Begleitung

Auch in diesem Jahr wurden in Kindergarten und Schule die anfallenden Inspektionen durchgeführt sowie Eingaben bearbeitet. Das Kindergarteninspektorat hat 33 Besuche/Lokalausweise in den Kindergärten durchgeführt.

Auch die Tätigkeiten der verschiedenen Elternschulen und anerkannten Schulen, vor allem der Unterstufe, wurden in diesem Jahr intensiv beobachtet.

Eine weitere institutionelle Tätigkeit, die am Ende des Schuljahres viel Zeit in Anspruch genommen hat, stellte die Aufsicht bei den Abschlussprüfungen der Mittel- und Oberschulen sowie der Fachschulen der Abteilung 22 dar. Besucht wurden insgesamt 73 Kommissionen der Oberschulen, 54 Kommissionen der Mittelschulen und 7 Kommissionen der Abteilung 22. Die Ergebnisse von knapp 4000 Schülerinnen und Schülern bei der gesamtstaatlichen Arbeit aus Mathematik und Deutsch im Rahmen der Mittelschulabschlussprüfung wurden erhoben und ausgewertet und die Ergebnisse auf Landesebene und auf Schulebene allen Schulen rückgemeldet.

Für die Bewertung des Dienstes der insgesamt 79 Schulführungskräfte aller Schulstufen und der acht Führungskräfte des Kindergartens wurden ausführliche Zielvereinbarungs- und Bewertungsgespräche geführt.

Es wurden zudem zahlreiche Beratungsgespräche und Konfliktlösungsgespräche mit Führungskräften der Kindergärten und Schulen, Lehrpersonen, pädagogischen Fachkräften, Eltern und mit einigen

delle scienze, orientamento, progetti europei e concorsi e olimpiadi per studenti a livello provinciale, nazionale ed internazionale.

Il tema della cooperazione scuola-economia è stato ulteriormente rilanciato e sono state pianificate numerose iniziative in collaborazione con diversi partner. Il programma viene costantemente aggiornato.

Alle tematiche "Cinque anni di linee guida" e "la scuola dell'infanzia si apre verso il territorio" sono stati dedicati i due numeri della rivista WIR nel 2014.

Il gruppo di lavoro "Deficit auditivo" ha elaborato esemplare materiale didattico per l'accompagnamento di bambine e bambini con deficit auditivo. In un foro le coordinatrici e direttrici dei circoli didattici hanno preso confidenza con l'elaborato.

Vigilanza, consulenza e misure di supporto

Anche nel corso di quest'anno sono state eseguite nelle scuole dell'infanzia e nelle scuole le ispezioni richieste e formulati pareri sulle interrogazioni presentate all'Intendenza. L'ispettorato per le scuole dell'infanzia ha svolto 33 visite/sopralluoghi.

Anche le attività delle "scuole famigliari" e riconosciute, soprattutto quelle del primo ciclo di istruzione, questo anno sono state osservate intensivamente.

Un'ulteriore attività istituzionale, che al termine dell'anno scolastico ha richiesto molto tempo, è stata il monitoraggio degli esami di scuola media, degli esami di Stato nella scuola secondaria di secondo grado e degli esami di qualifica delle scuole professionali della Ripartizione 22. L'esito della prova scritta di matematica e tedesco di 4000 studenti nella prova INVALSI nell'ambito degli esami statali delle scuole medie è stato rilevato e valutato. L'esito complessivo a livello provinciale e a livello delle singole scuole è stato comunicato alle scuole stesse.

Per la valutazione del servizio degli 79 dirigenti scolastici delle scuole di ogni ordine e grado e di 8 dirigenti di scuole dell'infanzia sono stati effettuati ampi colloqui per la definizione degli obiettivi e la valutazione degli esiti raggiunti.

Sono state inoltre effettuate numerose consulenze e svolti colloqui di mediazione con dirigenti scolastici e di scuola dell'infanzia, insegnanti, collaboratori pedagogici, genitori, e alcuni alunni e alunne. In situa-

Schülerinnen und Schülern durchgeführt. In prekären Situationen wurde viel Unterstützungsarbeit geleistet.

In Kooperation zwischen dem Schulinspektorat und der Evaluationsstelle wurde gemeinsam am Konzept „Qualitätsmanagement“ gearbeitet.

Fortbildung und Wettbewerbe/Eignungsprüfungen

Durch die Mitwirkung in verschiedenen Arbeitsgruppen und auf eigene Initiative wurden Tagungen und Fortbildungsmaßnahmen für Fachkräfte und Führungskräfte des Kindergartens, Lehrpersonen, Schulführungskräfte, Leiterinnen des Kindergartens und der Schule, für Direktorenstellvertreter sowie für Elternvertreterinnen und Elternvertreter in den Schulgremien geplant und durchgeführt.

Der Lehrgang „Leitungskompetenz entwickeln und ausbauen“ ist 2013 gestartet und endet im Frühjahr 2015. Zur vorurteilsbewussten Bildung ist eine Kursfolge, die im Frühjahr 2015 startet, geplant worden.

Es wurden Wettbewerbe für Direktorinnen/ Direktoren für zwei Kindergartensprengel sowie ein Wettbewerb für Kindergärtnerinnen mit Hochschulabschluss und eine Eignungsprüfung für pädagogische Mitarbeiterinnen durchgeführt.

Studien und Gutachten

Wie in den vergangenen Jahren wurden auch im Jahr 2014 Anfragen von Verantwortlichen der Politik und verschiedener Institutionen beantwortet, Entwicklungsvorhaben und Projekte begutachtet und mehrere Beschlussvorlagen in Zusammenarbeit mit der Verwaltung ausgearbeitet. Das Kindergarteninspektorat hat 8 Gutachten zu Neu- und Umbauten von Kindergärten erstellt. Weiters sind fünf Lokalausweise bzw. Besuche zur Akkreditierung von Kindertagesstätten durchgeführt worden.

Zusammenarbeit mit dem Unterrichtsministerium, mit Universitäten und Bildungsinstitutionen aus dem In- und Ausland

Die Umsetzung von staatlichen Bestimmungen erfordert den regelmäßigen Austausch mit Vertretern des Unterrichtsministeriums und die Mitarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen auf Staatsebene. Ein wichtiger jährlicher Schwerpunkt war wiederum die Erstellung und Übersetzung der Themen für die Abschlussprüfung an Oberschulen und für die ge-

zionen precarie è stato svolto molto lavoro di sostegno.

In cooperazione tra l'ispettorato e il Servizio valutazione è stato elaborato anche il modello "management di qualità".

Corsi d'aggiornamento e concorsi/esami di idoneità

Tramite la partecipazione a gruppi di lavoro e su iniziativa propria, sono stati organizzati e realizzati convegni e iniziative di aggiornamento per il personale delle scuole dell'infanzia, insegnanti, dirigenti scolastici e delle scuole dell'infanzia, per vicari e per i genitori eletti come rappresentanti degli organi collegiali della scuola.

Il ciclo formativo "Sviluppare e rafforzare la competenza di coordinamento" è iniziato nel 2013 e si concluderà in primavera 2015. Il ciclo formativo che si occupa con la formazione senza pregiudizi è stato programmato ed inizia in primavera 2015.

Sono stati svolti concorsi per direttrici/direttori di due circoli didattici, un concorso per insegnanti per le scuole dell'infanzia con la laurea e un esame d'idoneità per collaboratrici pedagogiche.

Approfondimenti e pareri

Come negli anni scorsi anche nel 2014 sono state preparate risposte a quesiti di rappresentanti politici e di varie istituzioni. Sono stati inoltre espressi pareri in merito a iniziative di sviluppo scolastico e a progetti ed elaborate varie bozze di delibere in collaborazione con i responsabili del settore amministrativo. L'Ispektorato per la scuola dell'infanzia ha eseguito 8 perizie per progetti nuovi e per risanamenti di scuole dell'infanzia. Inoltre sono stati eseguiti cinque sopralluoghi o visite per l'accreditamento di microstrutture.

Collaborazione con il Ministero della Pubblica Istruzione, con le università e con istituzioni culturali in Italia e all'estero

L'attuazione della normativa statale richiede continui contatti con i rappresentanti del Ministero della Pubblica Istruzione e la collaborazione in vari gruppi di lavoro a livello statale. Un'importante attività con ricorrenza annuale è stata quella relativa alla predisposizione e traduzione delle prove scritte per l'esame di Stato della scuola secondaria superiore e del-

samtstaatliche Abschlussprüfung der Mittelschule.

Auch im Jahr 2014 fand eine intensive Kooperation mit der Universität Bozen und insbesondere mit der Fakultät für Bildungswissenschaften statt. Gerade der neue Masterstudiengang für Kindergärtner/innen und Lehrpersonen der Grundschule erforderte verstärkte Auseinandersetzung und gemeinsame Beratungen. Die Mitarbeit in den Kommissionen der Laureats- und Diplomprüfungen ist durch die Kindergarteninspektorin und einen Schulinspektor gegeben. Ebenso waren die jeweiligen Fachinspektoren in den Kommissionen zu den Lehrbefähigungsprüfungen zum Abschluss des Universitären Berufsbildungskurses (UBK I) anwesend. Eine besondere Herausforderung war die Zusammenarbeit mit der Studiengangsleitung des SLK (Universitäre Sonderlehrbefähigungskurse) zur Erstellung des Syllabus sowie auch die entsprechende Vorbereitungsarbeiten für die Universitären Berufsbildungskurse (UBK II). Besonders zeitaufwändig und delikat ist die Erstellung der Aufnahmetests für die verschiedenen im UBK II vorgesehenen Wettbewerbsklassen, Arbeit die auch in den ersten Monaten 2015 weiterläuft. Die Neubesetzung des Praktikumsamtes/Kindergarten der Fakultät für Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen hat ein Auswahlverfahren für die Praktikumsverantwortlichen nach sich gezogen.

Die Kontakte zu Bildungsinstitutionen aus dem Ausland wurden durch gemeinsame Tagungen und durch Fortbildungsveranstaltungen gepflegt. Es wurden auch zahlreiche Delegationen empfangen und über das Bildungssystem in Italien und Südtirol informiert.

Deutsches Schulamt

Im ersten Teil des Jahres hat sich die Abteilung mit den Formen der Kommunikation, der Kooperation und der Information des neuen Landesrates vertraut gemacht und dabei sehr schnell durchwegs positive Erfahrungen gemacht.

Ein sachlicher Schwerpunkt im Frühjahr war die Vorbereitung und Durchführung der neuen Lehrbefähigungskurse: Universitärer Berufsbildungskurs (UBK) und Sonderlehrbefähigungskurs in Zusammenarbeit mit der Universität Bozen, die Suche nach Finanzmitteln für die Ausbezahlung der Gehaltsvorrückungen und die Vorbereitungen für die Staatsprüfungen.

la prova nazionale dell'esame di Stato nella scuola secondaria di primo grado.

Anche nel 2014 la collaborazione con l'Università di Bolzano ed in particolare con la Facoltà di Scienze della Formazione è stata intensa. Soprattutto il nuovo master formativo per il personale della scuola d'infanzia e della scuola primaria ha richiesto intense discussioni e consulenza comune. La collaborazione come membri nelle commissioni degli esami di laurea e di diploma è garantita dall'Ispettrice per la scuola dell'infanzia e da un ispettore della scuola primaria. Inoltre, i rispettivi ispettori di materia sono stati presenti nelle commissioni per gli esami di idoneità all'insegnamento a conclusione del TFA I. Ha richiesto un particolare impegno la collaborazione con la direzione degli studi PAS per la redazione dei syllabi così come i lavori di preparazione per il TFA II. Particolarmente impegnativa e delicata è stata l'elaborazione dei test d'ingresso per le diverse classi di concorso previste nel TFA II, lavoro che procede anche nei primi mesi del 2015. La ridefinizione delle collaboratrici dell'ufficio tirocinio della facoltà di Scienze della Formazione della Libera Università di Bolzano ha reso necessario una prova selettiva per insegnanti.

In occasione di convegni e corsi di aggiornamento sono stati stabiliti contatti e scambi di informazioni con rappresentanti del sistema di istruzione e formazione di altri paesi. Le numerose delegazioni in visita in Alto Adige sono state informate sul sistema educativo-formativo d'istruzione e formazione sia statale che locale.

Intendenza scolastica tedesca

Nella prima parte dell'anno la ripartizione si è occupata di forme alternative di comunicazione, di cooperazione e informazioni da parte del nuovo assessore facendo delle esperienze assai positive.

In primavera ci sono stati dei punti cruciali inerenti alla preparazione ed allo svolgimento dei nuovi corsi di abilitazione all'insegnamento: tirocinio formativo attivo e corsi speciali per il conseguimento dell'abilitazione all'insegnamento in collaborazione con l'Università di Bolzano, inoltre la ricerca di mezzi finanziari per il pagamento degli scatti stipendiali e la preparazione degli esami di stato.

Im Frühjahr hat das Bildungsressort auch das Heft im Bereich des Schulinformationssystems - SIS in die Hand genommen und sich dafür eingesetzt, dass die dringend erwarteten IT- Programme: Erweiterung von Popcorn, Online Einschreibungen, elektronisches Register und Online-Lernplattformen nunmehr bald eingeführt werden können.

Ein weiteres neues und anspruchsvolles Betätigungsfeld war jenes, in verschiedenen Bereichen Sparmaßnahmen umzusetzen oder sich gegen zu drastische Sparinitiativen von anderer Seite zur Wehr zu setzen.

In der zweiten Jahreshälfte hat sich die Abteilung, vor allem Amtsdirektor Tschigg, um die Vorbereitung und Fertigstellung des neuen Bildungsomnibusgesetzes (LG Nr.1 vom 26.1.2015) bemüht, in welches eine ganze Reihe wichtiger Regelungen in den Bereichen Ranglisten und Personalaufnahme, erweiterte Anerkennung von Bildungsguthaben, Stärkung der didaktischen Kontinuität, Durchlässigkeit des Lehrpersonals und andere Anliegen der Bildungswelt eingebaut werden konnten. Rund um dieses Gesetz gab es eine Unzahl an Informationsveranstaltungen, Pressekonferenzen, Anhörungen und Vermerken.

Neben diesen großen, außerordentlichen Zielen kann festgestellt werden, dass das Kerngeschäft der Abteilung und zwar für einen gut funktionierenden Schulbetrieb zu sorgen, wieder optimal erledigt werden konnte. Dieses Kerngeschäft besteht aus vielen Dutzenden Einzelmaßnahmen und Routine-tätigkeiten, die alle rechtzeitig und ordnungsgemäß erledigt werden müssen.

Schulordnung

Schulordnung

Die Ausarbeitung von Rechtsbestimmungen im Schulbereich verfolgt das Ziel, die Schulgesetzgebung den neuen Entwicklungen und Bedürfnissen der Schule auf Landesebene anzupassen. Sie umfasst alle erforderlichen Maßnahmen, die mit der Genehmigung von Landesgesetzen und Durchführungsverordnungen zusammenhängen, wie z.B. die Erstellung von Gesetzestexten, die Absprache und Koordinierung mit allen Beteiligten, das Einholen von Gutachten. Auch die Überprüfung der staatlichen Bestimmungen und die Vorbereitung entsprechender Maßnahmen und Stellungnahmen fallen in diesen Sachbereich. Teil dieses Sachbereiches ist auch die Erhebung und Auswertung von statistischen Daten der Schulen, um die Planung der Verwaltungstätigkeit des Schulamtes zu ermöglichen (wie beispielsweise zu den Schlussbewertungen

Sempre in primavera il dipartimento d'istruzione e formazione tedesca si è occupato della rivista in relazione al sistema informativo scolastico (SIS) ed ha fatto in modo che i programmi di informazione tecnologica fossero pronti per essere applicati: ampliamento del sistema Popcorn, iscrizioni on-line, registro elettronico e portali di apprendimento.

Un altro lavoro molto impegnativo è stato quello di attuare dei tagli e allo stesso tempo difendersi da misure di risparmio troppo drastiche da parte di altri.

Nella seconda parte dell'anno la ripartizione e in particolare il direttore d'ufficio Tschigg si è adoperato a preparare ed a completare la legge omnibus sulla formazione (lg n. 1 dd. 26/1/ 2015), nella quale vi sono importanti ordinamenti nell'ambito delle graduatorie ed assunzione del personale, riconoscimento ampliato dei crediti formativi, rafforzamento della continuità didattica, permeabilità dei docenti ed altre materie nell'ambito del mondo formativo. A fare da cornice a questa legge sono state innumerevoli manifestazioni informative, conferenze stampa, audizioni e annotazioni.

Considerando questi obiettivi straordinari si evince che il lavoro cruciale della Ripartizione - e cioè quello di creare un'impresa scolastica funzionante - ha dato ottimi frutti. Questo lavoro consiste in una dozzina d'interventi singoli e attività di routine che devono essere svolti in tempo e regolarmente.

Ordinamento scolastico

Ordinamento scolastico

L'elaborazione di disposizioni legislative in materia scolastica persegue la finalità di adeguare la legislazione scolastica ai nuovi sviluppi e alle nuove esigenze della scuola a livello provinciale. Essa comprende tutti i provvedimenti collegati all'approvazione di leggi provinciali e di regolamenti di esecuzione, quali ad esempio la redazione di testi di legge, l'accordo ed il coordinamento con tutti gli interessati, la richiesta di pareri. Anche l'esame delle disposizioni statali e la predisposizione dei relativi provvedimenti e delle prese di posizione rientrano in tale ambito. In questo ambito rientra anche il rilevamento e l'analisi dei dati statistici delle scuole per rendere possibile la pianificazione dell'attività amministrativa dell'Intendenza scolastica (ad esempio quella concernente i risultati finali degli scrutini nonché gli esami statali conclusivi nelle scuole secon-

sowie zu den staatlichen Abschlussprüfungen an den Mittel- und Oberschulen).

Schulreform

Der Schulbereich ist ständig mit Neuerungen und unterschiedlichen Problemstellungen konfrontiert, womit es gilt, neben der Ausarbeitung von Gesetzesbestimmungen auch entsprechende Verwaltungsmaßnahmen vorzubereiten, um die staatlichen Reformen an die lokalen Gegebenheiten anzupassen. Auch im Jahr 2014 ging es vor allem um Verwaltungstätigkeiten, die mit der Umsetzung der Oberstufenreform zusammenhängen. Damit verbunden sind die Mitarbeit in Arbeitsgruppen, die Teilnahme an Sitzungen, die Ausarbeitung von Unterlagen für die Schulverantwortlichen und die Bearbeitung des Briefverkehrs.

Rechtsberatung

Ziel dieser Serviceleistung ist es, Ansprechpartner für die autonomen Schulen in zahlreichen und unterschiedlichen Rechtsfragen zu sein. In diesem Sinne wurden die Schulen im Jahr 2014 beispielsweise in den Bereichen Antikorruption und Verwaltungstransparenz, Autonomie der Schulen, Schüler- und SchülerInnencharta, unterrichtsbegleitende Veranstaltungen, Haftungsformen und Aufsicht der Schüler und Schülerinnen rechtlich beraten.

Sekretariat des Landesschulrates und der Landesbeiräte der Eltern sowie der Schüler und Schülerinnen

Diese Landesgremien haben die Aufgabe, die Landesregierung in schulischen Angelegenheiten zu beraten. Das Amt hat die Mitglieder der Gremien in zahlreichen Rechtsfragen unterstützt und laufend über die verschiedenen Neuerungen im Schulbereich informiert. Außerdem wurden die Sekretariatsarbeiten (Einladungen, Protokolle, Gutachten) berichtet, Verwaltungsmaßnahmen (z.B. Ersetzungsbeschlüsse) und Mitteilungen des Schulamtsleiters vorbereitet. Das Plenum des Landesschulrates hat sich zu vier Plenarversammlungen getroffen, die Deutsche Abteilung hat drei Sitzungen abgehalten. Die Landesbeiräte der Eltern sowie der Schüler und Schülerinnen trafen sich zu insgesamt acht Versammlungen (eine Vollversammlung der Eltern sowie sieben der Schüler und Schülerinnen).

darie di primo e secondo grado).

Riforma scolastica

Il settore della scuola è costantemente messo a confronto con innovazioni ed esposizioni di problemi di varia natura; ciò implica la necessità di varare, accanto alle disposizioni di legge, anche i relativi provvedimenti amministrativi per adeguare le riforme statali alle esigenze locali. Anche nel 2014 si trattava soprattutto di attività amministrativa connessa alla realizzazione della scuola secondaria di secondo grado. Ciò avviene attraverso la collaborazione in gruppi di lavoro, la partecipazione a riunioni, l'elaborazione di documentazione per i responsabili della scuola ed il disbrigo della corrispondenza.

Consulenza giuridica

La finalità di questa prestazione di servizio è di costituire un interlocutore per le scuole autonome per la soluzione di numerosi e differenti quesiti di natura giuridica. In tale senso nel 2014 alle istituzioni scolastiche è stata offerta consulenza giuridica come ad esempio nell'ambito dell'anticorruzione e della trasparenza amministrativa, dell'autonomia delle scuole, dello statuto degli studenti e delle studentesse, delle iniziative parascolastiche, delle tipologie di responsabilità e della vigilanza sugli alunni e sulle alunne.

Segreteria del Consiglio scolastico provinciale e delle Consulte dei genitori nonché degli studenti e delle studentesse

Tali organi collegiali provinciali hanno il compito di prestare consulenza alla Giunta provinciale in questioni di interesse scolastico. L'ufficio ha appoggiato i vari componenti degli organi nei numerosi quesiti giuridici e li ha costantemente informati sulle diverse innovazioni nell'ambito della scuola. Inoltre sono state svolte attività di segreteria (inviti, verbali, pareri) e sono stati preparati i provvedimenti amministrativi (p.es. deliberazioni di sostituzione) e le comunicazioni dell'Intendente scolastico. Il Consiglio scolastico provinciale si è riunito in quattro assemblee plenarie, la Sezione tedesca ha tenuto tre riunioni. Le Consulte provinciali dei genitori nonché degli studenti e delle studentesse hanno tenuto complessivamente otto assemblee (una assemblea plenaria dei genitori nonché sette degli studenti e delle studentesse).

Mitbestimmungsgremien der Schulen

Die Schulen, die Eltern sowie die Schüler und Schülerinnen wurden in rechtlichen Fragen zu den Wahlen, zur Funktionsweise und zu den Aufgaben der schulischen Mitbestimmungsgremien beraten. Weiters wurde die mit der Aufsicht über den regulären Betrieb der Mitbestimmungsgremien verbundene Verwaltungstätigkeit abgewickelt.

Schriftgutverwaltung, Sekretariat der Skartierungskommission

Das Amt ist für die Verwaltung des Posteinganges und Postversands des gesamten Schulamtes zuständig. Die Tätigkeit des Archivs umfasst die Verwaltung des Sacharchivs und der Personalfaszikel der Lehrpersonen, die Aktenablage sowie den Parteienverkehr. Beim Amt ist auch die Skartierungskommission des Schulamtes angesiedelt. Die Sekretariatsarbeiten der Kommission betreffen die Sichtung und Erfassung der zu skartierenden Akte, schulamtsinterne Absprachen und mit dem Landesarchiv, die Protokollführung, die Ausarbeitung von Skartierungsrichtlinien, die Überprüfung der Skartierungsanträge der Kindergärten sowie die Skartierung und Übergabe von Akten des Schulamtes.

Schulverwaltung

Maßnahmen zur Verbesserung der Kontinuität des Lehrpersonals

Anfang 2015 hat der Landtag ein Sammelgesetz im Bildungsbereich erlassen, das u.a. Maßnahmen zur Verbesserung der Kontinuität des Lehrpersonals vorsieht. Die Besetzung der Lehrerstellen soll in Zukunft möglichst mehrjährig ausgerichtet sein. Das Amt hat an der Ausarbeitung dieser neuen gesetzlichen Bestimmungen wesentlich mitgearbeitet.

Stellenpläne und Mobilität des Lehrpersonals

Ein Schwerpunkt des Amtes ist die jährliche Berechnung der Stellenkontingente und die Erstellung der Stellenpläne für das Lehrpersonal der Grund-, Mittel- und Oberschule. Auch im Berichtsjahr ist es gelungen, die Erstellung der Stellenpläne und die Zuweisung des Lehrpersonals mit unbefristetem Arbeitsvertrag vor Unterrichtsende abzuschließen.

Organi collegiali delle scuole

Le scuole, i genitori nonché gli alunni e le alunne sono stati consigliati nei quesiti giuridici relativi alle elezioni, al funzionamento e ai compiti degli organi collegiali della scuola. Altresì è stata svolta l'attività amministrativa connessa alla vigilanza sul regolare funzionamento degli organi collegiali delle scuole.

Gestione documentale, segreteria della commissione di scarto

L'ufficio è competente per la gestione della posta in entrata e della posta in uscita dell'intera Intendenza scolastica. L'attività dell'archivio comprende la gestione dell'archivio per materia e dei fascicoli personali degli insegnanti, l'archiviazione dei documenti nonché il contatto con il pubblico. Presso l'ufficio è anche insediata la commissione di scarto dell'Intendenza scolastica. I lavori di segreteria della commissione comprendono la visione e l'accertamento dei documenti da scartare, gli accordi interni dell'Intendenza scolastica e con l'Archivio provinciale, la verbalizzazione, l'elaborazione di direttive di scarto, l'esame delle proposte di scarto delle scuole dell'infanzia nonché lo scarto e la consegna di atti dell'Intendenza scolastica stessa.

Amministrazione scolastica

Misure per il miglioramento della continuità didattica

Inizio 2015 il Consiglio provinciale ha emanato una legge omnibus sulla formazione. Questa legge contiene anche misure per il miglioramento della continuità didattica. Possibilmente tutti i provvedimenti sulla copertura dei posti dei docenti dovrebbero avere durata pluriennale. L'ufficio ha collaborato intensivamente nella stesura di questa nuova normativa.

Pianta organica del personale docente e criteri di mobilità

Parte rilevante dell'attività dell'ufficio rappresenta la definizione annuale della dotazione organica e la definizione degli organici del personale docente della scuola primaria, secondaria di primo e di secondo grado. Anche nell'anno di riferimento era possibile concludere la stesura degli organici e l'assegnazione dei docenti con contratto indeterminato prima dell'inizio delle ferie estive.

Online-Schuleinschreibung

Im Jänner 2014 hatten Eltern das erste Mal die Möglichkeit, die Schuleinschreibung online vorzunehmen. Im Berichtsjahr ist dieses EDV-Programm unter Mitarbeit des Amtes optimiert worden. Nun können z.B. die Schulen das Online-Formular selbst an eigene Bedürfnisse anpassen.

Iscrizione online

Nel gennaio 2014 i genitori per la prima volta hanno avuto la possibilità di effettuare l'iscrizione scolastica online. Nei mesi successivi l'ufficio ha collaborato nel miglioramento del programma informatico. In conseguenza le scuole possono adeguare il modello d'iscrizione online alle proprie necessità.

Weitere Tätigkeiten

- Koordinierung der Arbeiten zur Erstellung des neuen Beschlusses der Landesregierung mit Kriterien zu Klassenbildung und Plansoll.
- Mitarbeit bei der Überarbeitung der Kriterien für die Zuweisung der Integrationsstellen an die Schulen.
- Gleichstellung und Anerkennung von Privatschulen.
- Information und Beratung in den Bereichen Schuleinschreibungen, Schul- und Bildungspflicht und im Schüler- und Elternrecht.
- Unterstützung der Schulen bei der Vorbeugung von schulischem Misserfolg.
- Freistellung und Abordnung von Lehrpersonen.
- Koordinierung der Abendoberschule.

Altre attività

- Coordinamento dei lavori di stesura della nuova deliberazione della giunta provinciale con i criteri per la formazione delle classi e per la definizione degli organici
- Collaborazione nella riformulazione dei criteri per l'assegnazione dei posti di sostegno alle scuole
- Parificazione e riconoscimento di scuole private
- Informazione e consulenza nelle materie iscrizioni, obbligo scolastico/di formazione e diritti di alunni e genitori
- Sostegno alle scuole nella prevenzione di insuccessi scolastici
- Esoneri e comandi del personale docente
- Coordinamento della scuola superiore serale

Aufnahme und Laufbahn des Lehrpersonals

Neuregelung der Aufnahme des Lehrpersonals

Da sich Personen um die unbefristete und befristete Anstellung als Lehrpersonen bewerben, welche unterschiedliche Ausbildungswege im In- und Ausland absolviert haben, war eine Neuregelung der Aufnahme des Lehrpersonals notwendig geworden. Das Amt war an der Ausarbeitung des Landesgesetzentwurfes „Änderungen zu Landesgesetzen in den Bereichen Bildung, Rechtsstatus des Lehrpersonals und Lehrlingsausbildung“ beteiligt, welches neue Bestimmungen zu den Landesranglisten beinhaltet und einen Ausgleich zwischen den verschiedenen Interessen schaffen soll. Am 16. Jänner 2015 genehmigte der Südtiroler Landtag diesen Landesgesetzentwurf.

Assunzione e carriera del personale docente

Nuova formazione iniziale dei docenti

Le persone che si candidano per l'assunzione come docenti a tempo indeterminato e determinato hanno svolto diversi percorsi abilitanti in Italia o all'estero. Da ciò deriva la necessità di riformare l'attuale sistema di reclutamento del personale docente. L'Ufficio ha contribuito all'elaborazione del disegno di legge provinciale "Modifiche di leggi provinciali in materia di istruzione, di stato giuridico del personale insegnante e di apprendistato" che contiene nuove norme in materia delle graduatorie provinciali e che persegue lo scopo di contemperare i vari interessi. In data 16 gennaio 2015 il Consiglio Provinciale ha approvato il suddetto disegno di legge provinciale.

Wettbewerb für Zweitsprachlehrerinnen und -lehrer in der Grundschule und Ranglisten für die Aufnahme von Lehrpersonal

Im Jahre 2013 schrieb der Schulamtsleiter einen Wettbewerb zur Besetzung von 40 Stellen als Zweitsprachlehrerinnen und -lehrer an den deutschsprachigen Grundschulen aus. Nach der Durchführung eines Vorbereitungskurses fanden im Mai und Juni die Prüfungen statt. Zum 1. September 2014 wurden 35 Personen als Gewinnerinnen und Gewinner in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis aufgenommen.

Auf der Grundlage des Landesgesetzes Nr. 2/2008 und des Beschlusses der Landesregierung Nr. 1985/2013 bearbeitete das Amt 1.459 Ansuchen bezüglich Eintragung in die Landesranglisten für das Schuljahr 2014/2015. Die Landesranglisten dienen der unbefristeten und befristeten Aufnahme des Lehrpersonals.

Seit dem Jahre 2011 erstellt dieses Amt auch die Schulranglisten für die befristete Aufnahme des Lehrpersonals. Vorher hatte jede autonome Schule diese Ranglisten selbst erstellt. Das Amt überprüfte und bearbeitete insgesamt 2.655 Ansuchen bezüglich Eintragung in die Schulranglisten für das Schuljahr 2014/2015.

Schließlich koordinierte und führte das Amt im August die Stellenwahlen für die unbefristete und befristete Aufnahme von Lehrpersonen durch.

Durchführung von Ausgleichsmaßnahmen für die Anerkennung von ausländischen Lehrbefähigungen

Das Amt hat Personen beraten, welche um Anerkennung der im Ausland erlangten Lehrbefähigung ansuchen wollen. Für die Anerkennung ist das Unterrichtsministerium in Rom zuständig. Wenn das Ministerium für die Gewährung der Anerkennung Ausgleichsmaßnahmen vorgeschrieben hat, organisierte das Amt die entsprechenden Eignungsprüfungen oder Anpassungslehrgänge. Im Jahre 2014 organisierte das Amt insgesamt 32 Ausgleichsmaßnahmen, davon 29 Eignungsprüfungen und drei Anpassungslehrgänge.

Weitere Tätigkeiten

- Beratung in Bezug auf die Unterrichtstätigkeit in Südtirol (Zulassungstitel).
- Vergabe und Änderungen von Führungsaufträgen von Schuldirektorinnen und Schuldirektoren.
- Einstufung des Lehrpersonals und Anerkennung der anrechenbaren Dienstzeiten für die Laufbahn.

Concorso per Insegnanti di Italiano L2 nelle scuole primarie e graduatorie per l'assunzione del personale docente

Nel 2013 l'Intendente scolastico aveva indetto un concorso per la copertura di 40 posti per Insegnanti di Italiano L2 nelle scuole primarie in lingua tedesca. Dopo l'espletamento di un corso preparatorio, nei mesi di maggio e giugno si sono svolte le prove del concorso. A decorrere dal 1° settembre 2014 ben 35 persone che avevano vinto il concorso sono state assunte a tempo indeterminato.

Sulla base della legge provinciale n. 2/2008 e della deliberazione della Giunta provinciale n. 1985/2013, l'Ufficio ha esaminato 1.459 domande di inserimento nelle graduatorie provinciali per l'anno scolastico 2014/2015. Le graduatorie provinciali servono all'assunzione a tempo indeterminato e determinato del personale docente.

Dal 2011 questo Ufficio redige anche le graduatorie d'istituto che servono all'assunzione del personale docente a tempo determinato. Prima, queste graduatorie venivano redatte da ogni singola istituzione scolastica autonoma. L'Ufficio ha esaminato e trattato 2.655 domande di inserimento nelle graduatorie d'istituto per l'anno scolastico 2014/2015.

In agosto, infine, l'Ufficio ha coordinato e gestito la scelta dei posti per l'assunzione a tempo indeterminato e determinato del personale docente.

Svolgimento di misure compensative ai fini del riconoscimento di abilitazioni conseguite all'estero

L'Ufficio ha svolto attività di consulenza a persone che intendono chiedere il riconoscimento dell'abilitazione conseguita all'estero. Il riconoscimento è di competenza del Ministero dell'Istruzione. Nei casi in cui il Ministero ha concesso il riconoscimento previo il superamento di misure compensative, l'Ufficio ha organizzato le relative prove attitudinali o tirocini di adattamento. Nel 2014 l'Ufficio ha organizzato l'attuazione di 32 misure compensative, di cui 29 prove attitudinali e 3 tirocini di adattamento.

Altre attività

- Consulenza in materia di insegnamento nelle scuole altoatesine (titoli di accesso)
- Conferimento e modifica degli incarichi dirigenziali del personale dirigenziale della scuola
- Inquadramento del personale docente e riconoscimento del servizio pre-ruolo ai fini della carriera

- Weiterentwicklung der Laufbahn der Schulführungskräfte und des Lehrpersonals, sofern dies aufgrund des Gesetzesdekrets Nr. 78/2010 möglich war.
- Zuerkennung der Zweisprachigkeitszulage.
- Zuerkennung der erhöhten Landeszulage für den Besitz des Doktorats, von Spezialisierungstiteln und in den anderen, vom Landeskollektivvertrag vorgesehenen Fällen.
- Sviluppo della carriera del personale dirigenziale scolastico e del personale docente per quanto possibile in base al decreto-legge n. 78/2010
- Attribuzione dell'indennità di bilinguismo
- Attribuzione dell'aumento dell'indennità provinciale per il possesso della laurea, di titoli di specializzazione e per altri casi previsti dal contratto collettivo provinciale.

Verwaltung des Lehrpersonals

Kollektivverträge

Folgende Kollektivverträge wurden mitverhandelt bzw. unterzeichnet:

15.04.2014: Abkommen betreffend die Abänderung des Artikel 15 des LKV vom 23.04.2003
31.07.2014: Landeskollektivvertrag für das Lehrpersonal und die Erzieher/Erzieherinnen der Grund-, Mittel- und Oberschulen Südtirols - Vergütung der Aufholkurse 2014
08.09.2014: Dezentraler Kollektivvertrag zum Bildungsurlaub
Bereichsübergreifender Kollektivvertrag zur Kürzung der Gewerkschaftsfreistellungen

Dienstrecht der Lehrpersonen und Schulführungskräfte

Die Hauptaufgabe liegt im Bereich der Beratung von Schulen, Lehrpersonen und Schulführungskräften. Letztere werden direkt vom Amt verwaltet.

	2014	2013
Beratungsgespräche	6.000	6.000
Abwesenheitsmaßnahmen Schulführungskräfte	800	1.000
Bildungsurlaub	300	370
Disziplinarverfahren	0	3
Verfahren zur Überprüfung der Eignung für den Dienst	13	16
Dienstverfall/Dienstenthebung	11	13

Amministrazione del personale docente

Contratti collettivi

Sono stati discussi rispettivamente firmati i seguenti contratti collettivi provinciali:

15/04/2014: Contratto collettivo provinciale concernente la modifica dell'art.15 del CCP 23/04/2003
31/07/2014: Contratto collettivo provinciale per il personale docente ed educativo delle scuole primarie e secondarie della Provincia di Bolzano - Compenso corsi di recupero 2014;
08/09/2014: Contratto collettivo decentrato concernente i permessi retribuiti per motivo di studio
Contratto collettivo intercompartimentale concernente la riduzione dei permessi sindacali.

Trattamento del personale docente e dirigente

Il compito principale è quello di consultazione delle scuole, dei docenti e dei dirigenti scolastici. Questi ultimi sono direttamente amministrati dall'ufficio.

	2014	2013
consulenze	6.000	6.000
congedi e assenze dirigenti scolastici	800	1.000
permessi per motivi di studio	300	370
procedimenti disciplinari	0	3
procedimenti diretti a riscontrare l'idoneità al servizio	13	16
decadenza/ risoluzione del contratto	11	13

Dienstaustritte

	2014	2013
Dienstaustritte	119	115
davon in Teilzeit weitergearbeitet	32	16

Außendienste, Leistungsprämien, Funktionszulagen der Schulführungskräfte

	2014	2013
Dienstunfälle	77	90
Schäden am eigenen Fahrzeug im Außendienst	13	5
Außendienste Schulführungskräfte*	300	400

* der Rückgang erklärt sich aufgrund der für das Schuljahr 2014/2015 erlassenen generellen Außendienstermächtigung.

4,7 Millionen Euro an Leistungsprämien sowie 0,2 Millionen Euro an Leistungsprämien für den Englischunterricht an der Grundschule wurden an die einzelnen Schulen verteilt.

Prüfungswesen

Die Tätigkeiten im Bereich des Prüfungswesens beinhalten die Ausarbeitung und Übermittlung der entsprechenden Rechtsvorschriften an die Schulen, die Einrichtung der notwendigen Prüfungskommissionen, die Beschaffung der Themen sowie die Bearbeitung der in Zusammenhang mit den Prüfungen eingereichten Rekurse.

	2014	2013
Prüfungskommissionen Unterstufe	54	54
Prüfungskommissionen Oberstufe	73	71
externe und interne Mitglieder der Prüfungskommissionen Oberstufe	623	715
Privatisten Oberstufe	97	98
Eingaben bzw. Rekurse insgesamt	18	20

Koordinierung des Beschlusses der Landesregierung Nr. 658 vom 03.06.2014 betreffend die Bewertung der Schülerinnen und Schüler nach dem Auslandsjahr, der Kompetenzbescheinigung nach Erfüllung der Schulpflicht sowie der Übergänge in

Cessazioni dal servizio

	2014	2013
cessazioni dal servizio	119	115
pensione part-time	32	16

Missioni, premi di rendimento, indennità di servizio dei dirigenti scolastici

	2014	2013
infortuni in servizio	77	90
danni subiti in missione dal proprio autoveicolo	13	5
missioni dirigenti scolastici*	300	400

* la riduzione delle missioni è da ricondurre al rilascio di missioni generali per l'anno scolastico 2014/2015.

Sono stati distribuiti tra gli Istituti scolastici, 4,7 milioni di euro quale premio di produttività e 0,2 milioni di euro quale premio di produttività per l'insegnamento dell'inglese nelle scuole primarie.

Attività inerente agli esami

Le attività inerenti agli esami comprendono l'elaborazione e la trasmissione delle relative disposizioni giuridiche alle scuole, la configurazione delle commissioni d'esame, l'acquisizione dei temi, così come l'elaborazione dei ricorsi contestuali ai risultati degli esami.

	2014	2013
commissioni di esame al termine del 1° ciclo	54	54
commissioni di esame al termine del 2° ciclo	73	71
membri esterni ed interni delle commissioni di esame al termine del 2° ciclo	623	715
candidati privatisti di esame al termine del 2° ciclo	97	98
ricorsi / opposizioni	18	20

Coordinamento delle deliberazioni di G.P. 03/06/2014 n. 658 concernente la valutazione degli alunni e delle alunne che rientrano dall'anno scolastico frequentato all'estero, la certificazione delle competenze al termine dell'obbligo scolastico e la

der Oberschule.

permeabilità degli studenti e delle studentesse nella scuola secondaria di secondo grado.

Lehrerdatenbank & Weiteres

Abwesenheiten des Lehrpersonals: Analyse für Programmierung der Applikation Abwesenheiten abgeschlossen, Programmierung fortgeschritten - erste Tests abgeschlossen.

Elektronisches Register: Funktionale Analyse weitgehend abgeschlossen, Ausschreibungsvorbereitung hat begonnen.

Mitarbeit beim Landesgesetz Nr. 1/2015 („Bildungsomnibusgesetz“)

Lehrerkennkarten ausgestellt	29
Streikmeldungen veröffentlicht	15
NIFS (INPDAP) Darlehen bearbeitet	10
Ausländische Studententitel (Mittelschule, Oberschule) anerkannt	21

Banca dati del personale docente & altro

Assenze del personale docente: Terminata l'analisi per la programmazione, programmata una sostanziale parte dell'applicazione, iniziati i test dell'applicazione.

Registro elettronico: Terminata la sostanziale parte dell'analisi funzionale, iniziata la fase preparatoria della gara.

Collaborazione per la stesura della legge provinciale n. 1/2015 ("omnibus istruzione")

carte di riconoscimento rilasciate	29
scioperi per personale docente pubblicati	15
Prestiti INPS (INPDAP) elaborati	10
Titoli di studio (scuola secondario di primo e secondo grado) conseguiti all'estero riconosciuti	21

Schulfinanzierung

Finanzierung des Lehr- und Verwaltungsbetriebes der Schulen

Diese Finanzierung erfolgte sowohl mittels Zuweisungen von Fonds an die Schulen als auch mittels Übernahme von Direktausgaben durch das Amt, sofern es sich um schulübergreifende Angelegenheiten handelte.

- **Zuweisungen von Fonds an die Schulen**
Im Haushaltsjahr 2014 wurden Fonds im Gesamtausmaß von 8,24 Millionen Euro zugewiesen. Die Zuweisung erfolgte aufgrund der Kriterien, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung.
- **Direktausgaben durch das Amt**
Für die obgenannten Schulen wurden Direktausgaben im Ausmaß von insgesamt 2,21 Millionen Euro für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb getätigt, wobei die Abendschule inbegriffen ist. Im Jahr 2014 ist für die von den Gemeinden übernommenen Reinigungsverträge für die Grundschulen eine Gesamtausgabe in Höhe von 337 Tausend Euro ausbezahlt worden. Für den Bereich Kindergarten sind Direktausgaben in Höhe von 181 Tausend Euro getätigt worden.

Finanziamento scolastico

Finanziamenti per il funzionamento didattico e amministrativo delle scuole

Per i finanziamenti sono state applicate 2 modalità, ovvero attraverso il trasferimento di fondi alle scuole nonché con l'assunzione diretta di spese da parte dell'Ufficio, in caso di iniziative interscolastiche.

- **Assegnazioni di fondi alle scuole**
Nell'esercizio finanziario 2014 sono stati erogati fondi per un importo complessivo 8,24 milioni di euro. L'assegnazione è avvenuta secondo i criteri approvati con deliberazione della Giunta provinciale.
- **Spese dirette assunte dall'Ufficio**
Sono state assunte direttamente le spese per il funzionamento didattico ed amministrativo delle scuole sopra menzionate, per un importo complessivo di 2,21 milioni di euro compreso la scuola serale. Nell'anno 2014 in questo settore sono stati aggiunti i contratti di pulizia per le scuole elementari assunte al posto dei comuni con un importo totale di 337 mila euro. Per il settore scuole materne sono state assunte spese dirette per un importo totale di 181 mila euro.

Veranstaltungen des Schulamtes

Für Veranstaltungen des Schulamtes und der Kindertagesleitung wurden Ausgaben in Höhe von 246 Tausend Euro getätigt. Es handelte sich dabei um Fortbildung in den Bereichen Kindergarten, Integration und Schulpersonal.

Beiträge an Privatschulen

Den gleichgestellten (sieben Schulen) und anerkannten (zwei Schulen) Privatschulen wurden insgesamt Beiträge in Höhe von 5,4 Millionen Euro für die Führung der Schule und für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb gewährt.

Beiträge für Kindergärten

Den Gemeinden wurden für den Ankauf von Einrichtung sowie den Vereinen und Genossenschaften für den Ankauf von Einrichtung und für Investitionen Beiträge in Höhe von 1,057 Millionen Euro gewährt. Für die Deckung von Personal-, Führungs- und Betriebskosten sind Beiträge in Höhe von 96 Tausend Euro gewährt worden.

Instandhaltung und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für die Oberschulen

Für die oben genannten Schulen wurden Direktausgaben im Ausmaß von insgesamt 937 Tausend Euro für die Ausstattung und Einrichtung von Klassenräumen, von Spezialräumen, z.B. für Chemie und Physik, für Naturkunde und Biologie, für Kunsterziehung, für Zeichnen usw., sowie für Verwaltungsräume getätigt. Der Großteil dieser Ausgaben betraf die Ergänzung von bereits bestehenden Strukturen.

Planung von Schulneubauten, von Um- und Ausbau von Schulgebäuden sowie von Erweiterungen und außerordentlichen Instandsetzungs- und Instandhaltungsarbeiten

Im Jahr 2014 ist folgendes Raumprogramm genehmigt worden:

- Genehmigung des Raumprogrammes und der entsprechenden Planung für die Erweiterung der Technologischen Fachoberschule in der Josef-Ferrari-Straße in Bruneck.

Manifestazioni dell'Intendenza scolastica

Sono state assunte spese per un importo totale di 246 mila euro per manifestazioni dell'intendenza e delle direzioni delle scuole materne. Con questi fondi è stato finanziato l'aggiornamento nei settori delle scuole materne, dell'integrazione e del personale insegnante.

Contributi a favore di scuole private

Alle scuole private parificate (sette scuole) e riconosciute (due scuole) sono stati assegnati contributi per complessivi 5,4 milioni di euro per la gestione delle scuole nonché per il funzionamento didattico ed amministrativo.

Contributi a favore di scuole materne

Ai comuni sono stati concessi contributi nella misura di 1,057 milioni di euro per l'acquisto di arredamento ed agli enti privati nonché alle associazioni per l'acquisto di arredamento e per investimenti. Per la copertura delle spese del personale, la gestione ed il funzionamento sono stati erogati contributi per un importo di 96 mila euro.

Reperimento di arredi per le scuole secondarie superiori

Sono state assunte le spese dirette per le scuole secondarie, con un onere complessivo di 937 mila euro per l'attrezzatura e l'arredamento di aule scolastiche e aule speciali, ad es. per le lezioni di chimica e fisica, scienze naturali e biologia, educazione artistica, disegno tecnico ecc. nonché per la dotazione dei locali per l'amministrazione. Si è trattato in buona parte di spese per l'integrazione delle strutture esistenti.

Programmazione di edifici scolastici, ristrutturazione e trasformazione di edifici esistenti, lavori di ampliamento, di messa in opera e di manutenzione straordinaria

Nel 2014 è stato approvato il seguente programma planivolumetrico:

- approvazione del programma planivolumetrico e della relativa progettazione per l'ampliamento dell'Istituto tecnologico in via Josef Ferrari 22 a Brunico

- Errichtung eines Gewächshauses sowie Anpassungsarbeiten zur Realisierung eines naturwissenschaftlichen Übungsraumes an der Fachoberschule für Landwirtschaft „Happacherhof“ in Auer.
- costruzione di una serra e lavori di adeguamento per la realizzazione di un laboratorio di scienze naturali all'Istituto Tecnico Agrario "Happacherhof" ad Ora

Schulsport

Es wurden folgende Meisterschaften auf Bezirks- und Landesebene durchgeführt: Querfeldeinlauf, Fußball, Tennis, Floorball, Basket, Schi Alpin, Snowboard, Schi Nordisch, Rodeln, Volleyball, Handball, Tischtennis, Badminton, Schwimmen, Schach, Bouldern, Leichtathletik, Triathlon, Orientierungslauf sowie die Veranstaltung „die ganze Klasse läuft“ für die Grundschulen.

Die Gesamtausgaben für den Schulsport belaufen sich auf 299 Tausend Euro.

Sport scolastico

Si sono svolti i seguenti campionati a livello distrettuale e provinciale: Corsa campestre, calcio, tennis, floorball, basket, sci alpino, snowboard, sci nordico, slittino, volley, pallamano, tennis tavolo, badminton, nuoto, scacchi, bouldern, atletica leggera, triathlon, corsa d'orientamento nonché la manifestazione "Tutta la classe corre" per le scuole elementari.

I mezzi di spesa complessivi per lo sport scolastico ammontano a 299 mila euro.